

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 9

Realsteuern

I. Realsteuervergleich

1974

Statistisches Bundesamt
Bibliothek

77. 1290



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 300910 — 740000

Erschienen im Dezember 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 9,-

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht über den Realsteuervergleich für das Jahr 1974 enthält Angaben über das Istaufkommen, die Grundbeträge und die Streuung der Hebesätze bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Anteil der Gemeinden an der Einkommensteuer und die von ihnen im Austausch dafür an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Auch im Berichtsjahr sind die Angaben über die Steuerkraft und -anspannung in den einzelnen kreisfreien Städten und den nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden wieder in die Veröffentlichung einbezogen.

Dem besseren Verständnis des Zahlenwerkes dienen die Hinweise zu Inhalt und Abgrenzung der dargestellten Tatbestände, die Erläuterungen methodischer Probleme sowie der Katalog gesetzlicher Bestimmungen. Der Aufbau des Tabellenteils und die Berechnungsmethoden entsprechen der vorjährigen Darstellung.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Finanzen und Steuern, Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit" des Direktors beim Statistischen Bundesamt Hansen von Regierungsdirektorin Dr. Werle in der Gruppe des Regierungsdirektors Fuss bearbeitet.

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

I. Einführung

1. Grundlagen des Realsteuervergleichs	7
2. Durchführung und Umfang der Statistik	8
3. Begriffserklärungen	8
4. Hinweise zur Methodik und Auswertung	9
5. Einwohnerzahl und Gemeindegrößenklassen	12

II. Ergebnisse

1. Gesamtüberblick	13
2. Istaufkommen und Grundbeträge	14
3. Gewogene Durchschnittshebesätze der Realsteuern	15
4. Gewerbesteuerumlage und Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	16
5. Realsteuerkraft und gemeindliche Steuerkraft	18
6. Streuung der Realsteuerhebesätze	19

III. Zusammenfassende Übersichten	21
---	----

T a b e l l e n t e i l

I. Gesamtergebnis

1. Istaufkommen/Einnahmen und Grundbeträge nach Ländern	28
2. Istaufkommen/Einnahmen und Grundbeträge nach Gemeindegrößenklassen	30

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

1. Grundsteuer A	32
2. Grundsteuer B	36
3. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden zusammen	40
4. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben	44
5. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben	48
6. Lohnsummensteuer	52

III. Gewogene Durchschnittshebesätze nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

1. Grundsteuer A und B	56
2. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden zusammen und Lohnsummensteuer	58
3. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer bzw. Lohnsummensteuer erheben	60

IV. Gewerbesteuerumlage	62
-------------------------------	----

V. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	64
--	----

VI. Streuung der Realsteuerhebesätze nach Hebesatzgruppen, Ländern und Gemeindegrößenklassen	
1. Grundsteuer A	66
2. Grundsteuer B	68
3. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden zusammen	70
4. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben	72
5. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben	74
6. Lohnsummensteuer	76
VII. Realsteuerkraft und -anspannung	
1. Kreisfreie Städte	78
2. Nach Landkreisen zusammengefaßte kreisangehörige Gemeinden	84
3. Zusammenfassung	98
4. Kreisangehörige Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	100
5. Lohnsummensteuer-Istaufkommen und -Hebesätze	102
6. Lohnsummensteuer der kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	104
VIII. Gemeinden und deren Einwohner am 30. 6. 1974 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen	
1. Anzahl der Gemeinden	105
2. Einwohnerzahlen der Gemeinden	106
3. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, aber keine Lohnsummensteuer erheben nach Anzahl der Gemeinden und Einwohnerzahl	108
4. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital und Lohnsummensteuer erheben nach Anzahl der Gemeinden und Einwohnerzahl	110

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer L I (Gemeindesteuern) veröffentlicht.

I. Einführung

1. Grundlagen des Realsteuervergleichs

1.1 Rechtsgrundlage der Statistik

Die Erfassung der Berechnungsgrundlagen für den Realsteuervergleich 1973 beruht auf Art. 1 § 4 Nr. 2 und 3 des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Finanzstatistik vom 12. Juli 1973, BGBl. I S. 773.

1.2 Steuerrechtliche Vorschriften

Das Recht der Gemeinden auf die - im Rahmen der Gesetze - autonome Festsetzung von Realsteuerhebesätzen und auf das Aufkommen aus Realsteuern ist in Artikel 106, Abs. 6 des GG in der Fassung des Finanzreformgesetzes vom 12. Mai 1969 (BGBl. I S. 359) garantiert; in Verbindung mit Absatz 5 bildet dieser Artikel zugleich die Grundlage für die gemeindliche Beteiligung an der Einkommensteuer und für die Abführung einer Gewerbesteuerumlage.

Für die Erhebung der Realsteuern und die Ermittlung und Zahlung der Steuerbeteiligungsbeträge waren im Kalenderjahr 1974 folgende Gesetze, Verordnungen und Richtlinien des Bundes und der Länder maßgebend ¹⁾:

- Gesetz zur Reform des Grundsteuerrechts vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965)
- Grundsteuerrichtlinien vom 27. März 1974
 - GrStR 1974 - (BStBl. I S. 164, Beilage zum Bundesanzeiger 1974 Nr. 72)
- Zweites Wohnungsbaugesetz (Wohnungsbau- und Familienheimgesetz) in der Fassung vom 1. September 1965 - 2. WohnBauG - (BGBl. I S. 1618), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 1973 (BGBl. I S. 1970)
- Gewerbesteuergesetz - GewStG 1974 - vom 15. August 1974 (BGBl. I S. 1971) ²⁾
- Gewerbesteuer-Durchführungsverordnung
 - GewStDV 1974 - vom 15. November 1974 (BGBl. I S. 3138) ²⁾
- Gewerbesteuer-Richtlinien - GewStR 1974 - vom 27. März 1975 (BStBl. I S. 401, Beilage zum Bundesanzeiger 1975 Nr. 68) ²⁾

- Gesetz zur Neuordnung der Gemeindefinanzen - Gemeindefinanzenreformgesetz - vom 8. September 1969 (BGBl. I S. 1587), geändert durch das Gesetz zur Änderung des Gemeindefinanzenreformgesetzes vom 27. Dezember 1971 (BGBl. I S. 2157)
- Verordnung über die Ermittlung der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer ab 1970 vom 26. November 1969 (BGBl. I S. 2149)
- Verordnungen der Länder über die Aufteilung und Auszahlung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und die Abführung der Gewerbesteuerumlage:

Schleswig-Holstein vom 23. Dezember 1969 (GVObI. S. 295), zuletzt geändert durch Änderungsverordnung vom 18. April 1972 (GVObI. S. 35)

Niedersachsen vom 16. März 1970 (GVBl. S. 87), zuletzt geändert durch Änderungsverordnung vom 3. August 1972 (GVBl. S. 397)

Nordrhein-Westfalen vom 9. Dezember 1969 (GV.NW. S. 904), zuletzt geändert durch Dritte Änderungs-Verordnung vom 31. Juli 1973 (GV.NW. S. 407)

Hessen vom 21. Januar 1970 (GVBl. I S. 63), zuletzt geändert durch Verordnung zur Änderung der Hessischen Ausführungsverordnung zum Gemeindefinanzenreformgesetz vom 15. Februar 1972 (GVBl. I S. 39)

Rheinland-Pfalz vom 5. März 1970 (GVBl. S. 104), zuletzt geändert durch Änderungsverordnung vom 10. März 1972 (GVBl. S. 147)

Baden-Württemberg vom 17. Februar 1970 (GBl. S. 51), zuletzt geändert durch Dritte Verordnung zur Durchführung des Gesetzes vom 11. April 1972 (GBl. S. 255)

Bayern vom 11. März 1970 (GVBl. S. 21), zuletzt geändert durch Vierte Änderungsverordnung vom 2. Mai 1974 (GVBl. S. 227)

Saarland vom 12. Dezember 1969 (Amtsbl. S. 833), zuletzt geändert durch Dritte Änderungs-Verordnung vom 7. Mai 1974 (Amtsbl. S. 557)

Bremen vom 24. November 1970 (Brem. GBl. S. 163), zuletzt geändert durch Änderungsverordnung vom 14. März 1972 (Brem. GBl. S. 25)

- Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern vom 28. August 1969

¹⁾ Nachstehend wird nur auf die ab 1.1.1974 in Geltung befindlichen Gesetze verwiesen. Fundstellenangaben für die bis zum 31.12.1973 geltenden einschlägigen Gesetze (auf denen die kassenmäßigen Realsteuereinnahmen 1974 noch zum erheblichen Teil basieren - siehe Abschnitt I. 4.1) enthalten die Fachserienveröffentlichungen über den Realsteuervergleich im Jahr 1973 und früher. - ²⁾ Soweit im Erhebungszeitraum 1974 in Kraft getreten.

(BGBl. I S. 1432), zuletzt geändert durch
Drittes Änderungsgesetz vom 8. Mai 1974
(BGBl. I S. 1045).

2. Durchführung und Umfang der Statistik

Die Statistischen Landesämter bereiten die
von den Gemeinden gemeldeten Berechnungsun-
terlagen, d.h.

- a) das kassenmäßige Realsteuer-Istaufkommen,
- b) die individuellen Hebesätze,
- c) seit Inkrafttreten des Gemeindefinanzre-
formgesetzes im Jahr 1970 ergänzt um Ge-
meindeanteil an der Einkommensteuer und
Gewerbsteuerumlage

nach Gemeindegrößenklassen auf. Sie bilden
die Größen

Grundbetrag und
gewogener Durchschnittshebesatz

und erstellten Übersichten über die

Hebesatzstreuung sowie über Steuerkraft
und -anspannung in regionaler Gliederung.

Dem Statistischen Bundesamt obliegt neben
der Zusammenstellung der Ländermeldungen zum
Bundesergebnis und den damit verbundenen Be-
rechnungen die Ermittlung vergleichbarer

Steuerkraftwerte für das Bundesgebiet.

3. Begriffserklärungen

3.1 Kassenmäßiges Istaufkommen ³⁾

Der von den Steuerpflichtigen in der einzel-
nen Gemeinde im Laufe des Kalenderjahres auf-
gebrachte Steuerbetrag vor Durchführung des
landesgesetzlich geregelten (ab 1970 ausge-
setzten) Gewerbesteuerausgleichs und des
Steuerausgleichs gemäß § 20 GrStG.

3.2 Individueller Hebesatz der Gemeinden

Von der Gemeinde für das jeweilige Kalender-
jahr festgesetzter Prozentsatz, der auf die
Maßbeträge der Realsteuern (siehe I. 4.1) an-
gewandt wird (sog. Hebesatzanspannung) und
der für die einzelnen Realsteuerarten unter-
schiedlich hoch sein kann. In den Fällen, in
denen eine Gemeinde im Laufe eines Kalender-
jahres einen Hebesatz geändert hat oder in

denen infolge von Eingemeindungen u. dgl.
für eine Steuerart mehrere Hebesätze neben-
einander gelten, ist für die Gemeinde je-
weils ein gewogener Durchschnittshebesatz
(siehe I. 3.4) gebildet worden.

3.3 Grundbetrag

Für jede Realsteuerart und für jede Gemeinde
nach der Formel

$$\frac{\text{Istaufkommen} \times 100}{\text{Hebesatz}}$$

berechnete Größe. Wegen der Problematik der
Grundbeträge siehe I. 4.1.

3.4 Gewogener Durchschnittshebesatz

Für Gemeinden mit mehreren Hebesätzen (siehe I.
3.2) und Gruppen von Gemeinden (z.B. eines
Landkreises, eines Bundeslandes, einer Re-
gion) für jede Realsteuerart nach der Formel

$$\frac{\text{Istaufkommen} \times 100}{\text{Grundbeträge}}$$

ermittelter Prozentsatz. Wegen der Berech-
nung sog. fiktiver Durchschnittshebesätze
der Gewerbesteuer, siehe I. 4.2.

3.5 Gewerbesteuerumlage ⁴⁾

Gemäß § 6 Abs. 2 Gemeindefinanzreformgesetz:

$$\frac{\text{innerhalb eines Kj. aufgekommene} \\ \text{Gewerbesteuer nach E und K} \times 120}{\text{individueller Hebesatz}}$$

Zwischen den von den Statistischen Landesäm-
tern gemeldeten, in den vorliegenden Bericht
übernommenen Angaben über die Umlagenhöhe
(Ergebnis der Schlußabrechnung) und den Er-
gebnissen, die anhand der hier vorliegenden
Grundbeträge berechnet werden können (Grund-
betrag $\times 1,2$), bestehen Differenzen. Sie be-
ruhen u.a. auf zeitlichen Überschneidungen
zwischen dem buchungsmäßigen und dem stati-
stischen Nachweis des Gewerbesteueraufkom-
mens, ferner auf säumiger Abführung der Ge-
werbesteuerumlage u.dgl. Wegen der Wahl des
Hebesatzes von 120 % siehe I. 4.3.

3.6 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ⁴⁾

Anteil, der den Gemeinden in Höhe von 14 %
des Jahresaufkommens an Lohnsteuer und ver-

³⁾ Abweichungen zu den in Fachserie I, Reihe
2, veröffentlichten Angaben über das kassen-
mäßige Aufkommen aus Gemeindesteuern ergeben
sich durch nachträgliche Berichtigungen.

⁴⁾ Im Gegensatz zu den Zahlungen, die sich im
gemeindlichen Steuerhaushalt eines Jahres
niederschlagen (siehe Fachserie I 2, Jahr
1973) handelt es sich hier um Ausgaben bzw.
Einnahmen, die nicht im , sondern für
ein bestimmtes Jahr geleistet/eingenommen
worden sind, d.h. um das Ergebnis der sog.
Schlußabrechnung.

anlagter Einkommensteuer im jeweiligen Bundesland (nach Zerlegung) zusteht. Die Verteilung auf die einzelnen Gemeinden erfolgt nach Maßgabe eines unter I. 4.4 näher erläuterten Schlüssels.

3.7 Realsteuerkraft, gemeindliche Steuerkraft

Realsteuerkraft: Summe aus Steuerkraft der Grundsteuer A, der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital. Den einzelnen Steuerkraftzahlen liegt jeweils die Formel

$$\frac{\text{Grundbetrag} \times \text{fiktiver Hebesatz}}{100}$$

zugrunde. Höhe des fiktiven Hebesatzes - in Anlehnung an die vom Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern (a.a.O.) vorgeschriebenen Sätze - seit 1970 bei:

Grundsteuer A	180 %
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	250 %
Grundsteuer B 5)	210 %

Gemeindliche Steuerkraft: Realsteuerkraft minus Gewerbesteuerumlage plus Gemeindeganteil an der Einkommensteuer.

Wegen der Möglichkeit, weitere Steuerkraftzahlen zu berechnen, siehe I. 4.5.

4. Hinweise zur Methodik und Auswertung

4.1 Meßbeträge/Grundbeträge

Die unterschiedliche Höhe der Realsteuereinnahmen läßt noch keinen Rückschluß auf die Steuerkraft einer einzelnen Gemeinde oder einer Gruppe von Gemeinden zu, weil die Hebesätze, die die Gebietskörperschaften auf die von den Finanzämtern nach einheitlichen Gesichtspunkten festgestellten Meßbeträge

5) Eine Ermäßigung des auf die Grundbeträge der Grundsteuer B angewandten Satzes auf 170 % für das Land Baden-Württemberg sowie für die ehem. Regierungsbezirke Darmstadt und Rheinhessen entfällt im Berichtsjahr infolge der Anwendung der neuen Einheitswerte des Grundbesitzes (siehe § 1 Satz 2 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern vom 30. Januar 1970, BGBl. I S. 143).

bzw. Zerlegungsanteile 6) anwenden, stark variieren. Um diese unterschiedliche Realsteueranspannung auszuschalten, muß auf eine für alle Gemeinden vergleichbare Berechnungsgrundlage zurückgegriffen werden, die als Basis für Vergleiche dienen kann; als solche bieten sich die sog. Meßbeträge an. In Ermangelung von greifbaren, für alle Bundesländer vergleichbaren Meßbetragsverzeichnissen werden anstelle der Meßbeträge in der Statistik die - unter I. 3.3 definierten - Grundbeträge verwendet. Sie weichen von den Meßbeträgen (die vom Ergebnis der Veranlagung für einen bestimmten Zeitraum abgeleitet werden) z.T. erheblich ab. Dies gilt insbesondere für die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, in deren - für die Berechnung des Grundbetrags maßgebenden - kassenmäßigen Steuereinnahmen neben den laufenden Vorauszahlungen 7) für das betreffende Jahr beträchtliche periodenfremde Zahlungen enthalten sind: Infolge der langwierigen Veranlagungsprozedur schlagen sich die Abschlußzahlungen im allgemeinen erst ein bis zwei Jahre (bei Nachzahlungen aufgrund von Betriebsprüfungen noch erheblich später) nach Beendigung des Veranlagungszeitraums kassenmäßig nieder. Den verschiedenen Zahlungen, die das Jahresaufkommen einer Gemeinde an veranlagter Gewerbesteuer bilden, liegen demzufolge nicht selten verschiedene Hebesätze zugrunde.

Auch im Bereich der Grundsteuern können Änderungen des Bewertungs- und Steuerrechts infolge der länger dauernden Veranlagungs- und Erhebungsprozedur - insbesondere in den dem Inkrafttreten des neuen Rechts unmittelbar folgenden Jahren - erhebliche Differenzen zwischen Grund- und Meßbeträgen zur Folge haben, wofür das Berichtsjahr ein besonders markantes Beispiel ist.

6) Durch Anwendung sog. Steuermeßzahlen (vH bzw. vT - Sätze gemäß Grund- und Gewerbesteuersteuergesetz) auf die Besteuerungsgrundlagen, d.h. auf den Einheitswert bzw. auf Gewerbeertrag und -kapital, ergeben sich die Steuermeßbeträge für Grundsteuer A und B sowie (durch Addition der Meßbeträge nach Gewerbeertrag/Gewerbekapital) der einheitliche Steuermeßbetrag für die Gewerbesteuer; dieser wird ggf. vom Finanzamt auf die verschiedenen Gemeinden zerlegt, in denen sich Betriebsstätten des veranlagten Gewerbebetriebs befinden. Die Meßbeträge der Lohnsummensteuer werden von den Gemeinden unter Anwendung spezifischer Meßzahlen selbst berechnet.

7) Ihre Höhe orientiert sich an der zuletzt durchgeführten Veranlagung, falls keine Anpassung an die Verhältnisse des laufenden Jahres vorgenommen wird.

Im Gegensatz zu den Meßbeträgen wirken sich in den Grundbeträgen ferner Steuerstundungen, -erlasse, -niederschlagungen, Steuervergünstigungen nach den Wohnungsbaugesetzen⁸⁾ usw. aus sowie alle Zufälligkeiten und Manipulationen⁹⁾, die das Aufkommen eines Jahres beeinflussen können. Die Ableitung der Grundbeträge aus dem Istaufkommen hat mithin zur Folge, daß ihre Entwicklung parallel zu der des Steueraufkommens bei den einzelnen Steuerarten verläuft, soweit sich nicht gleichzeitig die Hebesätze erheblich geändert haben.

Der Unterschied zwischen Grundbeträgen und Meßbeträgen muß im übrigen keinen Nachteil darstellen. Welcher der beiden Größen der Vorzug zu geben ist, hängt vom jeweiligen Untersuchungszweck ab. Vor allem in denjenigen Fällen, in denen es darauf ankommt, eine zwischen den Gemeinden vergleichbare Größe für ein bestimmtes Jahr zu ermitteln, bietet sich die Verwendung der Grundbeträge an, da diese den Vorzug haben, nach bundeseinheitlichen Merkmalen ermittelt zu werden und schnell greifbar zu sein.

4.2 Fiktive Durchschnittshebesätze der Gewerbesteuern

Die Hebesätze der Gewerbesteuern nach Ertrag und Kapital sind zwischen Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, aber keine Lohnsummensteuer erheben, und solchen, die sowohl Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital als auch Lohnsummensteuer erheben, streng genommen nicht vergleichbar: Lohnsummensteuer erhebende Gemeinden weisen häufig eine geringere Hebesatzanspannung der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital auf als andere Gemeinden; die Gesamtbelastung der Betriebe durch Gewerbesteuern, die sich durch die Formel

$$\frac{\text{Istaufkommen Gewerbesteuer E und K + Lohnsummensteuer} \times 100}{\text{Grundbeträge der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital}}$$

ausdrücken läßt, ist in ihnen jedoch fast immer höher als in nicht Lohnsummensteuer erhebenden Kommunen.

8) Die Grundsteuer darf für neugeschaffene, i.S. des Gesetzes begünstigte Wohnungen für die Dauer von 10 Jahren nur nach dem Meßbetrag erhoben werden, der maßgebend war, bevor die steuerbegünstigten Wohnungen geschaffen worden sind (§ 92 Abs. 1, S. 1 Zweites WohnBauG). - 9) Hierzu gehörten z. B. die von den Gemeinden Ende 1969 im Blick auf die Gemeindefinanzreform ergriffenen Maßnahmen (siehe Fachserie L 2, 4. Vj. und Jahr 1969, S. 6 und 12). Sofern es in deren Vollzug zu zeitlich vorweggenommenen Zahlungseingängen kam, erhöhten diese auch die Grundbetragssumme im Jahr 1969, auf die 1970 eine entsprechende Minderung der Grundbeträge folgte.

Der nach der oben stehenden Formel ermittelte fiktive Wert gibt an, welche durchschnittliche Höhe der Hebesatz erreichen müßte, wenn allein durch die Erhebung von Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital ein Betrag erzielt werden sollte, der dem Aufkommen einschl. Lohnsummensteuer entspricht.

4.3 Gewerbesteuerumlage

Der Vervielfältigungsfaktor von 120 % für die unter I. 3.5 aufgeführte Formel ist unter Zugrundelegung der Kassenzahlen 1965 vom Gesetzgeber so gewählt worden, daß sich für die Gesamtheit der Gemeinden eine Umlage in Höhe von 40 % des Aufkommens an Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital zuzüglich Lohnsummensteuer ergeben sollte. Infolge steigender Hebesätze und zunehmender Bedeutung der Lohnsummensteuer erreicht der tatsächliche Umlageanteil diesen Satz allerdings nicht und ist ständig im Sinken begriffen.

4.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Anteil der einzelnen Gemeinde bestimmt sich nach ihrem Anteil an der Summe der im Rahmen der Steuerstatistiken über die Lohnsteuer und die veranlagte Einkommensteuer ermittelten Einkommensteuerbeträge, wobei diese Steuerbeträge nur bis zu der Höhe zugrunde gelegt werden, wie sie auf einen zu versteuernden Einkommensbetrag von 16 000 DM bei Nicht-Zusammenveranlagten und von 32 000 DM bei Zusammenveranlagten entfallen, 1970 und 1971 beliefen sich die Höchstbeträge auf 8 000 bzw. 16 000 DM.

4.5 Kommunale Steuerkraftberechnungen

Auch die Grundbeträge der einzelnen Realsteuerarten sind nicht ohne weiteres miteinander vergleichbar, da sie einer ganz unterschiedlichen steuerlichen Anspannung ausgesetzt werden können: Auf die Gewerbesteuer werden im allgemeinen höhere Hebesätze angewandt als auf die Grundsteuer B, und auf diese werden wiederum überwiegend höhere Sätze erhoben als auf die Grundsteuer A.

Eine Möglichkeit, vergleich- und summierbare Werte für mehrere Realsteuern zu bilden, bietet die Berechnung von Steuerkraftzahlen, die nach verschiedenen Gesichtspunkten vorgenommen werden kann. In der Regel bleibt bei diesen Berechnungen die Lohnsummensteuer, deren Grundbeträge nur für den relativ kleinen

Kreis von Gemeinden bekannt sind, von denen diese Steuer tatsächlich erhoben wird, außer Ansatz.

4.51 Berechnungsmethoden

4.511 Bei der sog. **R e a l s t e u e r - k r a f t** handelt es sich um keinen in Theorie und Praxis eindeutig definierten Begriff. Nach der Berechnungsmethode des Statistischen Bundesamtes wird sie durch Anwendung fiktiver Hebesätze auf die jeweiligen Grundbeträge der Grundsteuern und der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital ermittelt (siehe I. 3.7). Die bis einschl. Berichtsjahr 1969 angewendeten fiktiven Realsteuerhebesätze ¹⁰⁾ orientierten sich weitgehend an den über Jahre unverändert gebliebenen Sätzen, die dem Finanzausgleich zwischen den Ländern zugrundelagen. Sie erlaubten einen Vergleich der mit ihrer Hilfe gewonnenen Steuerkraftzahlen über einen relativ langen Zeitraum, wobei in Kauf genommen wurde, daß das fiktive Ergebnis infolge der Tendenz zu steigenden Hebesätzen die tatsächlichen Realsteuereinnahmen im Laufe der Jahre zunehmend unterschritt. Auch die neuen, ab 1970 angewandten fiktiven Sätze (siehe I. 3.7) führen zu einem Realsteuerkraft-Ergebnis, das nicht unerheblich unter dem Istaufkommen liegt.

4.512 Als **R e a l s t e u e r a u f b r i n g u n g s k r a f t** wird eine Größe bezeichnet, die mittels bundes- oder landesdurchschnittlicher Hebesätze berechnet wird. Sie stellt eine Art modifiziertes Istaufkommen dar, da die für das gesamte Bundes-(Landes-)gebiet gewonnenen Ergebnisse mit den Einnahmen aus den in die Ermittlung einbezogenen Realsteuern identisch sind. Die Berechnung der Realsteueraufbringungskraft kann auch unter Berücksichtigung der Lohnsummensteuer erfolgen. In diesem Falle werden die Grundbeträge der Lohnsummensteuer mit den sich für diese Steuer ergebenden gewogenen Durchschnittshebesätzen angesetzt; bei der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital werden die gewogenen Durchschnittshebesätze für die Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben, und für solche, die dies nicht tun, getrennt ermittelt und entsprechend angewandt.

¹⁰⁾ Grundsteuer A: 150 %, Grundsteuer B: 200 % - in Baden-Württemberg sowie in den ehemaligen Regierungsbezirken Darmstadt und Rheinhessen 160 % -, Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital: 250 %.

4.513 Bis zum Inkrafttreten des Gemeindefinanzreformgesetzes fanden sowohl die Wirtschaftskraft als auch die Finanzkraft der Gemeinden ihren Ausdruck in der Realsteuerkraft. Die Gemeindefinanzreform hatte jedoch zur Folge, daß die Realsteuerkraft nicht mehr der gemeindlichen Finanzkraft entspricht. Diese findet vielmehr ihren Ausdruck in der um die Einnahmen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer erhöhten und um die Abführung der Gewerbesteuerumlage verminderten **g e m e i n d l i c h e n S t e u e r - k r a f t**.

4.514 Die um die Zahlungen nach dem Gemeindefinanzreformgesetz modifizierte Realsteueraufbringungskraft wird als **g e m e i n d l i c h e S t e u e r e i n n a h m e - k r a f t** bezeichnet.

4.52 Kriterien für die Wahl des Verfahrens

Die Wahl der in Frage kommenden Berechnungsmethode für eine Untersuchung über die gemeindliche Wirtschafts- und Finanzkraft hängt vom jeweiligen Zweck der Untersuchung ab. Der vorliegende Bericht beschränkt sich auf den Nachweis der mit fiktiven Hebesätzen berechneten Realsteuerkraft und der gemeindlichen Steuerkraft. Den Vorzug dieser Größen bildet die erwähnte Vergleichbarkeit über einen längeren Zeitraum, ihr Nachteil liegt darin, daß ihr Volumen im Laufe der Jahre zunehmend vom Istaufkommen nach unten abweicht.

Ein objektives Kriterium für die optimale Höhe der fiktiven Hebesätze und ihr Verhältnis zueinander gibt es nicht. Die vom Statistischen Bundesamt in Anlehnung an die Vorschriften des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern praktizierte Berechnungsmethode erhebt daher nicht den Anspruch, die einzig mögliche, wohl aber die zwischen allen Bundesländern einzig vergleichbare zu sein (siehe I. 4.53).

4.53 Steuerkraftzahlen in der Praxis

Sowohl für den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern als auch für den kommunalen Finanzausgleich (siehe die in Fachserie L 9/I, Realsteuervergleich 1971, S. 24 ff. zitierten Landesgesetze) wird der Ansatz für die Berechnung der kommunalen Steuerkraft i.d.R. mit Realsteuer-Grundbeträgen (seltener Meßbeträgen) und mit fiktiven Hebesätzen vorgenommen, die sowohl zwischen Bund und Län-

dern als auch im Verhältnis der Länder untereinander stark variieren. Auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die Gewerbesteuerumlage werden von den einzelnen Finanzausgleichsgesetzen der Länder in jeweils unterschiedlicher Höhe berücksichtigt (siehe Realsteuervergleich 1971 S. 24 ff.).

5. Einwohnerzahl und Gemeindegrößenklassen

Den Relativberechnungen (DM je Einwohner) liegen die von den Statistischen Landesämtern für Zwecke des Realsteuervergleichs mitgeteilten fortgeschriebenen Einwohnerzahlen zum 30. Juni 1974 zugrunde. Stichtag für die Zuordnung zu den Gemeindegrößenklassen

ist ebenfalls der 30. Juni 1974, für den Gebietsstand der 31. Dezember 1974.

Ein Vergleich mit Ergebnissen früherer Jahre ist bei einzelnen Gemeindegrößenklassen nur in Grenzen möglich, weil sowohl die natürliche Bevölkerungsbewegung (vor allem bei kleineren Gemeinden) als auch kommunale Gebietsreformen Jahr für Jahr in die Zuordnung nach Größenklassen mehr oder minder stark eingreifen. Im Zuge dieser Reformmaßnahmen, die 1968 einsetzten, hat sich die Zahl der Gemeinden fühlbar vermindert, und zwar von fast 24 200 im Jahr 1968 auf 12 150 im Berichtsjahr. Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind aus Tab. 1 der Zusammenfassenden Übersichten ersichtlich.

1. Gesamtüberblick

Im Jahre 1974 kamen im Bundesgebiet Grund- und Gewerbesteuern in Höhe von 25,1 Mrd. DM auf, d. s. 1,6 Mrd. DM oder 6,7 % mehr als vor Jahresfrist. Damit setzte sich der Aufwärtstrend beim Realsteueraufkommen im Berichtsjahr zwar fort, jedoch längst nicht mehr in dem in vergangenen Perioden zu beobachtenden Ausmaß.

Steuerart	Aufkommen 1974	Zunahme 1974 gegen- über 1973		Anteil am Gesamt- aufkommen 1974
	Mill. DM			%
Grundsteuer A	407	5	1,3	1,6
Grundsteuer B	3 110	303	10,8	12,4
Gewerbesteuer (E. u. K.)	18 774	997	5,6	74,8
Lohnsummen- steuer	2 793	258	10,2	11,1
Insgesamt	25 084	1 564	6,7	100

Ausschlaggebend für die Höhe der Realsteuern war auch im Berichtszeitraum die Gewerbesteuer einschl. Lohnsummensteuer, auf die 21,6 Mrd. DM oder 86 % des Gesamtaufkommens entfielen (- 0,4 Prozentpunkte gegenüber 1974). Diese leichte prozentuale Abschwächung geht zu Lasten der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, deren Anteil um 0,8 Prozentpunkte auf 75 % des Gesamtaufkommens zurückgegangen ist, während die Lohnsummensteuer ihre Quote gleichzeitig um 0,3 Prozentpunkte auf 11 % erhöhen konnte.

Wie aus Tabelle 2 der Zusammenfassenden Übersichten hervorgeht, lag der Anteil der Gewerbesteuern am gesamten Realsteueraufkommen 1974 in sämtlichen Gemeindegrößenklassen - mit Ausnahme der Gemeinden unter 3 000 Einwohnern - bei über 80 %. Ein Maximum von 88 % verzeichneten die Kommunen mit einer Einwohnerzahl zwischen 50 000 und 200 000. Unterhalb der 20 000-Einwohner-Grenze ging die Gewerbesteuerquote mit abnehmender Gemeindegröße kontinuierlich auf knapp 75 % in der untersten Gemeindegrößenklasse¹²⁾ zurück.

11) Zu den Ausführungen im Text siehe III Zusammenfassende Übersichten S. ff. - 12) Innerhalb dieser neugebildeten Gemeindegrößenklasse dürften noch erhebliche Unterschiede bestehen. 1973 lag die Gewerbesteuerquote für Gemeinden mit 2 000 bis unter 3 000 Einwohnern bei 80 %, für Gemeinden mit 1 000 bis unter 2 000 Einwohnern bei 76 % und für Gemeinden unter 1 000 Einwohnern bei 65 %.

Die hohe Gewerbesteuerquote in den Städten mit mehr als 100 000 Einwohnern ist nicht zuletzt dem Einfluß der Lohnsummensteuer zuzuschreiben. Wie schon im Vorjahr wirkte er sich auch 1974 bei den Städten mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern relativ am stärksten aus, in den darunterliegenden Gemeindegrößenklassen verliert er sehr rasch an Gewicht.

Die relative Bedeutung der Grundsteuer B hat sich nach ihrem Tiefstand im Jahre 1973 infolge des kräftigen Aufkommenszuwachses (siehe Abschn. 2) um 0,5 Prozentpunkte auf 12,4 % zwar wieder erhöht, lag aber immer noch erheblich unter den in früheren Berichtszeiträumen erzielten Quoten. Diese bewegten sich in den Jahren 1959 bis 1972 zwischen 13,0 und 14,9 %¹³⁾, in den ersten Jahren nach der Währungsreform hatte die Grundsteuer B noch über ein Viertel (1951 z.B. 27,1 %) aller Realsteuereinnahmen ausgemacht. Wie in den Vorjahren zeichnete sich die Grundsteuer B auch 1974 durch eine relativ große Gleichmäßigkeit ihres Einnahmeanteils in den einzelnen Gemeindegrößenklassen aus; dieser bewegte sich zwischen 13,1 % (Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern) und 11,8 % (Gemeinden zwischen 5 000 und 20 000 Einwohnern), differierte also nur um maximal 1,3 Prozentpunkte.

Die Grundsteuer A trug zum gesamten Realsteueraufkommen im Jahre 1974 nur noch 1,6 % bei. Selbst in der Gemeindegrößenklasse unter 3 000 Einwohnern erbrachte sie lediglich 12,2 %, d.h. weniger als die Grundsteuer B (13,1 %). Im Vorjahr, dessen Ergebnisse allerdings wegen zwischenzeitlicher Änderungen des Gebietsstandes mit denen des Berichtszeitraums nur eingeschränkt vergleichbar sind, war das Verhältnis in dieser Gemeindegrößenklasse noch umgekehrt (Grundsteuer A: 13,0 %, Grundsteuer B: 12,7 %). Wesentlich höhere Anteile errechneten sich 1974 für die Gesamtheit der Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern lediglich in den mehr landwirtschaftlich strukturierten Ländern Schleswig-Holstein (21,9 %) und Niedersachsen (18,6 %).

13) Für die Jahre 1969 und 1970, die infolge zahlungstechnischer Verschiebungen atypische Ergebnisse aufwiesen, wurde dabei ein Zweijahresdurchschnitt gebildet.

2. Istaufkommen und Grundbeträge

Die im Jahre 1974 aufgekommene Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital in Höhe von 18,8 Mrd. DM überschritt das Vorjahresergebnis um knapp 1 Mrd. DM oder 5,6 %. Sie verzeichnete damit den niedrigsten prozentualen und absoluten Zuwachs seit 1971; in allen drei vorausgegangenen Jahren machten die Zuwachsraten noch rd. 15 bis 21 % aus. Maßgebend für diese Entwicklung waren vor allem die - in Anpassung an die verschlechterte Gewinnsituation der gewerblichen Wirtschaft - nach unten angepassten vierteljährlichen Vorauszahlungen. Ohne gleichzeitig angehobene Hebesätze (siehe Abschn. 3) wäre das Istaufkommen noch schwächer gestiegen: Die Grundbeträge der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital haben sich gegenüber 1973 nur um 4,8 % auf 6,1 Mrd. DM erhöht.

Die Lohnsummensteuer, die 1974 im Bundesgebiet nur von 805 Gemeinden erhoben wurde, auf die aber immerhin 39,4 % der Gesamtbevölkerung entfielen, hat auch 1974 relativ erheblich stärker zugenommen als die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital. Damit hat sich eine seit Jahren zu beobachtende Entwicklung fortgesetzt¹⁴⁾. Der Zuwachs an Lohnsummensteuer war wegen der ungünstigen Konjunkturlage mit + 258 Mill. DM oder 10,2 % allerdings ebenfalls niedriger als in den Vorjahren. Bei konstant gebliebenen Hebesätzen ist die Steigerung des Aufkommens an Lohnsummensteuer in erster Linie eine Folge der gestiegenen Arbeitsverdienste. Demgegenüber dürfte die Neueinführung von Lohnsummensteuer in Gemeinden, die diese Sonderform der Gewerbesteuer bisher nicht erhoben haben, von untergeordneter Bedeutung gewesen sein. Für diese Annahme, für die spezielle statistische Unterlagen hier nicht vorliegen, spricht jedenfalls die Tatsache, daß sich die Einwohnerzahl der Lohnsummensteuer erhebenden Gemeinden 1974 - ebenso wie im Jahr zuvor - mit + 2 % nur wenig verändert hat; in den Jahren verstärkter Neueinführung von Lohnsummensteuer (1971 und 1972), war die entsprechende Steigerungsquote erheblich höher¹⁵⁾.

Bei einem durchschnittlichen Aufkommen an

14) Zwischen 1968 und 1973 war die Aufkommenssteigerung der Lohnsummensteuer relativ doppelt so hoch (+ 142 %) wie die der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (+ 69 %).

15) Sie belief sich 1971/72 auf 8,1 % und dürfte 1970/71 (für 1970 fehlen exakte Angaben) noch über dieser Zuwachsrate gelegen haben.

Gewerbesteuern je Einwohner in Höhe von 348 DM war auch im Berichtsjahr wieder ein außerordentlich starkes Gefälle von den Großstädten (591 DM) zu den kleinen Gemeinden unter 3 000 Einwohnern (140 DM) zu konstatieren. Etwas aus dem Rahmen fielen - ähnlich wie in früheren Jahren - die Städte mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern, deren auf den Einwohner bezogene Gewerbesteuereinnahmen mit 449 DM nicht nur etwas unter denen der nächstkleineren Gemeindegröße lagen (451 DM), sondern auch anders strukturiert waren: Sie umfaßten diesen gegenüber ein um 28 DM höheres Aufkommen an Lohnsummensteuer, aber ein um 30 DM niedrigeres an Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital. Die Lohnsummensteuer ist noch in weit stärkerem Umfang, als dies bei der veranlagten Gewerbesteuer der Fall ist, eine Steuer, die überwiegend in den größeren Gemeinden zu Buche schlägt: 2,1 Mrd. DM oder 79 % ihres Gesamtaufkommens konzentrierten sich auf Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern (97 DM je Einwohner). Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern wiesen dagegen nur ein durchschnittliches Lohnsummensteueraufkommen von einer DM auf, das hauptsächlich von Gemeinden in Rheinland-Pfalz (79 Pf) erbracht wurde. Zwischen den einzelnen Bundesländern bestehen nach wie vor erhebliche Unterschiede. Der Zahl der Lohnsummensteuer erhebenden Gemeinden nach stand Rheinland-Pfalz auch 1974 an der Spitze (408 Kommunen); zum absoluten Aufkommen trugen dagegen die 182 Gemeinden in Nordrhein-Westfalen mit 1 532 Mill. DM oder fast 55 % am meisten bei.

Aufgrund des Grundsteuerreformgesetzes vom 7. August 1973 sind in Verbindung mit Art. 1 des Bewertungsänderungsgesetzes 1971¹⁶⁾ seit dem Jahre 1974 der Besteuerung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) und der Grundstücke (Grundsteuer B) die neuen nach den Wertverhältnissen vom 1. Januar 1964 festgesetzten Einheitswerte zugrunde zu legen. Gleichzeitig traten neue Maßzahlen in Kraft¹⁷⁾, die für die Grundsteuer A unter dem Gesichtspunkt der Aufkommensneutralität und für die Grundsteuer B mit dem Ziel festgelegt worden waren, den Gemeinden ein um 25 % höheres Aufkommen aus dieser Steuer zu verschaffen. Im Aufkommen

16) Vom 27. Juli 1971 (BGBl. I S. 1157).
17) Grundsteuer A 6 v.T., Grundsteuer B 3,5 v.T.; für Ein- und Zweifamilienhäuser ermäßigte Maßzahlen.

der Grundsteuer B, die 1974 gegenüber dem Vorjahr um 10,8 % (höchste Zuwachsquote eines Jahres seit 1950) auf 3,1 Mrd. DM zugenommen hat, wirkten sich die Steuerrechtsänderungen teilweise bereits aus, da die gemeindlichen Steuerämter im 2. Halbjahr 1974 verstärkt damit begonnen haben, auf dem neuen Recht basierende Grundsteuerbescheide zu erlassen. Diese Maßnahme schlug sich deutlich in einer kräftigen Zunahme des Grundsteueraufkommens im 3. und 4. Quartal 1974 nieder (+ 16,3 bzw. 19,5 %), der eine - gemessen an "normalen Jahren" - unterdurchschnittliche Zuwachsquote im 1. Halbjahr (+ 3,2 %) gegenüberstand¹⁸⁾. Während sich die auf die Grundsteuerreform einerseits und auf die Bautätigkeit sowie das laufende Hineinwachsen steuerbegünstigter Grundstücke in die Steuerpflicht¹⁹⁾ andererseits entfallenden Anteile am Mehraufkommen der Grundsteuer B nicht quantifizieren lassen, ist der Einfluß der Hebesatzerhöhungen ohne weiteres meßbar: Die von der Hebesatzanspannung unbeeinflussten Grundbeträge der Grundsteuer B haben sich gegenüber 1973 um 9,8 % auf 1,2 Mrd. DM, also um einen Prozentpunkt, weniger erhöht als das Istaufkommen.

Das Aufkommen je Einwohner aus der Grundsteuer B belief sich im Berichtsjahr auf durchschnittlich 50 DM, wobei von den großen zu den kleinen Gemeinden ein unterschiedlich starkes Gefälle bestand. Am größten war der Aufkommensunterschied zwischen den beiden obersten Gemeindegrößenklassen. Die Großstädte mit mehr als 500 000 Einwohnern verzeichneten mit 88 DM je Einwohner ein um 21 DM oder rund ein Drittel höheres Aufkommen an Grundsteuer B als die Kommunen mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern.

Die Grundbeträge der Grundsteuer A sind im Berichtsjahr erneut gesunken, und zwar um 2,7 % auf 177 Mill. DM. Inwieweit dieser Rückgang der weiteren Umwandlung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen in Bauland und/oder den Steuerrechtsänderungen zuzuschreiben ist, läßt sich anhand der vorliegenden Unterlagen nicht feststellen. Der

18) Sie erklärt sich u.a. daraus, daß für die durch die Grundsteuerreform gegenüber dem alten Recht begünstigten Objekte sowohl auf Drängen der Steuerpflichtigen als auch auf Initiative der Finanzämter vorrangig Steuerbescheide nach neuem Recht ausgefertigt wurden.- 19) Auf Grund von Rechtsvorschriften, die Zwecken des Wohnungsbaues dienen, werden Grundstücke unter bestimmten Voraussetzungen und in bestimmtem Umfang von der Grundsteuer B für 10 Jahre befreit.

leichter Anstieg des Istaufkommens gegenüber dem Vorjahr um 1,3 % auf 407 Mill. DM ist eine Folge der gestiegenen Hebesätze. Naturgemäß gingen die auf den Einwohner bezogenen Einnahmen aus der Grundsteuer A mit zunehmender Gemeindegröße stark zurück.

3. Gewogene Durchschnittshebesätze der Realsteuern

Nachdem die Hebesätze für die Gewerbesteuern und die Grundsteuer B in den Jahren 1973 und 1972 gegenüber dem jeweiligen Vorjahr kräftig erhöht worden waren, haben sich die Gemeinden im Berichtsjahr mit derartigen Maßnahmen sehr zurückgehalten. Lediglich der erst 1973 in Bewegung geratene gewogene Durchschnittshebesatz der Grundsteuer A ist auch 1974 nochmals erheblich gestiegen.

Die gewogenen Durchschnittshebesätze der einzelnen Gemeindegrößenklassen gruppierten sich bei der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital auch 1974 wieder recht eng um den gewogenen bundesdurchschnittlichen Hebesatz von 309 % (1973: 307 %). Über diesem Durchschnitt lagen nur die Großstädte mit mehr als 500 000 Einwohnern (336 %). Läßt man diese wegen ihrer überdurchschnittlich hohen Anspannung außer Betracht und bildet für die restlichen Gemeindegrößenklassen einen neuen Mittelwert (300 %), so reduziert sich die maximale Abweichung von diesem Mittel nach oben um 10 Prozentpunkte (Gemeinden mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern) und nach unten um 5 Prozentpunkte. Bemerkenswert ist, daß nicht die kleinsten Kommunen, sondern die Gemeinden mit 10 000 bis unter 20 000 Einwohnern, gefolgt von denen mit 20 000 bis unter 50 000 Einwohnern den niedrigsten Anspannungsgrad aufwiesen.

Nach wie vor besteht bei der Lohnsummensteuer bei einer gegenüber 1973 unverändert gebliebenen durchschnittlichen Hebesatzanspannung von 844 % ein starkes Gefälle von der obersten (896 %) zur untersten (421 %) Gemeindegrößenklasse, das allerdings infolge der Zusammenfassung der Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern zu einer Gemeindegröße nicht ganz so ausgeprägt ist wie in den Vorjahren. Die Unterschiede zwischen den Gemeindegrößenklassen sind in erheblichem Umfang regional bedingt. In Rheinland-Pfalz, dessen Gemeinden die Lohnsummensteuer im allgemeinen mit wesentlich niedrigeren Sätzen anspannen als die Gemeinden anderer Länder,

wird die Lohnsummensteuer in kleinen Gemeinden viel häufiger erhoben als im übrigen Bundesgebiet.

Gemeinden, die neben der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital auch Lohnsummensteuer erheben, spannen in der Regel die veranlagte Gewerbesteuer mit niedrigeren Hebesätzen an als solche ohne Lohnsummensteuer. Wie aus der nachstehenden Aufstellung hervorgeht, belief sich die Anspannungsdifferenz zwischen den gewogenen effektiven Durchschnittshebesätzen beider Gemeindekategorien im Berichtsjahr auf 30 Prozentpunkte.

Besonders aufschlußreich ist die Entwicklung des sogenannten fiktiven Durchschnittshebesatzes der Gewerbesteuer, welcher die Belastung der Gewerbebetriebe mit Gewerbesteuer einschl. Lohnsummensteuer in einer Zahl zum Ausdruck bringt (siehe I 4.2). Er lag für die Summe aller Gemeinden mit 355 % um 46 Prozentpunkte über dem für die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital ermittelten gewogenen Durchschnittshebesatz von 309 %. Für die Gruppe der Lohnsummensteuer erhebenden Gemeinden allein errechnet sich sogar ein fiktiver Durchschnittshebesatz von 392 %; die Anspannung der Gewerbesteuern in dieser Gemeindekategorie lag mithin um 69 Prozentpunkte über der Anspannung in Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Belastungsdiskrepanz zwischen beiden Gemeindegruppen um 5 Prozentpunkte erhöht.

Gemeindegruppe	Gewogener		Fiktiver	
	Durchschnittshebesatz			
	1973	1974	1973	1974
Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben.....	290	293	385	392
Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben .	321	323	(321)1)	(323)1)
Gemeinden insgesamt	307	309	350	355

1) Die Berechnung eines fiktiven Durchschnittshebesatzes ist für Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, gegenstandslos; an seine Stelle tritt der gewogene effektive Durchschnittshebesatz.

Die Grundsteuer B wurde 1974 im gewogenen Durchschnitt mit einem Hebesatz von 263 % angespannt (1973: 261 %). Die weitaus geringste Anspannung verzeichneten die beiden Gemeindegrößenklassen mit einer Bevölkerungszahl zwischen 5 000 und 20 000 Einwohnern mit 221

bzw. 222 %. In den zwei obersten Gemeindegrößenklassen - mit den nach wie vor höchsten Durchschnittshebesätzen - ist die Anspannung gegenüber dem Vorjahr leicht zurückgegangen. Bei den Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern war hierfür die Herabsetzung des Hebesatzes in Hamburg ausschlaggebend.

Wie bereits erwähnt, hat sich die durchschnittliche Hebesatzanspannung der Grundsteuer A spürbar verstärkt, und zwar von 221 % im Jahr 1973 auf 230 % im Jahr 1974. Trotz Zusammenfassung der Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern zu einer Größenklasse war auch im Berichtsjahr ein Anspannungsgefälle von der kleinsten Gemeindegrößenklasse (256 %) zu den Großstädten mit mehr als 500 000 Einwohnern (171 %) festzustellen, wobei die Größenklassen mit 100 000 bis unter 500 000 Einwohnern die Kontinuität unterbrechen. Hervorzuheben ist noch, daß die durchschnittliche Hebesatzanspannung in Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern bei der Grundsteuer A erheblich höher war als bei der Grundsteuer B und daß selbst in den Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern kaum ein Unterschied zwischen beiden Durchschnittshebesätzen bestand.

4. Gewerbesteuerumlage und Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage in Höhe von 7,3 Mrd. DM ist mit + 5,1 % gegenüber dem Vorjahr noch weniger gestiegen als das Aufkommen aus den Gewerbesteuern selbst (+ 6,2 %), was auf die leichte Erhöhung der Hebesätze für die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital und das Ansteigen der Lohnsummensteuer zurückzuführen ist, die für die Umlageberechnung außer Ansatz bleiben. Damit hat sich die Relation zwischen dem Gewerbesteueraufkommen einschl. Lohnsummensteuer (vor der Steuerverteilung) und der Gewerbesteuerumlage, die sich nach den Intentionen des Gesetzgebers auf 40 % belaufen sollte, weiter zugunsten der Gemeinden verschoben: Sie ist seit Inkrafttreten des Gemeindefinanzreformgesetzes im Jahr 1970 (37,4 %) kontinuierlich auf 33,9 % im Berichtsjahr gesunken.

Gemeinden von ... bis unter ... Einwohnern	Gewerbsteuerumlage in % des Gewerbe- steueraufkommens 1)
unter 3 000	40,4
3 000 - 5 000	39,8
5 000 - 10 000	41,0
10 000 - 20 000	39,2
20 000 - 50 000	37,2
50 000 - 100 000	35,6
100 000 - 200 000	30,4
200 000 - 500 000	30,0
500 000 und mehr	28,8
Gemeinden insgesamt ...	33,9

1) Einschl. Lohnsummensteuer; vor der Steuer-
verteilung.

Wie die vorstehende Aufstellung zeigt, sind die Relationen in den einzelnen Gemeindegrößenklassen sehr unterschiedlich, wobei mit abnehmender Gemeindegröße ein unverkennbarer Trend zu relativ stärkerer Belastung besteht. Die ursprünglich angestrebte 40 %-Grenze wurde 1974 nur noch in den Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern erreicht oder überschritten; dagegen führten die Städte über 100 000 Einwohner nur rd. 30 % ihres Gewerbesteueraufkommens als Umlage an Bund und Länder ab.

Der den Gemeinden im Austausch gegen die Gewerbesteuerumlage zustehende Gemeindeanteil an der Einkommensteuer hat sich 1974 gegenüber dem Vorjahr um 1,6 Mrd. DM oder 13,1 % auf 13,9 Mrd. DM erhöht. Die prozentuale Zunahme war damit zwar geringer als in den ersten drei Jahren nach der Gemeindefinanzreform, in denen sie jeweils bei rund einem Fünftel gelegen hatte. Trotzdem ist gerade im Berichtszeitraum der Gewinn aus der Gemeindefinanzreform, d.h. der Saldo aus den Steuerüberweisungen nach dem Gemeindefinanzreformgesetz, besonders kräftig - um 23,5 % auf 6,6 Mrd. DM - gestiegen, was dem erwähnten relativ schwachen Ansteigen der Gewerbesteuerumlage zuzuschreiben ist. Die Einnahmeverstärkung aus der Gemeindefinanzreform - ausgedrückt in Prozent der verhältnismäßig niedrigen Gewerbesteuerumlage - erreichte für die Gesamtheit aller Gemeinden dementsprechend im Berichtsjahr ihr bisheriges Maximum: Im Bundesdurchschnitt überstieg der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer die Gewerbesteuerumlage um fast 90 %; er lag damit um 13,4 Prozentpunkte über dem vergleichbaren Vorjahresergebnis. Im gesamten Zeitraum 1970 bis 1973 hatte die entsprechende Steigerung nur 18,7 Prozentpunkte betragen.

Gemeinden von ... bis unter ... Einwohnern	Gewinn aus Gemeindeanteil Einkommensteuer in % der Gewerbe- steuerumlage
unter 3 000	123,1
3 000 - 5 000	95,0
5 000 - 10 000	89,1
10 000 - 20 000	90,6
20 000 - 50 000	85,9
50 000 - 100 000	83,5
100 000 - 200 000	92,7
200 000 - 500 000	110,9
500 000 und mehr	77,0
Gemeinden insgesamt ...	89,8

Für alle Gemeindegrößenklassen brachte - wie aus der vorstehenden Aufstellung hervorgeht - der Austausch Gewerbesteuerumlage/Gemeindeanteil an der Einkommensteuer eine finanzielle Verbesserung mit sich, wobei es in Einzelfällen natürlich auch zu einer Einnahmever schlechterung gekommen sein kann. Dabei erreichte der relative Gewinn bei den kleinen Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern und bei den Städten zwischen 200 000 und 500 000 Einwohnern mit 123 % bzw. 111 % ein Maximum; am geringsten war er bei der obersten Gemeindegrößenklasse (77 %). In dem breiten Größenklassenbereich der Gemeinden mit 3 000 bis unter 100 000 Einwohnern waren die Unterschiede nur sehr schwach ausgeprägt. Es sei noch darauf hingewiesen, daß der Überschuß des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer über die Gewerbesteuerumlage nicht ohne weiteres mit dem Gewinn gegenüber der finanziellen Situation vor der Gemeindefinanzreform gleichgesetzt werden kann. Gerade die kleinen Gemeinden hatten vorher zum Teil in erheblichem Umfang an den Einnahmen des im Zuge der Gemeindefinanzreform aufgehobenen Gewerbesteuerausgleichs partizipiert, dessen Wegfall für die größeren Gemeinden eine Entlastung darstellte.

Zur Beurteilung der Auswirkungen der Reformmaßnahmen auf die kommunalen Finanzen reichen die Angaben über den auf die Gewerbesteuerumlage bezogenen Gewinn aus der Gemeindefinanzreform nicht aus; dieser muß vielmehr auch im Zusammenhang mit dem gesamten gemeindlichen Steueraufkommen (Steuer-einnahmen vor der Verteilung), zu dessen Verstärkung er dient, gesehen werden.

Saldo der Steuerbeteiligungsbeträge

Gemeinden von ... bis unter ... Einwohnern	Mill.DM	in % des Real- steuer- aufkom- mens 1)	DM je Ein- wohner
unter 3 000	567,5	37,2	69,40
3 000 - 5 000	281,7	31,4	78,18
5 000 - 10 000	592,1	31,0	85,81
10 000 - 20 000	756,7	30,6	92,77
20 000 - 50 000	965,4	27,8	103,64
50 000 - 100 000	652,6	26,1	119,26
100 000 - 200 000	602,8	24,7	127,12
200 000 - 500 000	730,3	28,9	149,43
500 000 und mehr	1 414,2	19,3	131,11
Gemeinden insgesamt ...	6 563,4	26,2	105,79

1) Vor der Steuerverteilung.

Der aus der Gemeindefinanzreform resultierende Einnahmeüberschuß (6,6 Mrd. DM) erhöhte die kommunalen Steuereinnahmen vor der Verteilung im Jahre 1974 um 26,2 % auf 31,6 Mrd. DM (Steuereinnahmen nach der Verteilung)²⁰⁾. In den einzelnen Gemeindegrößenklassen schlug dieser Überschuß sehr unterschiedlich zu Buch. Dabei trat die Tendenz einer im Sinne des Gemeindefinanzreformgesetzes liegenden relativ stärkeren Einnahmeverbesserung bei den kleinen Gemeinden gegenüber den größeren und großen Städten, die bereits bei der Untersuchung des Verhältnisses "Gemeindeanteil an der Einkommensteuer: Gewerbesteuerumlage" zu beobachten war, noch ausgeprägter zutage: Die prozentuale Einnahmeverstärkung nahm von der Gruppe der größten bis zur Gruppe der kleinsten Gemeinden (mit nur einer Ausnahme) kontinuierlich zu, und zwar von 12,3 auf 37,2 %, d.h. auf fast das Doppelte.

Der Gewinn aus der Gemeindefinanzreform ist zwischen 1970 (2,6 Mrd. DM) und 1974 (6,6 Mrd. DM) auf mehr als das Zweieinhalbfache, d.h. erheblich schneller gestiegen als die Realsteuern und ihre einzelnen Komponenten; selbst die extrem kräftig gestiegene Lohnsummensteuer hat sich innerhalb dieser Zeitspanne nur verdoppelt. Infolgedessen hat sich der Anteil dieses Gewinns am Realsteueraufkommen vor der Steuerverteilung kräftig erhöht, und zwar von 17,7 % im Jahr 1970 auf 26,2 % im Jahr 1974.

20) Ohne Zuschlag zur Grunderwerbsteuer und ohne sonstige Gemeindesteuern, die im vorliegenden Zusammenhang ohne Interesse sind.

Neben dem quantitativen Aspekt hat die Gemeindefinanzreform auch eine qualitative Seite: Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer bildet innerhalb der kommunalen Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung den zweitgrößten Posten; er konnte seinen Anteil im Laufe von vier Jahren um 2,7 Prozentpunkte auf 43,8 % erhöhen. Im Berichtsjahr ging diese Zunahme erstmals mit einem anteiligen Rückgang der Gewerbesteuern²¹⁾ einher, die den Einkommensteueranteil 1974 nur noch um 1,3 Prozentpunkte überstiegen. An den gesamten Steuereinnahmen, die den einzelnen Gemeindegrößenklassen nach der Steuerverteilung²⁰⁾ verblieben, waren die unterschiedlichen drei Steuerarten 1974 mit folgenden Prozentsätzen beteiligt:

Gemeinden von ... bis unter ... Einwohnern	Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuern (netto) %	Grund- steuern
unter 3 000	49,1	32,5	18,4
3 000 - 5 000	49,0	38,0	13,0
5 000 - 10 000	50,2	38,2	11,6
10 000 - 20 000	49,2	40,1	10,6
20 000 - 50 000	47,1	42,8	10,2
50 000 - 100 000	45,5	44,8	9,7
100 000 - 200 000	41,2	49,0	9,8
200 000 - 500 000	42,6	47,2	10,2
500 000 und mehr	37,2	51,9	10,9
Gemeinden insgesamt ...	43,8	45,1	11,1
dagegen 1973 ..	42,5	46,3	11,1
1972 ..	42,0	45,6	12,4
1971 ..	42,3	43,9	13,8
1970 ..	41,1	43,5	15,4

5. Realsteuerkraft und gemeindliche Steuerkraft

Die unter Zugrundelegung fiktiver Hebesätze ermittelte Realsteuerkraft ist gegenüber dem Vorjahr relativ schwach, um knapp 16 DM oder 5,7 %, auf 290 DM je Einwohner gestiegen. Etwas stärker hat die gemeindliche Steuerkraft (+ 36 DM oder 9,9 %) zugenommen, die je Kopf der Bevölkerung 396 DM erreichte, was - ebenso wie im Vorjahr - der unterschiedlichen Entwicklung von Gewerbesteuerumlage (+ 6 DM oder 5,0 %) einerseits und Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+ 26 DM oder 13,0 %) andererseits zuzuschreiben ist.

21) Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage.

Wie vor Jahresfrist lagen Hessen, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg mit einer gemeindlichen Steuerkraft zwischen 413 und 430 DM an der Spitze der Flächenländer, während das Saarland auch im Berichtsjahr die 300 DM-Grenze im Schnitt nur knapp erreichte. Die Gemeinden von Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz und Bayern verzeichneten Beträge, die sich zwischen 324 und 365 DM bewegten. In Berlin (West) machten die entsprechenden Einnahmen mit 303 DM je Einwohner nur rd. 46 % des vergleichsweise in Hamburg erzielten Betrages (652 DM) aus. Maßgebend hierfür ist das infolge der Berlin-Präferenzen relativ niedrige Aufkommen an Lohn-/veranlagter Einkommensteuer, an dem der gemeindliche Bereich mit 14 % partizipiert. Abgesehen von den Hansestädten wiesen Hessen, Berlin (West), Saarland, Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen die höchsten Zuwachsbeträge (zwischen 36 und 40 DM je Einwohner) gegenüber dem Vorjahr auf.

6. Streuung der Realsteuerhebesätze

Von den am 31. Dezember 1974 gezählten 12 150 Gemeinden erhoben nur sechs keine Grundsteuer A, 13 keine Grundsteuer B und 9 keine Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital. Sie gehörten mit einer Ausnahme der Gemeindegrößenklasse bis 3 000 Einwohner an.

Mehr als drei Viertel der die Grundsteuer A erhebenden Gemeinden (9 297 oder 76,6 %) spannten die Steuer mit Sätzen zwischen 191 und 300 % an; dem erweiterten Hebesatzbereich von 171 bis 400 % gehörten 10 912 oder rd. 90 % aller Gemeinden an. Der bereits erwähnten kräftigen Erhöhung der gewogenen Durchschnittshebesätze entsprach der Trend zu höheren Hebesatzgruppen. Auf die Gruppen mit einer Anspannung von weniger als 201 %, die 1973 noch 29,3 % aller Gemeinden umfaßten, entfiel 1974 nur noch ein Anteil von 23,2 %. Hebesätze von 251 % und mehr wurden 1974 von 34,2 % aller Gemeinden angewandt, während es 1973 nur 27,4 % gewesen waren. Trotz rückläufiger Gesamtzahl der Gemeinden war der Hebesatzbereich 301 % und mehr in allen Hebesatzgruppen mit zusammen 1 391 Kommunen absolut stärker besetzt als vor Jahresfrist (1 109 Gemeinden). In welchem Umfang gerade die kleinen Gemeinden in den oberen Hebesatzgruppen vertreten sind, wird aus Tabelle 7 der Zusammenfassenden Übersichten deutlich:

Neun Zehntel der insgesamt 1 391 Gemeinden, welche die Grundsteuer A mit Hebesätzen von mehr als 300 % anspannen, haben jeweils weniger als 3 000 Einwohner, das heißt 13,6 % aller Gemeinden dieser Größenklasse wählten einen Hebesatz von 301 % und mehr. Bei den Gemeinden zwischen 3 000 und 10 000 Einwohnern waren es 5,6 %, bei den größeren knapp 3 %.

Die Grundsteuer B erhebenden Gemeinden konzentrierten sich noch stärker als im Falle der Grundsteuer A auf den Hebesatzbereich zwischen 191 und 300 %; ihm gehörten mit 9 751 Kommunen 80,3 % aller Gemeinden an (1973: 82,7 %). Der leichte anteilige Rückgang hängt mit einer Verschiebung zugunsten höherer Hebesatzgruppen zusammen. Hebesätze von 251 % und mehr wurden vor Jahresfrist von einem Viertel, im Berichtsjahr dagegen von knapp einem Drittel aller Gemeinden gewählt. Auch bei der Grundsteuer B waren die einzelnen Hebesatzgruppen mit Sätzen über 300 % (1 195 Kommunen) fast durchweg stärker besetzt als im Vorjahr (zusammen + 265 Gemeinden). Ähnlich wie bei der Grundsteuer A fällt auf, wieviel kleine Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern die Grundsteuer B mit Sätzen über 300 % anspannten, nämlich annähernd jede achte Gemeinde, gegenüber jeder 30. bzw. jeder 23. in den Größenklassen mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern und mit 10 000 und mehr Einwohnern. Allerdings entfiel auch ein relativ etwas größerer Teil der kleinen Gemeinden (10,1 %) auf den unteren Hebesatzbereich (bis 190 %) als dies bei den größeren Gemeinden (zusammen rd. 9 %) der Fall war.

Die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital wies unter allen Realsteuerarten die geringste Hebesatzstreuung auf. Außerhalb des Hebesatzbereichs 226 bis 350 % befanden sich nur 439 Kommunen, was einem Anteil von 3,6 % entspricht, wobei es unterhalb der 191 %-Grenze nur noch 5 (1973: 12) Gemeinden gab. Trotz der im gewogenen Durchschnitt nur relativ wenig gestiegenen Anspannung läßt sich bei der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital - ebenso wie bei der Grundsteuer B - ein eindeutiger Trend zu höheren Hebesatzgruppen erkennen: 33,7 % aller Gemeinden spannten die veranlagte Gewerbesteuer 1974 mit Hebesätzen über 300 % an, während es im Jahr zuvor nur 25,2 % gewesen waren; die absolute Zahl der Gemeinden hat sich dabei um 327 auf 4 087

erhöht. Allein die Besetzung der Hebesatzgruppe 301 bis 350 % wies eine Verstärkung um 298 Gemeinden auf. Bei der Gliederung nach drei Hauptgruppen von Größenklassen heben sich die Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern wieder dadurch hervor, daß sie relativ am häufigsten hohe Hebesätze wählten; 35,6 % von ihnen spannten die Gewerbesteuer mit Sätzen von mehr als 300 % an, dagegen nur knapp ein Drittel der Gemeinden über 10 000 Einwohner (kreisfreie Städte 53,8 %, kreisangehörige Gemeinden 30,4 %) und nur knapp ein Viertel der Gemeinden zwischen 3 000 und 10 000 Einwohnern. Gemeinden der zuletzt genannten Größenklasse bevorzugten eindeutig die Hebesatzgruppe von 251 bis 300 % (71,2 %), während sowohl die Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern als auch solche mit weniger als 3 000 Einwohnern nur zu jeweils rd. 54 % dieser Hebesatzkategorie angehörten.

Die Anzahl der Lohnsummensteuer erhebenden Gemeinden ist gegenüber dem Vorjahr um 28 auf 805 zurückgegangen. Die Tatsache, daß sich ihre Bevölkerungszahl gleichzeitig um 471 Tsd. (ohne Stadtstaaten um 511 Tsd.) auf 24,4 Mill. erhöht hat, zeigt jedoch, daß dieser "Schwund" primär nicht darauf zurückzuführen ist, daß Gemeinden auf die Erhebung dieser Sonderform der Gewerbesteuer verzichtet haben, sondern, daß er mit der Gebietsreform (die die Gesamtzahl der Kommunen 1974 gegenüber 1973 um rd. 2 800 reduziert hat) zusammenhängt. Eine Verringerung der Zahl der Lohnsummensteuer erhebenden Gemeinden bei gleichzeitig gestiegener Einwohnerzahl verzeichneten Niedersachsen (- 8 bzw. + 295 Tsd.) und Hessen (- 5 bzw. + 277 Tsd.).

In Nordrhein-Westfalen (- 1 bzw. - 57 Tsd.) und Rheinland-Pfalz (- 17 bzw. - 4 Tsd.) waren sowohl Anzahl als auch Einwohnerzahl der Lohnsummensteuer erhebenden Gemeinden rückläufig. Schleswig-Holstein wies bei einer leicht gestiegenen Einwohnerzahl (+ 4 Tsd.) zwei Lohnsteuer erhebende Gemeinden mehr aus als vor Jahresfrist. Wie bereits erwähnt, blieb der gewogene Durchschnittshebesatz der Lohnsummensteuer gegenüber dem Vorjahr unverändert. Auch die Hebesatzstreuung ließ keine nennenswerten Bewegungen erkennen. Der Gruppe der Gemeinden mit relativ niedrigen Hebesätzen bis 500 %, die vor allem von Rheinland-Pfalz (mit 394 Gemeinden dieser Kategorie) bestimmt wird, gehörten 547 Gemeinden an (1973: 577). Die Zahl der die Lohnsummensteuer kräftig, d.h. mit Sätzen von 800 % und mehr anspannenden Gemeinden lag bei 192 (1973: 193); unter ihnen befanden sich 169 nordrhein-westfälische Kommunen. Hebesätze zwischen 500 und 800 % wurden von 66 (1973: 64) Gemeinden angewandt.

Bei der Lohnsummensteuer waren die Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern ganz überwiegend im unteren Hebesatzbereich (bis 500 %) vertreten, und zwar mit 461 von insgesamt 509 Gemeinden dieser Größe; bei 375 von ihnen handelte es sich um Gemeinden in Rheinland-Pfalz. Hebesätze von mehr als 800 % (insgesamt 192 Gemeinden) wurden dagegen überwiegend von kreisfreien Städten mit mehr als 50 000 Einwohnern (38) und von kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern (129) angewandt; das entspricht einem Anteil von rd. 65 % bzw. 55 % der Lohnsummensteuer erhebenden Gemeinden dieser beiden Größenklassen. Allein 28 der erwähnten 38 kreisfreien Städte und 120 der 129 kreisangehörigen Gemeinden mit hohen Hebesätzen lagen in Nordrhein-Westfalen.

III. Zusammenfassende Übersichten

1. Gemeinden und ihre Einwohnerzahl nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Gemeinden			Einwohner		
	1972	1973	1974	1972	1973	1974
Land	Anzahl			1 000		
Kreisfreie Städte einschl. Stadtstaaten .	112	110	104	23 168	23 088	22 638
unter 100 000	51	49	43	3 175	3 065	2 657
100 000 und mehr	61	61	61	19 993	20 022	19 981
Kreisangehörige Gemeinden	15 485	14 806	12 046	38 506	38 880	39 403
unter 3 000	12 649	11 961	9 197	10 414	9 947	8 178
3 000 - 5 000	1 067	1 018	924	4 135	3 947	3 604
5 000 - 10 000	962	982	978	6 778	6 897	6 900
10 000 - 20 000	515	530	597	7 020	7 196	8 157
20 000 - 50 000	248	267	293	7 359	7 800	8 686
50 000 und mehr	44	48	57	2 799	3 092	3 880
Bundesgebiet ...	15 597	14 916	12 150	61 674	61 967	62 041
Schleswig-Holstein	1 256	1 256	1 173	2 555	2 574	2 582
Niedersachsen	2 967	2 560	1 030	7 200	7 237	7 262
Nordrhein-Westfalen	1 140	984	984	17 161	17 216	17 225
Hessen	847	845	597	5 512	5 558	5 580
Rheinland-Pfalz	2 474	2 463	2 352	3 685	3 698	3 696
Baden-Württemberg	2 159	2 092	1 688	9 118	9 211	9 238
Bayern	4 405	4 367	4 272	10 738	10 816	10 848
Saarland	345	345	50	1 121	1 116	1 108
Hamburg	1	1	1	1 775	1 757	1 742
Bremen	2	2	2	737	731	726
Berlin (West)	1	1	1	2 073	2 053	2 033

2. Anteile der Steuerarten am Realsteueraufkommen nach Gemeindegrößenklassen

Prozent

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Grundsteuer		Gewerbesteuer	
	A	B	Ertrag und Kapital	Lohnsummen- steuer
unter 3 000	12,2	13,1	74,2	0,5
3 000 - 5 000	5,0	12,1	82,2	0,7
5 000 - 10 000	3,4	11,8	83,2	1,6
10 000 - 20 000	2,1	11,8	82,6	3,5
20 000 - 50 000	1,0	11,9	79,5	7,5
50 000 - 100 000	0,4	11,9	75,9	11,8
100 000 - 200 000	0,2	12,1	72,7	15,0
200 000 - 500 000	0,2	12,9	66,6	20,3
500 000 und mehr	0,0	13,0	70,3	16,7
Gemeinden insgesamt ...	1,6	12,4	74,8	11,1

III. Zusammenfassende

3. Steueraufkommen, Steuereinnahmen der

Lfd. Nr.	Steuerart	Gemeinden mit ...		
		unter 3 000	3 000 — 5 000	5 000 — 10 000

Mill.

Realsteuern

1	Grundsteuer A	186,0	45,2	65,5
2	Grundsteuer B	199,6	108,7	225,4
3	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	1 133,5	738,2	1 592,0
4	Lohnsummensteuer	8,4	6,5	29,8
5	Istaufkommen	1 527,5	898,6	1 912,7
6	abzügl. Gewerbesteuerumlage	461,2	296,5	664,8
7	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1 028,8	578,3	1 256,9
8	Steuereinnahmen	2 095,0	1 180,3	2 504,8

DM je

Realsteuern

9	Grundsteuer A	22,74	12,53	9,49
10	Grundsteuer B	24,41	30,17	32,67
11	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	138,60	204,85	230,73
12	Lohnsummensteuer	1,02	1,81	4,32
13	Istaufkommen	186,78	249,35	277,21
14	abzügl. Gewerbesteuerumlage	56,40	82,29	96,35
15	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	125,79	160,47	182,16
16	Steuereinnahmen	256,17	327,53	363,02

*) Ohne sonstige Gemeindesteuern.

4. Grundbeträge und gewogene Durchschnitte

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Grundbeträge der		
		Grundsteuer		Gewerbe
		A	B	Ertrag und Kapital
		Mill. DM		
1	unter 3 000	72,7	83,0	382,0
2	3 000 - 5 000	18,6	47,2	246,4
3	5 000 - 10 000	30,0	102,0	535,7
4	10 000 - 20 000	24,8	131,9	693,2
5	20 000 - 50 000	18,9	178,1	933,7
6	50 000 - 100 000	5,4	115,0	631,8
7	100 000 - 200 000	2,4	104,6	571,7
8	200 000 - 500 000	2,3	110,3	547,7
9	500 000 und mehr	2,1	309,5	1 533,5
10	Gemeinden insgesamt ...	177,2	1 181,7	6 075,7

1) Gesamtbelastung durch die Gewerbesteuern, wenn Lohnsummensteuer nicht erhoben würde; siehe Textteil I 4.2.

Übersichten

Gemeinden 1974 nach Gemeindegrößenklassen *)

bis unter ... Einwohnern						Gemeinden insgesamt	Lfd. Nr.
10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000 und mehr		
—	—	—	—	—	—		
20 000	50 000	100 000	200 000	500 000			

DM

51,7	35,7	9,9	4,7	5,0	3,6	407,1	1
292,5	414,8	297,3	294,5	326,3	950,7	3 109,8	2
2 044,2	2 759,5	1 897,5	1 774,1	1 682,3	5 152,7	18 774,0	3
87,9	262,1	295,7	366,8	513,1	1 222,9	2 793,1	4
2 476,3	3 472,1	2 500,3	2 440,1	2 526,6	7 329,9	25 084,1	5
835,0	1 123,5	781,6	650,4	658,3	1 836,4	7 307,7	6
1 591,7	2 088,9	1 434,2	1 253,2	1 388,6	3 250,6	13 871,1	7
3 232,9	4 437,5	3 152,9	3 042,9	3 257,0	8 744,1	31 647,4	8

Einwohner

6,34	3,83	1,80	0,99	1,02	0,33	6,56	9
35,85	44,53	54,33	62,11	66,76	88,14	50,13	10
250,62	296,25	346,77	374,10	344,20	477,71	302,61	11
10,77	28,14	54,04	77,34	104,97	113,37	45,02	12
303,59	372,75	456,94	514,54	516,95	679,56	404,31	13
102,38	120,61	142,85	137,14	134,69	170,25	117,79	14
195,14	224,25	262,11	264,26	284,12	301,36	223,58	15
396,35	476,39	576,20	641,66	666,38	810,67	510,11	16

Hebesätze 1974 nach Gemeindegrößenklassen

	Gewogene Durchschnittshebesätze der				Fiktiver Durchschnittshebesatz		Lfd. Nr.
steuer	Grundsteuer		Gewerbesteuer		der Gewerbebesteuer nach Ertrag und Kapital 1) in Gemeinden		
Lohnsummen- steuer	A	B	Ertrag und Kapital	Lohnsummen- steuer	insgesamt	die Lohnsummen- steuer erheben	
	%						
2,0	256	241	297	421	299	337	1
1,4	242	230	300	473	302	336	2
5,7	218	221	297	525	303	331	3
13,6	208	222	295	647	308	340	4
32,4	189	233	296	809	324	344	5
34,9	182	258	300	848	347	362	6
46,3	197	281	310	791	374	380	7
58,2	220	296	307	882	401	406	8
136,4	171	307	336	896	416	420	9
330,8	230	263	309	844	355	392	10

III. Zusammenfassende Übersichten

5. Realsteuerkraft und gemeindliche Steuerkraft nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

DM je Einwohner

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Realsteuerkraft 1)				Gewerbe- steuer- umlage (Ausgabe)	Gemeinde- anteil 2)	Saldo (Gemeindean- teil 2) ./. Gewerbe- steuerumlage)	Gemeind- liche Steuer- kraft
	Grundsteuer		Gewerbe- steuer (E.u.K.)	zusammen				
Land	A	B						
unter 3 000	16,01	21,31	116,77	154,09	56,40	125,79	69,40	223,49
3 000 - 5 000	9,31	27,52	170,94	207,76	82,29	160,47	78,18	285,94
5 000 - 10 000	7,83	31,04	194,11	232,98	96,35	182,16	85,81	318,79
10 000 - 20 000	5,48	33,95	212,46	251,89	102,38	195,14	92,76	344,65
20 000 - 50 000	3,64	40,16	250,61	294,41	120,61	224,25	103,64	398,05
50 000 - 100 000	1,78	44,15	288,67	334,60	142,85	262,11	119,26	453,86
100 000 - 200 000 3)	0,90	46,34	301,37	348,61	137,14	264,26	127,12	475,73
200 000 - 500 000	0,83	47,39	280,15	328,38	134,69	284,12	149,43	477,81
500 000 und mehr 4)	0,35	60,26	355,43	416,04	170,25	301,36	131,11	547,15
Gemeinden insgesamt ...	5,14	40,00	244,83	289,97	117,79	223,58	105,79	395,76
dagegen 1973 ...	5,29	35,11	233,95	274,35	112,17	197,91	85,73	360,08
Schleswig-Holstein	9,33	31,66	182,72	223,71	87,81	208,72	120,91	344,62
Niedersachsen	8,43	31,53	186,15	226,11	89,74	187,95	98,21	324,32
Nordrhein-Westfalen	3,11	42,85	267,40	313,36	128,20	240,51	112,31	425,67
Hessen	4,67	38,24	250,21	293,12	120,02	239,55	119,54	412,66
Rheinland-Pfalz	6,69	33,29	218,18	258,17	104,63	192,62	87,99	346,16
Baden-Württemberg	6,01	40,32	279,01	325,33	135,26	240,40	105,14	430,47
Bayern	6,43	39,41	217,17	263,01	104,73	206,46	101,73	364,74
Saarland	2,27	41,12	172,33	215,71	82,21	165,61	83,40	299,11
Hamburg	0,62	67,66	420,28	488,55	201,73	365,20	163,46	652,01
Bremen	0,45	59,25	345,36	405,06	165,77	279,76	113,99	519,05
Berlin (West)	0,08	44,15	221,24	265,48	106,20	143,74	37,55	303,03

1) Berechnung: siehe Textteil I.4 511. - 2) An der Einkommensteuer. - 3) Einschl. Bremerhaven. - 4) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West).

6. Streuung der Realsteuerhebesätze

Hebesatzgruppe von ... bis ... %	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	
	a	b	a	b	a	b
1 - 100	5	0,0	7	0,1	1	0,0
101 - 110	533	4,4	6	0,1	-	-
111 - 120	106	0,9	29	0,2	1	0,0
121 - 130	25	0,2	28	0,2	-	-
131 - 140	52	0,4	39	0,3	-	-
141 - 150	88	0,7	52	0,4	1	0,0
151 - 160	86	0,7	41	0,3	-	-
161 - 170	61	0,5	62	0,5	1	0,0
171 - 180	356	2,9	708	5,8	1	0,0
181 - 190	144	1,2	219	1,8	-	-
191 - 200	1 368	11,3	2 208	18,2	25	0,2
201 - 225	2 694	22,2	1 490	12,3	103	0,9
226 - 250	2 476	20,4	3 316	27,3	1 085	8,9
251 - 275	690	5,7	689	5,7	1 281	10,6
276 - 300	2 069	17,0	2 048	16,9	5 555	45,8
301 - 350	645	5,3	646	5,3	3 781	31,1
351 - 400	470	3,9	396	3,3	253	2,1
401 - 450	74	0,6	55	0,5	25	0,2
451 - 500	102	0,8	54	0,4	20	0,2
über 500	100	0,8	44	0,4	8	0,1
Insgesamt ...	12 144	100,0	12 137	100,0	12 141	100,0

a) = Zahl der Gemeinden, die die Steuer erheben;

b) = Zahl der Gemeinden, die die Steuer erheben in % der Gesamtzahl.

III. Zusammenfassende Übersichten

7. Verteilung der Gemeinden auf die Hebesatzbereiche nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Gemeinden, die die Steuer erheben Anzahl	Hebesatzbereich von ... bis ... %				darunter 301 - 350
		bis 190	191 - 250	251 - 300	301 u. mehr	

Grundsteuer A

bis 3 000	9 192	759	4 862	2 317	1 254	552
3 000 - 10 000	1 901	292	1 173	330	106	71
10 000 und mehr	1 051	405	503	112	31	22
Insgesamt ...	12 144	1 456	6 538	2 759	1 391	645

Grundsteuer B

bis 3 000	9 184	926	4 910	2 261	1 087	556
3 000 - 10 000	1 902	179	1 373	287	63	51
10 000 und mehr	1 051	86	731	189	45	39
Insgesamt ...	12 137	1 191	7 014	2 737	1 195	646

darunter:

Kreisfreie Städte	104	-	22	52	30	25
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr	947	86	709	137	15	14

Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital

bis 3 000	9 188	5	996	4 917	3 270	3 010
3 000 - 10 000	1 902	-	76	1 353	473	465
10 000 und mehr	1 051	-	141	566	344	306
Insgesamt ...	12 141	5	1 213	6 836	4 087	3 781

darunter:

Kreisfreie Städte	104	-	11	37	56	31
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr	947	-	130	529	288	275

8. Lohnsummensteuer erhebende Gemeinden in den Flächenländern

Land	Insgesamt			Darunter Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern					
	1972	1973	1974	1972	1973	1974	1972	1973	1974
	Anzahl			Anzahl			%		
Schleswig-Holstein	11	14	16	5	5	5	45,5	35,7	31,5
Niedersachsen	57	59	51	22	23	28	38,6	39,0	54,9
Nordrhein-Westfalen	189	183	182	122	120	120	64,6	65,6	65,9
Hessen	130	147	142	15	18	23	11,5	12,2	16,2
Rheinland-Pfalz	428	425	408	12	12	12	2,8	2,8	2,9
Baden-Württemberg	1	1	1	1	1	1	100,0	100,0	100,0
Bayern	1	1	1	-	-	-	-	-	-

T a b e l l e n t e i l

I. Gesamt

1. Istaufkommen/Einnahmen und

Lfd. Nr.	Land	Realsteuern					
		Istaufkommen					Gewerbe- steuer- umlage
		Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Lohnsummen- steuer	zusammen	
1 000							
1	Schleswig-Holstein	28 404	103 240	560 090	71 931	763 665	226 749
2	Niedersachsen	82 543	303 956	1 662 334	265 420	2 314 253	651 699
3	Nordrhein-Westfalen ...	39 743	878 595	4 988 534	1 531 746	7 438 618	2 208 364
4	Hessen	34 688	259 456	1 876 864	326 259	2 497 267	669 688
5	Rheinland-Pfalz	33 423	156 467	1 020 663	87 161	1 297 714	386 692
6	Baden-Württemberg	70 735	403 516	3 353 610	43 653	3 871 514	1 249 497
7	Bayern	114 190	609 163	3 289 889	11	4 013 253	1 136 159
8	Saarland	2 204	44 123	258 694	-	305 021	91 110
9	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	405 930	2 758 516	17 010 678	2 326 181	22 501 305	6 619 958
10	Hamburg	749	129 111	922 696	186 292	1 238 848	351 503
11	Bremen	270	51 235	301 015	107 087	459 607	120 406
12	Berlin (West)	136	170 946	539 628	173 580	884 290	215 851
13	Bundesgebiet ...	407 085	3 109 808	18 774 017	2 793 140	25 084 050	7 307 718

DM je

14	Schleswig-Holstein	11,00	39,98	216,89	27,86	295,73	87,81
15	Niedersachsen	11,37	41,85	228,90	36,55	318,67	89,74
16	Nordrhein-Westfalen ...	2,31	51,01	289,60	88,92	431,84	128,20
17	Hessen	6,22	46,50	336,35	58,47	447,54	120,02
18	Rheinland-Pfalz	9,04	42,34	276,18	23,58	351,14	104,63
19	Baden-Württemberg	7,66	43,68	363,04	4,73	419,10	135,26
20	Bayern	10,53	56,15	303,27	0,00	369,95	104,73
21	Saarland	1,99	39,81	233,43	-	275,23	82,21
22	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	7,05	47,94	295,63	40,43	391,06	115,05
23	Hamburg	0,43	74,10	529,55	106,92	711,00	201,73
24	Bremen	0,37	70,54	414,43	147,43	632,77	165,77
25	Berlin (West)	0,07	84,10	265,49	85,40	435,06	106,20
26	Bundesgebiet ...	6,56	50,13	302,61	45,02	404,31	117,79

1) Ohne sonstige Gemeindesteuern.

ergebnis

Grundbeträge nach Ländern

Einnahmen	Gemeindeanteil an der Einkommen- steuer	Gemeinde- steuer- ¹⁾ einnahmen	Realsteuergrundbeträge				Lfd. Nr.
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Lohnsummen- steuer	
DM							
536 916	538 977	1 075 893	13 386	38 936	188 734	7 878	1
1 662 554	1 364 944	3 027 498	34 001	109 053	540 756	33 713	2
5 230 254	4 142 934	9 373 188	29 791	351 460	1 842 414	156 509	3
1 827 579	1 336 712	3 164 291	14 468	101 617	558 468	44 396	4
911 022	711 862	1 622 884	13 739	58 590	322 538	17 135	5
2 622 017	2 220 771	4 842 788	30 821	177 357	1 030 940	7 276	6
2 877 094	2 239 677	5 116 771	38 732	203 601	942 349	6	7
213 911	183 538	397 449	1 399	21 698	76 392	-	8
15 881 347	12 739 415	28 620 762	176 337	1 062 312	5 502 591	266 913	9
887 345	636 323	1 523 668	599	56 135	292 919	31 049	10
339 201	203 201	542 402	183	20 494	100 338	11 155	11
668 439	292 167	960 606	90	42 737	179 876	21 698	12
17 776 332	13 871 106	31 647 438	177 209	1 181 678	6 075 724	330 815	13

Einwohner

207,92	208,72	416,64	5,18	15,08	73,09	3,05	14
228,93	187,95	416,88	4,68	15,02	74,46	4,64	15
303,64	240,51	544,15	1,73	20,40	106,96	9,09	16
327,52	239,55	567,08	2,59	18,21	100,08	7,96	17
246,51	192,62	439,13	3,72	15,85	87,27	4,64	18
283,84	240,40	524,24	3,34	19,20	111,60	0,79	19
265,22	206,46	471,68	3,57	18,77	86,87	0,00	20
193,02	165,61	358,63	1,26	19,58	68,93	-	21
276,01	221,40	497,41	3,06	18,46	95,63	4,64	22
509,26	365,20	874,46	0,34	32,22	168,11	17,82	23
467,00	279,76	746,76	0,25	28,22	138,14	15,36	24
328,86	143,74	472,61	0,04	21,03	88,50	10,68	25
286,53	223,58	510,11	2,86	19,05	97,93	5,33	26

I. Gesamt
2. Istauflkommen/Einnahmen und Grund

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Realsteuern					Gewerbe- steuer- umlage
		Istaufkommen				zusammen	
		Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Lohnsummen- steuer		
1 000							
Kreisfreie Städte							
1	20 000 - 50 000	1 751	44 405	205 785	13 740	265 681	75 620
2	50 000 - 100 000	2 738	123 643	718 267	91 904	936 552	281 330
3	100 000 - 200 000 ^{a)} ..	4 395	270 472	1 636 777	356 525	2 268 169	625 483
4	200 000 - 500 000	4 994	326 291	1 682 289	513 059	2 526 633	658 316
5	500 000 und mehr ^{b)}	3 583	950 729	5 152 721	1 222 884	7 329 917	1 836 363
6	Zusammen ...	17 462	1 715 537	9 395 837	2 198 115	13 326 951	3 477 112
Kreisangehörige Gemeinden							
7	unter 3 000	185 968	199 613	1 133 506	8 373	1 527 460	461 213
8	3 000 - 5 000	45 152	108 707	738 192	6 506	898 557	296 532
9	5 000 - 10 000	65 468	225 386	1 592 017	29 830	1 912 701	664 776
10	10 000 - 20 000	51 694	292 453	2 044 226	87 878	2 476 251	835 044
11	20 000 - 50 000	33 917	370 417	2 553 712	248 387	3 206 433	1 047 836
12	50 000 - 100 000	7 132	173 623	1 179 210	203 821	1 563 786	500 318
13	100 000 und mehr	290	24 068	137 314	10 231	171 903	24 888
14	Zusammen ...	389 623	1 394 270	9 378 181	595 026	11 757 100	3 830 607
15	Gemeinden insgesamt ...	407 085	3 109 808	18 774 017	2 793 140	25 084 050	7 307 718
DM je							
Kreisfreie Städte							
16	20 000 - 50 000	2,78	70,57	327,03	21,84	422,22	120,18
17	50 000 - 100 000	1,35	60,97	354,21	45,32	461,85	138,73
18	100 000 - 200 000 ^{a)} ..	1,02	62,80	380,05	82,78	526,66	145,23
19	200 000 - 500 000	1,02	66,76	344,20	104,97	516,95	134,69
20	500 000 und mehr ^{b)}	0,33	88,14	477,71	113,37	679,56	170,25
21	Zusammen ...	0,77	75,78	415,05	97,10	588,71	153,60
Kreisangehörige Gemeinden							
22	unter 3 000	22,74	24,41	138,60	1,02	186,78	56,40
23	3 000 - 5 000	12,53	30,17	204,85	1,81	249,35	82,29
24	5 000 - 10 000	9,49	32,67	230,73	4,32	277,21	96,35
25	10 000 - 20 000	6,34	35,85	250,62	10,77	303,59	102,38
26	20 000 - 50 000	3,90	42,65	294,02	28,60	369,17	120,64
27	50 000 - 100 000	2,07	50,41	342,39	59,18	454,05	145,27
28	100 000 und mehr	0,67	55,26	315,29	23,49	394,71	57,15
29	Zusammen ...	9,89	35,38	238,00	15,10	298,38	97,22
30	Gemeinden insgesamt ...	6,56	50,13	302,61	45,02	404,31	117,79

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974. - 2) Ohne sonstige Gemeindesteuern.
a) Einschl. Bremerhaven. - b) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West).

ergebnis

beträge nach Gemeindegrößenklassen

Einnahmen	Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer	Gemeinde- steuer- einnahmen ²⁾	Realsteuergrundbeträge				Lfd. Nr.
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Lohnsummen- steuer	
190 061	156 258	346 319	701	14 973	62 666	2 288	1
655 222	549 541	1 204 763	1 277	43 590	222 777	10 945	2
1 642 686	1 186 082	2 828 768	2 230	95 043	533 850	45 125	3
1 868 317	1 388 647	3 256 964	2 267	110 301	547 700	58 174	4
5 493 554	3 250 552	8 744 106	2 098	309 518	1 533 487	136 409	5
9 849 839	6 531 079	16 380 918	8 574	573 424	2 900 483	252 942	6
1 066 247	1 028 751	2 094 998	72 738	82 980	381 985	1 991	7
602 025	578 275	1 180 300	18 630	47 228	246 392	1 376	8
1 247 925	1 256 879	2 504 804	30 005	101 974	535 745	5 677	9
1 641 207	1 591 715	3 232 922	24 818	131 857	693 190	13 574	10
2 158 597	1 932 607	4 091 204	18 158	163 160	871 072	30 111	11
1 063 468	884 691	1 948 159	4 133	71 452	409 041	23 924	12
147 015	67 111	214 126	152	9 599	37 816	1 218	13
7 926 493	7 340 027	15 266 520	168 638	608 250	3 175 240	77 873	14
17 776 332	13 871 106	31 647 438	177 209	1 181 678	6 075 724	330 815	15

Einwohner

302,04	248,32	550,37	1,11	23,80	99,59	3,64	16
323,12	271,00	594,12	0,63	21,50	109,86	5,40	17
381,42	275,40	656,83	0,52	22,07	123,96	10,48	18
382,26	284,12	666,38	0,46	22,57	112,06	11,90	19
509,31	301,36	810,67	0,19	28,70	142,17	12,65	20
435,11	288,51	723,61	0,38	25,33	128,13	11,17	21
130,38	125,79	256,17	8,89	10,15	46,71	0,24	22
167,06	160,47	327,53	5,17	13,11	68,37	0,38	23
180,86	182,16	363,02	4,35	14,78	77,65	0,82	24
201,21	195,14	396,35	3,04	16,17	84,98	1,66	25
248,53	222,51	471,03	2,09	18,79	100,29	3,47	26
308,78	256,87	565,66	1,20	20,75	118,77	6,95	27
337,56	154,09	491,65	0,35	22,04	86,83	2,80	28
201,16	186,28	387,44	4,28	15,44	80,58	1,98	29
286,53	223,58	510,11	2,86	19,05	97,93	5,33	30

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach

1. Grund

a) Istauf

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
----------	--	--------------	--------------------	---------------	---------------------	--------

1 000

Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	1 751	-	-	12	-
2	50 000 - 100 000	2 738	145	638	235	94
3	100 000 - 200 000	4 395	-	1 376	779	140
4	200 000 - 500 000	4 994	389	548	1 156	1 794
5	500 000 und mehr	3 583	-	248	807	311
6	Zusammen ...	17 462	534	2 810	2 990	2 338
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	185 968	23 370	26 042	5 033	3 380
8	3 000 - 5 000	45 152	1 288	6 197	1 937	6 456
9	5 000 - 10 000	65 468	1 427	15 845	8 028	11 036
10	10 000 - 20 000	51 694	1 327	18 601	9 160	7 396
11	20 000 - 50 000	33 917	402	12 125	10 216	1 813
12	50 000 - 100 000	7 132	56	696	2 380	2 269
13	100 000 und mehr	290	-	227	-	-
14	Zusammen ...	389 623	27 871	79 733	36 753	32 350
15	Gemeinden insgesamt ...	407 085	28 404	82 543	39 743	34 688

DM je

Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	2,78	-	-	0,26	-
17	50 000 - 100 000	1,35	0,80	3,46	0,37	1,23
18	100 000 - 200 000	1,02	-	2,10	0,46	0,54
19	200 000 - 500 000	1,02	0,78	2,02	0,41	3,87
20	500 000 und mehr	0,33	-	0,44	0,29	0,47
21	Zusammen ...	0,77	0,78	1,68	0,38	1,60
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	22,74	34,72	31,42	11,22	11,39
23	3 000 - 5 000	12,53	8,36	18,28	6,98	12,60
24	5 000 - 10 000	9,49	5,20	17,61	7,63	10,00
25	10 000 - 20 000	6,34	3,44	14,43	4,63	6,06
26	20 000 - 50 000	3,90	1,14	7,41	2,76	2,76
27	50 000 - 100 000	2,07	0,91	1,91	1,31	6,85
28	100 000 und mehr	0,67	-	0,99	-	-
29	Zusammen ...	9,89	14,65	14,27	3,96	7,85
30	Gemeinden insgesamt ...	6,56	11,00	11,37	2,31	6,22

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

steuer A

kommen

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
470	258	1 011	-	-	-	-	1
488	269	869	-	-	-	-	2
915	780	384	-	-	21 ^{a)}	-	3
-	406	701	-	-	-	-	4
-	400	683	-	749	249 ^{b)}	136	5
1 873	2 114	3 648	-	749	270	136	6
24 768	23 938	79 437	-	-	-	-	7
2 135	12 630	14 509	-	-	-	-	8
2 533	14 858	11 357	384	-	-	-	9
1 338	8 375	4 598	899	-	-	-	10
633	7 269	641	818	-	-	-	11
141	1 550	-	40	-	-	-	12
-	-	-	63	-	-	-	13
31 549	68 621	110 542	2 204	-	-	-	14
33 423	70 735	114 190	2 204	749	270	136	15
Einwohner							
2,89	5,47	2,73	-	-	-	-	16
2,67	1,37	1,54	-	-	-	-	17
1,34	1,87	0,85	-	-	0,15 ^{a)}	-	18
-	0,69	2,75	-	-	-	-	19
-	0,65	0,37	-	0,43	0,43 ^{b)}	0,07	20
1,82	1,13	1,05	-	0,43	0,37	0,07	21
17,03	19,27	24,56	-	-	-	-	22
9,22	12,54	13,41	-	-	-	-	23
5,47	9,30	7,94	4,92	-	-	-	24
5,24	6,19	3,52	2,43	-	-	-	25
3,14	5,13	1,99	2,06	-	-	-	26
2,25	2,06	-	0,71	-	-	-	27
-	-	-	0,30	-	-	-	28
11,82	9,31	14,99	1,99	-	-	-	29
9,04	7,66	10,53	1,99	0,43	0,37	0,07	30

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach

1. Grund

b) Grund

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
----------	--	--------------	--------------------	---------------	---------------------	--------

1 000

Kreisfreie Städte

1	20 000 - 50 000	701	-	-	10	-
2	50 000 - 100 000	1 277	68	308	182	34
3	100 000 - 200 000	2 230	-	639	625	55
4	200 000 - 500 000	2 267	178	254	911	537
5	500 000 und mehr	2 098	-	105	555	222
6	Zusammen ...	8 574	246	1 306	2 283	848

Kreisangehörige Gemeinden

7	unter 3 000	72 738	10 927	10 412	3 600	1 441
8	3 000 - 5 000	18 630	597	2 481	1 532	2 595
9	5 000 - 10 000	30 005	699	6 598	6 038	4 631
10	10 000 - 20 000	24 818	689	7 583	6 822	3 139
11	20 000 - 50 000	18 158	200	5 180	7 561	798
12	50 000 - 100 000	4 133	28	331	1 955	1 017
13	100 000 und mehr	152	-	110	-	-
14	Zusammen ...	168 638	13 141	32 696	27 508	13 620
15	Gemeinden insgesamt ...	177 209	13 386	34 001	29 791	14 468

DM je

Kreisfreie Städte

16	20 000 - 50 000	1,11	-	-	0,21	-
17	50 000 - 100 000	0,63	0,38	1,67	0,28	0,45
18	100 000 - 200 000	0,52	-	0,98	0,37	0,21
19	200 000 - 500 000	0,46	0,36	0,94	0,32	1,16
20	500 000 und mehr	0,19	-	0,19	0,20	0,34
21	Zusammen ...	0,38	0,36	0,78	0,29	0,58

Kreisangehörige Gemeinden

22	unter 3 000	8,89	16,23	12,56	8,02	4,86
23	3 000 - 5 000	5,17	3,88	0,73	5,52	5,06
24	5 000 - 10 000	4,35	2,55	7,33	5,74	4,19
25	10 000 - 20 000	3,04	1,79	5,88	3,45	2,57
26	20 000 - 50 000	2,09	0,57	3,17	2,04	1,21
27	50 000 - 100 000	1,20	0,46	0,91	1,08	3,07
28	100 000 und mehr	0,35	-	0,48	-	-
29	Zusammen ...	4,28	6,91	5,85	2,97	3,30
30	Gemeinden insgesamt ...	2,86	5,18	4,68	1,73	2,59

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

steuer A

beträge

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
222	81	388	-	-	-	-	1
228	119	338	-	-	-	-	2
415	325	154	-	-	17 ^{a)}	-	3
-	168	219	-	-	-	-	4
-	160	201	-	599	166 ^{b)}	90	5
865	854	1 300	-	599	183	90	6
9 975	10 100	26 283	-	-	-	-	7
906	5 471	5 048	-	-	-	-	8
1 070	6 609	4 109	251	-	-	-	9
585	3 694	1 727	579	-	-	-	10
281	3 371	265	502	-	-	-	11
57	720	-	25	-	-	-	12
-	-	-	42	-	-	-	13
12 875	29 967	37 432	1 399	-	-	-	14
13 739	30 821	38 732	1 399	599	183	90	15
Einwohner							
1,36	1,72	1,05	-	-	-	-	16
1,25	0,60	0,60	-	-	-	-	17
0,61	0,78	0,34	-	-	0,12 ^{a)}	-	18
-	0,29	0,86	-	-	-	-	19
-	0,26	0,11	-	0,34	0,29 ^{b)}	0,04	20
0,84	0,46	0,37	-	0,34	0,25	0,04	21
6,86	8,13	8,13	-	-	-	-	22
3,91	5,43	4,66	-	-	-	-	23
2,31	4,14	2,87	3,21	-	-	-	24
2,29	2,73	1,32	1,57	-	-	-	25
1,39	2,38	0,82	1,26	-	-	-	26
0,91	0,96	-	0,44	-	-	-	27
-	-	-	0,20	-	-	-	28
4,82	4,07	5,08	1,26	-	-	-	29
3,72	3,34	3,57	1,26	0,34	0,25	0,04	30

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach

2. Grund

a) Istauf

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
-------------	---	--------------	------------------------	---------------	-------------------------	--------

1 000

Kreisfreie Städte

1	20 000 - 50 000	44 405	-	-	2 289	-
2	50 000 - 100 000	123 643	10 141	9 485	31 171	6 056
3	100 000 - 200 000	270 472	-	39 395	94 035	20 322
4	200 000 - 500 000	326 291	30 990	20 164	171 969	39 896
5	500 000 und mehr	950 729	-	51 640	233 791	73 250
6	Zusammen ...	1 715 537	41 131	120 683	533 255	139 522

Kreisangehörige Gemeinden

7	unter 3 000	199 613	14 377	17 269	8 950	5 196
8	3 000 - 5 000	108 707	4 487	9 200	7 274	10 360
9	5 000 - 10 000	225 386	10 252	24 300	29 314	25 259
10	10 000 - 20 000	292 453	14 115	37 880	60 887	37 731
11	20 000 - 50 000	370 417	16 488	64 669	150 051	22 340
12	50 000 - 100 000	173 623	2 390	17 013	88 864	19 046
13	100 000 und mehr	24 068	-	12 941	-	-
14	Zusammen ...	1 394 270	62 109	183 273	345 340	119 933
15	Gemeinden insgesamt ...	3 109 808	103 240	303 956	878 595	259 456

DM je

Kreisfreie Städte

16	20 000 - 50 000	70,57	-	-	47,39	-
17	50 000 - 100 000	60,97	56,02	51,51	48,56	79,38
18	100 000 - 200 000	62,80	-	60,13	55,29	78,46
19	200 000 - 500 000	66,76	62,07	74,41	61,19	86,11
20	500 000 und mehr	88,14	-	91,21	84,96	111,27
21	Zusammen ...	75,78	60,46	71,99	67,05	95,76

Kreisangehörige Gemeinden

22	unter 3 000	24,41	21,36	20,84	19,95	17,51
23	3 000 - 5 000	30,17	29,14	27,13	26,22	20,22
24	5 000 - 10 000	32,67	37,33	27,01	27,86	22,88
25	10 000 - 20 000	35,85	36,60	29,39	30,75	30,92
26	20 000 - 50 000	42,65	46,66	39,53	40,55	33,95
27	50 000 - 100 000	50,41	39,01	46,57	48,98	57,48
28	100 000 und mehr	55,26	-	56,71	-	-
29	Zusammen ...	35,38	32,65	32,81	37,24	29,09
30	Gemeinden insgesamt ...	50,13	39,98	41,85	51,01	46,50

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

steuer B
kommen

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
7 992	6 044	28 080	-	-	-	-	1
10 851	12 371	43 568	-	-	-	-	2
46 742	27 120	35 537	-	-	7 321 ^{a)}	-	3
-	43 385	19 887	-	-	-	-	4
-	51 273	196 804	-	129 111	43 914 ^{b)}	170 946	5
65 585	140 193	323 876	-	129 111	51 235	170 946	6
34 720	29 235	89 866	-	-	-	-	7
8 424	28 241	40 721	-	-	-	-	8
19 902	49 222	65 367	1 770	-	-	-	9
12 123	51 262	68 229	10 226	-	-	-	10
12 097	66 629	21 104	17 039	-	-	-	11
3 616	38 733	-	3 961	-	-	-	12
-	-	-	11 127	-	-	-	13
90 882	263 323	285 287	44 123	-	-	-	14
156 467	403 516	609 163	44 123	129 111	51 235	170 946	15
Einwohner							
49,06	128,07	75,71	-	-	-	-	16
59,34	62,89	77,12	-	-	-	-	17
68,60	65,15	78,99	-	-	50,71 ^{a)}	-	18
-	73,69	78,04	-	-	-	-	19
-	82,88	107,29	-	74,10	75,46 ^{b)}	84,10	20
63,85	75,07	93,20	-	74,10	70,54	84,10	21
23,88	23,53	27,79	-	-	-	-	22
36,38	28,04	37,63	-	-	-	-	23
42,97	30,82	45,69	22,66	-	-	-	24
47,45	37,90	52,30	27,68	-	-	-	25
60,05	46,98	65,61	42,92	-	-	-	26
57,71	51,45	-	70,27	-	-	-	27
-	-	-	53,67	-	-	-	28
34,06	35,73	38,69	39,81	-	-	-	29
42,34	43,68	56,15	39,81	74,10	70,54	84,10	30

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach

2. Grund

b) Grund

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
1 000						
Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	14 973	-	-	915	-
2	50 000 - 100 000	43 590	3 011	3 240	11 781	2 032
3	100 000 - 200 000	95 043	-	13 071	36 481	6 029
4	200 000 - 500 000	110 301	8 813	6 037	64 455	10 771
5	500 000 und mehr	309 518	-	15 055	81 247	22 538
6	Zusammen ...	573 424	11 824	37 403	194 879	41 371
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	82 980	6 824	7 142	4 787	2 867
8	3 000 - 5 000	47 228	2 011	3 707	3 644	5 235
9	5 000 - 10 000	101 974	4 490	10 194	14 730	13 160
10	10 000 - 20 000	131 857	6 308	15 377	30 420	19 305
11	20 000 - 50 000	163 160	6 521	25 393	66 664	11 891
12	50 000 - 100 000	71 452	956	5 745	36 336	7 788
13	100 000 und mehr	9 599	-	4 091	-	-
14	Zusammen ...	608 250	27 111	71 649	156 581	60 246
15	Gemeinden insgesamt ...	1 181 678	38 936	109 053	351 460	101 617
DM je						
Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	23,80	-	-	18,96	-
17	50 000 - 100 000	21,50	16,63	17,59	18,35	26,63
18	100 000 - 200 000	22,07	-	19,95	21,45	23,28
19	200 000 - 500 000	22,57	17,65	22,28	22,93	23,25
20	500 000 und mehr	28,70	-	26,59	29,52	34,24
21	Zusammen ...	25,33	17,38	22,31	24,50	28,40
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	10,15	10,14	8,62	10,67	9,66
23	3 000 - 5 000	13,11	13,06	10,93	13,14	10,21
24	5 000 - 10 000	14,78	16,35	11,33	14,00	11,92
25	10 000 - 20 000	16,17	16,36	11,93	15,37	15,82
26	20 000 - 50 000	18,79	18,46	15,52	18,02	18,07
27	50 000 - 100 000	20,75	15,60	15,73	20,03	23,50
28	100 000 und mehr	22,04	-	17,93	-	-
29	Zusammen ...	15,44	14,25	12,83	16,89	14,61
30	Gemeinden insgesamt ...	19,05	15,08	15,02	20,40	18,21

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

steuer B

beträge

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
2 981	1 889	9 188	-	-	-	-	1
4 068	5 203	14 255	-	-	-	-	2
16 256	9 691	10 587	-	-	2 928 ^{a)}	-	3
-	14 461	5 764	-	-	-	-	4
-	20 509	53 731	-	56 135	17 566 ^{b)}	42 737	5
23 305	51 752	93 525	-	56 135	20 494	42 737	6
13 580	13 959	33 821	-	-	-	-	7
3 377	13 557	15 697	-	-	-	-	8
8 060	24 075	26 375	890	-	-	-	9
4 469	24 802	26 080	5 096	-	-	-	10
4 461	31 783	8 103	8 344	-	-	-	11
1 339	17 428	-	1 860	-	-	-	12
-	-	-	5 508	-	-	-	13
35 285	125 604	110 076	21 698	-	-	-	14
58 590	177 357	203 601	21 698	56 135	20 494	42 737	15
Einwohner							
18,30	40,03	24,77	-	-	-	-	16
22,25	26,45	25,23	-	-	-	-	17
23,86	23,28	23,53	-	-	20,28 ^{a)}	-	18
-	24,56	22,62	-	-	-	-	19
-	33,15	29,29	-	32,22	30,18 ^{b)}	21,03	20
22,69	27,71	26,91	-	32,22	28,22	21,03	21
9,34	11,24	10,46	-	-	-	-	22
14,58	13,46	14,50	-	-	-	-	23
17,40	15,08	18,44	11,39	-	-	-	24
17,49	18,34	19,99	13,80	-	-	-	25
22,14	22,41	25,19	21,02	-	-	-	26
21,37	23,15	-	33,00	-	-	-	27
-	-	-	26,56	-	-	-	28
13,22	17,04	14,93	19,58	-	-	-	29
15,85	19,20	18,77	19,58	32,22	28,22	21,03	30

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach

3. Gewerbesteuer nach Ertrag und

a) Istauf

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
-------------	---	--------------	------------------------	---------------	-------------------------	--------

1 000

Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	205 785	-	-	16 368	-
2	50 000 - 100 000	718 267	44 114	53 614	140 490	30 097
3	100 000 - 200 000	1 636 777	-	205 722	549 239	121 529
4	200 000 - 500 000	1 682 289	156 548	54 019	858 698	201 566
5	500 000 und mehr	5 152 721	-	243 621	1 118 985	595 370
6	Zusammen ...	9 395 837	200 661	556 977	2 683 780	948 562
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	1 133 506	68 534	96 583	79 409	44 256
8	3 000 - 5 000	738 192	26 116	65 996	57 874	76 279
9	5 000 - 10 000	1 592 017	54 957	157 876	223 636	197 238
10	10 000 - 20 000	2 044 226	89 012	219 795	450 346	304 758
11	20 000 - 50 000	2 553 712	97 676	401 825	942 012	181 151
12	50 000 - 100 000	1 179 210	23 133	96 663	551 477	124 619
13	100 000 und mehr	137 314	-	66 619	-	-
14	Zusammen ...	9 378 181	359 429	1 105 357	2 304 754	928 302
15	Gemeinden insgesamt ...	18 774 017	560 090	1 662 334	4 988 534	1 876 864

DM je

Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	327,03	-	-	338,94	-
17	50 000 - 100 000	354,21	243,69	291,14	218,88	394,48
18	100 000 - 200 000	380,05	-	314,01	322,96	469,21
19	200 000 - 500 000	344,20	313,57	199,35	305,54	435,05
20	500 000 und mehr	477,71	-	430,29	406,63	904,37
21	Zusammen ...	415,05	294,97	332,24	337,45	651,06
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	138,60	101,81	116,55	177,02	149,11
23	3 000 - 5 000	204,85	169,58	194,64	208,64	148,84
24	5 000 - 10 000	230,73	200,10	175,47	212,51	178,65
25	10 000 - 20 000	250,62	230,82	170,53	227,47	249,41
26	20 000 - 50 000	294,02	276,44	245,62	254,60	275,31
27	50 000 - 100 000	342,39	377,54	264,59	303,97	376,09
28	100 000 und mehr	315,29	-	291,96	-	-
29	Zusammen ...	238,00	188,97	197,89	248,56	226,15
30	Gemeinden insgesamt ...	302,61	216,89	228,90	289,60	336,35

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

Kapital der Gemeinden zusammen
kommen

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
41 223	18 643	129 551	-	-	-	-	1
64 499	130 694	254 759	-	-	-	-	2
373 319	163 241	197 216	-	-	26 511 ^{a)}	-	3
-	307 672	103 786	-	-	-	-	4
-	432 358	1 025 559	-	922 696	274 504 ^{b)}	539 628	5
479 040	1 052 607	1 710 871	-	922 696	301 015	539 628	6
193 263	216 564	434 897	-	-	-	-	7
46 439	241 931	223 557	-	-	-	-	8
126 398	432 887	391 984	7 041	-	-	-	9
81 928	442 952	416 236	39 199	-	-	-	10
74 166	617 654	112 344	126 884	-	-	-	11
19 428	349 015	-	14 875	-	-	-	12
-	-	-	70 695	-	-	-	13
541 623	2 301 004	1 579 018	258 694	-	-	-	14
1 020 663	3 353 610	3 289 889	258 694	922 696	301 015	539 628	15
Einwohner							
253,07	395,05	349,31	-	-	-	-	16
352,74	664,43	450,95	-	-	-	-	17
547,86	392,17	438,39	-	-	183,62 ^{a)}	-	18
-	522,58	407,25	-	-	-	-	19
-	698,89	559,08	-	529,55	471,69 ^{b)}	265,49	20
466,37	563,64	492,35	-	529,55	414,43	265,49	21
132,90	174,31	134,47	-	-	-	-	22
200,54	240,20	206,57	-	-	-	-	23
272,90	271,09	273,99	90,14	-	-	-	24
320,66	327,48	319,09	106,11	-	-	-	25
368,14	435,51	345,26	319,59	-	-	-	26
310,09	463,61	-	263,88	-	-	-	27
-	-	-	340,96	-	-	-	28
202,97	312,21	214,16	233,43	-	-	-	29
276,18	363,04	303,27	233,43	529,55	414,43	265,49	30

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach

3. Gewerbesteuer nach Ertrag und

b) Grund

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
1 000						
Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	62 666	-	-	6 820	-
2	50 000 - 100 000	222 777	13 572	17 805	54 480	7 920
3	100 000 - 200 000	533 850	-	65 752	210 879	33 247
4	200 000 - 500 000	547 700	51 307	19 224	306 235	55 121
5	500 000 und mehr	1 533 487	-	72 077	385 624	148 843
6	Zusammen ...	2 900 483	64 879	174 858	964 038	245 131
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	381 985	24 400	34 356	30 926	15 526
8	3 000 - 5 000	246 392	9 052	22 483	21 350	26 596
9	5 000 - 10 000	535 745	18 750	54 468	83 495	67 706
10	10 000 - 20 000	693 190	30 729	73 543	172 392	102 908
11	20 000 - 50 000	871 072	33 212	132 470	358 581	59 126
12	50 000 - 100 000	409 041	7 711	30 509	211 631	41 475
13	100 000 und mehr	37 816	-	18 069	-	-
14	Zusammen ...	3 175 240	123 855	365 898	878 375	313 337
15	Gemeinden insgesamt ...	6 075 724	188 734	540 756	1 842 414	558 468

DM je

Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	99,59	-	-	141,22	-
17	50 000 - 100 000	109,86	74,97	96,69	84,88	103,81
18	100 000 - 200 000	123,96	-	100,36	124,00	128,36
19	200 000 - 500 000	112,06	102,77	70,94	108,96	118,97
20	500 000 und mehr	142,17	-	127,31	140,13	226,09
21	Zusammen ...	128,13	95,37	104,30	121,22	168,25
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	46,71	36,25	41,46	68,94	52,31
23	3 000 - 5 000	68,37	58,78	66,31	76,97	51,90
24	5 000 - 10 000	77,65	68,27	60,54	79,34	61,33
25	10 000 - 20 000	84,98	79,68	57,06	87,08	84,32
26	20 000 - 50 000	100,29	94,00	80,98	96,92	89,86
27	50 000 - 100 000	118,77	125,85	83,51	116,65	125,17
28	100 000 und mehr	86,81	-	79,19	-	-
29	Zusammen ...	80,58	65,12	65,50	94,73	76,00
30	Gemeinden insgesamt ...	97,93	73,09	74,46	106,96	100,08

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

Kapital der Gemeinden zusammen

beträge

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
13 121	5 483	37 242	-	-	-	-	1
19 016	38 315	71 669	-	-	-	-	2
115 849	47 167	52 119	-	-	8 837 ^{a)}	-	3
-	89 867	25 946	-	-	-	-	4
-	116 853	245 795	-	292 919	91 501 ^{b)}	179 876	5
147 987	297 686	432 771	-	292 919	100 338	179 876	6
61 635	71 640	143 502	-	-	-	-	7
14 781	79 801	72 329	-	-	-	-	8
40 461	141 705	126 810	2 350	-	-	-	9
26 539	142 216	131 821	13 042	-	-	-	10
24 196	191 105	35 116	37 266	-	-	-	11
6 939	106 788	-	3 988	-	-	-	12
-	-	-	19 747	-	-	-	13
174 551	733 254	509 578	76 392	-	-	-	14
322 538	1 030 940	942 349	76 392	292 919	100 338	179 876	15
Einwohner							
80,55	116,18	100,42	-	-	-	-	16
104,00	194,79	126,86	-	-	-	-	17
170,01	113,31	115,85	-	-	61,21 ^{a)}	-	18
-	152,64	101,81	-	-	-	-	19
-	188,89	133,99	-	168,11	157,23 ^{b)}	88,50	20
144,07	159,40	124,54	-	168,11	138,14	88,50	21
42,38	57,66	44,37	-	-	-	-	22
63,83	79,23	66,83	-	-	-	-	23
87,36	88,74	88,64	30,09	-	-	-	24
103,87	105,14	101,05	35,30	-	-	-	25
120,10	134,75	109,17	93,87	-	-	-	26
110,75	141,85	-	70,75	-	-	-	27
-	-	-	95,24	-	-	-	28
65,41	99,49	69,11	68,93	-	-	-	29
87,27	111,60	86,87	68,93	168,11	138,14	88,50	30

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach

4. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der

a) Istauf

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
----------	--	--------------	--------------------	---------------	---------------------	--------

1 000

Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	161 878	-	-	-	-
2	50 000 - 100 000	479 546	25 676	17 752	-	30 097
3	100 000 - 200 000	538 046	-	48 475	-	-
4	200 000 - 500 000	306 544	-	-	67 604	-
5	500 000 und mehr	1 457 917	-	-	-	-
6	Zusammen ...	2 943 931	25 676	66 227	67 604	30 097
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	1 077 208	67 993	95 905	77 927	39 588
8	3 000 - 5 000	703 757	26 116	65 177	54 828	63 134
9	5 000 - 10 000	1 446 836	51 825	146 077	196 770	146 767
10	10 000 - 20 000	1 733 294	80 748	189 838	352 923	178 225
11	20 000 - 50 000	1 854 163	84 230	275 312	519 277	67 608
12	50 000 - 100 000	607 533	23 133	25 599	166 465	28 446
13	100 000 und mehr	107 804	-	37 109	-	-
14	Zusammen ...	7 530 596	334 046	835 017	1 368 189	523 768
15	Gemeinden insgesamt ...	10 474 529	359 723	901 244	1 435 793	553 865

DM je

Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	354,76	-	-	-	-
17	50 000 - 100 000	453,25	270,39	253,70	-	394,48
18	100 000 - 200 000	418,49	-	361,90	-	-
19	200 000 - 500 000	401,88	-	-	280,19	-
20	500 000 und mehr	594,34	-	-	-	-
21	Zusammen ...	489,37	270,39	324,77	280,19	394,48
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	137,84	101,81	116,48	176,76	153,31
23	3 000 - 5 000	207,50	169,58	196,15	209,67	150,73
24	5 000 - 10 000	233,57	201,88	173,11	212,12	178,83
25	10 000 - 20 000	259,20	240,10	168,25	242,44	265,38
26	20 000 - 50 000	329,93	288,62	243,90	313,42	248,11
27	50 000 - 100 000	389,92	377,54	216,26	333,77	403,42
28	100 000 und mehr	328,65	-	307,49	-	-
29	Zusammen ...	238,35	188,94	185,74	261,05	208,48
30	Gemeinden insgesamt ...	278,50	193,09	191,77	261,89	213,96

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974. - 2) Die Berechnung der DM-Beträge je

Ländern und Gemeindegrößenklassen

Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben
kommen

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
13 684	18 643	129 551	-	-	-	-	1
20 568	130 694	254 759	-	-	-	-	2
129 114	163 241	197 216	-	-	-	-	3
-	135 154	103 786	-	-	-	-	4
-	432 358	1 025 559	-	-	-	-	5
163 366	880 090	1 710 871	-	-	-	-	6
144 334	216 564	434 897	-	-	-	-	7
29 014	241 931	223 557	-	-	-	-	8
73 485	432 887	391 984	7 041	-	-	-	9
37 703	442 952	411 706	39 199	-	-	-	10
50 854	617 654	112 344	126 884	-	-	-	11
-	349 015	-	14 875	-	-	-	12
-	-	-	70 695	-	-	-	13
335 390	2 301 004	1 574 488	258 694	-	-	-	14
498 757	3 181 094	3 285 359	258 694	-	-	-	15
Einwohner ²⁾							
357,84	395,05	349,31	-	-	-	-	16
372,89	664,43	450,95	-	-	-	-	17
452,06	392,17	438,39	-	-	-	-	18
-	506,87	407,25	-	-	-	-	19
-	698,89	559,08	-	-	-	-	20
431,03	569,48	492,35	-	-	-	-	21
125,62	174,43	134,47	-	-	-	-	22
213,48	240,20	206,57	-	-	-	-	23
306,63	271,09	273,99	90,14	-	-	-	24
432,60	327,48	320,11	106,11	-	-	-	25
382,39	435,51	349,26	319,59	-	-	-	26
-	463,61	-	263,88	-	-	-	27
-	-	-	340,96	-	-	-	28
192,24	312,24	214,08	233,43	-	-	-	29
234,86	386,84	303,37	233,43	-	-	-	30

Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach
4. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der
b) Grund

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
-------------	---	--------------	------------------------	---------------	-------------------------	--------

1 000

Kreisfreie Städte

1	20 000 - 50 000	46 279	-	-	-	-
2	50 000 - 100 000	136 184	7 557	4 945	-	7 920
3	100 000 - 200 000	149 165	-	14 257	-	-
4	200 000 - 500 000	82 697	-	-	22 535	-
5	500 000 und mehr	362 648	-	-	-	-
6	Zusammen ...	776 973	7 557	19 202	22 535	7 920

Kreisangehörige Gemeinden

7	unter 3 000	362 772	24 177	34 110	30 201	13 773
8	3 000 - 5 000	234 198	9 052	22 184	19 966	21 787
9	5 000 - 10 000	482 924	17 667	50 159	71 351	49 919
10	10 000 - 20 000	576 047	27 816	63 465	128 493	58 954
11	20 000 - 50 000	594 879	27 610	88 361	179 138	20 984
12	50 000 - 100 000	189 657	7 711	7 451	55 020	8 699
13	100 000 und mehr	29 262	-	9 515	-	-
14	Zusammen ...	2 469 738	114 033	275 245	484 168	174 117
15	Gemeinden insgesamt ...	3 246 710	121 590	294 447	506 703	182 036

DM je

Kreisfreie Städte

16	20 000 - 50 000	101,42	-	-	-	-
17	50 000 - 100 000	128,72	79,58	70,67	-	103,81
18	100 000 - 200 000	116,02	-	106,44	-	-
19	200 000 - 500 000	108,42	-	-	93,40	-
20	500 000 und mehr	147,84	-	-	-	-
21	Zusammen ...	129,16	79,58	94,16	93,40	103,81

Kreisangehörige Gemeinden

22	unter 3 000	46,42	36,20	41,43	68,50	53,34
23	3 000 - 5 000	69,05	58,78	66,76	76,35	52,07
24	5 000 - 10 000	77,96	68,82	59,44	76,92	60,83
25	10 000 - 20 000	86,14	82,71	56,25	88,27	87,78
26	20 000 - 50 000	105,85	94,61	78,28	108,12	77,01
27	50 000 - 100 000	121,72	125,85	62,95	110,32	123,37
28	100 000 und mehr	89,21	-	78,84	-	-
29	Zusammen ...	78,17	64,50	61,23	92,38	69,30
30	Gemeinden insgesamt ...	86,33	65,27	62,65	92,42	70,32

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974. - 2) Die Berechnung der DM-Beträge je

Ländern und Gemeindegrößenklassen

Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben

beträge

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
3 554	5 483	37 242	-	-	-	-	1
5 778	38 315	71 669	-	-	-	-	2
35 622	47 167	52 119	-	-	-	-	3
-	34 216	25 946	-	-	-	-	4
-	116 853	245 795	-	-	-	-	5
44 954	242 034	432 771	-	-	-	-	6
45 369	71 640	143 502	-	-	-	-	7
9 079	79 801	72 329	-	-	-	-	8
22 963	141 705	126 810	2 350	-	-	-	9
11 750	142 216	130 311	13 042	-	-	-	10
15 299	191 105	35 116	37 266	-	-	-	11
-	106 788	-	3 988	-	-	-	12
-	-	-	19 747	-	-	-	13
104 461	733 254	508 068	76 392	-	-	-	14
149 415	975 288	940 839	76 392	-	-	-	15
Einwohner ²⁾							
92,94	116,18	100,42	-	-	-	-	16
104,75	194,79	126,86	-	-	-	-	17
124,72	113,31	115,85	-	-	-	-	18
-	128,32	101,81	-	-	-	-	19
-	188,89	133,99	-	-	-	-	20
118,61	156,61	124,54	-	-	-	-	21
39,49	57,70	44,37	-	-	-	-	22
66,80	79,23	66,83	-	-	-	-	23
95,82	88,74	88,64	30,09	-	-	-	24
134,82	105,14	101,32	35,30	-	-	-	25
115,04	134,75	109,17	93,87	-	-	-	26
-	141,85	-	70,75	-	-	-	27
-	-	-	95,24	-	-	-	28
59,87	99,50	69,08	68,93	-	-	-	29
70,36	109,40	86,88	68,93	-	-	-	30

Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach
5. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der
a) Istauf

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
1 000						
Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	43 906	-	-	16 368	-
2	50 000 - 100 000	238 721	18 437	35 863	140 490	-
3	100 000 - 200 000	1 098 731	-	157 247	549 239	121 529
4	200 000 - 500 000	1 375 745	156 548	54 019	791 094	201 566
5	500 000 und mehr	3 694 804	-	243 621	1 118 985	595 370
6	Zusammen ...	6 451 907	174 985	490 750	2 616 176	918 465
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	56 298	541	678	1 482	4 668
8	3 000 - 5 000	34 436	-	819	3 046	13 145
9	5 000 - 10 000	145 183	3 132	11 800	26 867	50 471
10	10 000 - 20 000	310 932	8 264	29 957	97 423	126 533
11	20 000 - 50 000	699 549	13 446	126 513	422 735	113 543
12	50 000 - 100 000	571 677	-	71 064	385 012	96 173
13	100 000 und mehr	29 510	-	29 510	-	-
14	Zusammen ...	1 847 585	25 383	270 340	936 565	404 534
15	Gemeinden insgesamt ...	8 299 489	200 367	761 090	3 552 740	1 322 998
DM je						
Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	253,88	-	-	338,94	-
17	50 000 - 100 000	246,15	214,23	314,09	218,88	-
18	100 000 - 200 000	363,69	-	301,70	322,96	469,21
19	200 000 - 500 000	333,53	313,57	199,35	307,92	435,05
20	500 000 und mehr	443,38	-	430,29	406,63	904,37
21	Zusammen ...	388,16	298,96	333,27	339,24	665,24
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	155,60	103,64	127,20	192,01	120,97
23	3 000 - 5 000	162,46	-	120,69	191,62	140,39
24	5 000 - 10 000	205,80	174,71	211,19	215,29	178,13
25	10 000 - 20 000	211,59	167,54	186,52	185,91	230,54
26	20 000 - 50 000	228,18	218,65	249,46	206,90	294,54
27	50 000 - 100 000	303,12	-	287,76	292,67	368,71
28	100 000 und mehr	274,52	-	274,52	-	-
29	Zusammen ...	236,63	189,47	247,97	232,33	251,15
30	Gemeinden insgesamt ...	339,73	278,57	296,98	302,54	442,27

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974. - 2) Die Berechnung der DM-Beträge je
a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben
kommen

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
27 538	-	-	-	-	-	-	1
43 931	-	-	-	-	-	-	2
244 205	-	-	-	-	26 511 ^{a)}	-	3
-	172 518	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	922 696	274 504 ^{b)}	539 628	5
315 674	172 518	-	-	922 696	301 015	539 628	6
48 929	-	-	-	-	-	-	7
17 426	-	-	-	-	-	-	8
52 913	-	-	-	-	-	-	9
44 225	-	4 530	-	-	-	-	10
23 312	-	-	-	-	-	-	11
19 428	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
206 233	-	4 530	-	-	-	-	14
521 907	172 518	4 530	-	922 696	301 015	539 628	15
Einwohner ²⁾							
220,92	-	-	-	-	-	-	16
344,04	-	-	-	-	-	-	17
616,99	-	-	-	-	183,62 ^{a)}	-	18
-	535,59	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	529,55	471,69 ^{b)}	265,49	20
487,04	535,59	-	-	529,55	414,43	265,49	21
160,44	-	-	-	-	-	-	22
182,18	-	-	-	-	-	-	23
236,73	-	-	-	-	-	-	24
262,70	-	247,26	-	-	-	-	25
340,45	-	-	-	-	-	-	26
310,09	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	28
223,29	-	247,26	-	-	-	-	29
332,06	535,59	247,26	-	529,55	414,43	265,49	30

Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach
5. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der
b) Grund

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
1 000						
Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	16 387	-	-	6 820	-
2	50 000 - 100 000	86 594	6 015	12 860	54 480	-
3	100 000 - 200 000	384 685	-	51 495	210 879	33 247
4	200 000 - 500 000	465 003	51 307	19 224	283 700	55 121
5	500 000 und mehr	1 170 840	-	72 077	385 624	148 843
6	Zusammen ...	2 123 510	57 322	155 656	941 504	237 211
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	19 213	223	246	725	1 753
8	3 000 - 5 000	12 195	-	299	1 385	4 809
9	5 000 - 10 000	52 820	1 083	4 309	12 144	17 787
10	10 000 - 20 000	117 143	2 913	10 078	43 899	43 954
11	20 000 - 50 000	276 196	5 603	44 110	179 444	38 142
12	50 000 - 100 000	219 384	-	23 058	156 611	32 776
13	100 000 und mehr	8 554	-	8 554	-	-
14	Zusammen ...	705 503	9 822	90 653	394 207	139 221
15	Gemeinden insgesamt ...	2 829 013	67 144	246 309	1 335 711	376 432
DM je						
Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	94,75	-	-	141,22	-
17	50 000 - 100 000	89,29	69,89	112,63	84,88	-
18	100 000 - 200 000	127,34	-	98,80	124,00	128,36
19	200 000 - 500 000	112,73	102,77	70,94	110,42	118,97
20	500 000 und mehr	140,50	-	127,31	140,13	226,09
21	Zusammen ...	127,75	97,94	105,71	122,09	171,81
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	53,10	42,72	46,15	93,86	45,43
23	3 000 - 5 000	57,53	-	44,06	87,10	51,36
24	5 000 - 10 000	74,88	60,41	77,12	97,32	62,78
25	10 000 - 20 000	79,72	59,06	62,75	83,77	80,08
26	20 000 - 50 000	90,09	91,11	86,98	87,83	98,94
27	50 000 - 100 000	116,32	-	93,37	119,05	125,66
28	100 000 und mehr	79,58	-	79,58	-	-
29	Zusammen ...	90,36	73,32	83,15	97,79	86,43
30	Gemeinden insgesamt ...	115,80	93,35	96,11	113,75	125,84

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974. - 2) Die Berechnung der DM-Beträge je
a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben

beträge

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
9 567	-	-	-	-	-	-	1
13 239	-	-	-	-	-	-	2
80 227	-	-	-	-	8 837 ^{a)}	-	3
-	55 651	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	292 919	91 501 ^{b)}	179 876	5
103 033	55 651	-	-	292 919	100 338	179 876	6
16 266	-	-	-	-	-	-	7
5 702	-	-	-	-	-	-	8
17 497	-	-	-	-	-	-	9
14 789	-	1 510	-	-	-	-	10
8 897	-	-	-	-	-	-	11
6 939	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
70 090	-	1 510	-	-	-	-	14
173 123	55 651	1 510	-	292 919	100 338	179 876	15
Einwohner ²⁾							
76,75	-	-	-	-	-	-	16
103,68	-	-	-	-	-	-	17
202,69	-	-	-	-	61,21 ^{a)}	-	18
-	172,77	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	168,11	157,23 ^{b)}	88,50	20
158,97	172,77	-	-	168,11	138,14	88,50	21
53,34	-	-	-	-	-	-	22
59,61	-	-	-	-	-	-	23
78,28	-	-	-	-	-	-	24
87,85	-	82,42	-	-	-	-	25
129,93	-	-	-	-	-	-	26
110,75	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	28
75,89	-	82,42	-	-	-	-	29
110,15	172,77	82,42	-	168,11	138,14	88,50	30

Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach

6. Lohnsummen

a) Istauf

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
----------	--	--------------	--------------------	---------------	---------------------	--------

1 000

Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	13 740	-	-	6 642	-
2	50 000 - 100 000	91 904	7 260	7 975	72 899	-
3	100 000 - 200 000	356 525	-	68 348	200 786	31 094
4	200 000 - 500 000	513 059	56 885	33 391	330 124	49 006
5	500 000 und mehr	1 222 884	-	94 178	513 361	162 714
6	Zusammen ...	2 198 115	64 145	203 893	1 123 814	242 814
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	8 373	392	90	612	821
8	3 000 - 5 000	6 506	-	553	1 481	2 310
9	5 000 - 10 000	29 830	501	2 837	9 380	8 378
10	10 000 - 20 000	87 878	2 610	6 534	44 451	27 734
11	20 000 - 50 000	248 387	4 284	25 817	196 149	17 607
12	50 000 - 100 000	203 821	-	15 463	155 861	26 596
13	100 000 und mehr	10 231	-	10 231	-	-
14	Zusammen ...	595 026	7 787	61 527	407 933	83 445
15	Gemeinden insgesamt ...	2 793 140	71 931	265 420	1 531 746	326 259

DM je

Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	21,84	-	-	137,55	-
17	50 000 - 100 000	45,32	40,11	43,31	113,57	-
18	100 000 - 200 000	82,78	-	104,32	118,07	120,05
19	200 000 - 500 000	104,97	113,94	123,23	117,46	105,77
20	500 000 und mehr	113,37	-	166,34	186,55	247,16
21	Zusammen ...	97,10	94,29	121,62	141,31	166,66
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	1,02	0,58	0,11	1,36	2,77
23	3 000 - 5 000	1,81	-	1,63	5,34	4,51
24	5 000 - 10 000	4,32	1,82	3,15	8,91	7,59
25	10 000 - 20 000	10,77	6,77	5,07	22,45	22,72
26	20 000 - 50 000	28,60	12,12	15,78	53,01	26,76
27	50 000 - 100 000	59,18	-	42,33	85,91	80,27
28	100 000 und mehr	23,49	-	44,84	-	-
29	Zusammen ...	15,10	4,09	11,01	43,99	20,24
30	Gemeinden insgesamt ...	45,02	27,86	36,55	88,92	58,47

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Länder und Gemeindegrößenklassen

steuerkommen

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
7 098	-	-	-	-	-	-	1
3 770	-	-	-	-	-	-	2
41 969	-	-	-	-	14 328 ^{a)}	-	3
-	43 653	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	186 292	92 759 ^{b)}	173 580	5
52 837	43 653	-	-	186 292	107 087	173 580	6
6 458	-	-	-	-	-	-	7
2 162	-	-	-	-	-	-	8
8 734	-	-	-	-	-	-	9
6 538	-	11	-	-	-	-	10
4 530	-	-	-	-	-	-	11
5 901	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
34 323	-	11	-	-	-	-	14
87 161	43 653	11	-	186 292	107 087	173 580	15
Einwohner							
43,57	-	-	-	-	-	-	16
20,62	-	-	-	-	-	-	17
61,59	-	-	-	-	99,24 ^{a)}	-	18
-	74,15	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	106,92	159,39 ^{b)}	85,40	20
51,44	23,37	-	-	106,92	147,43	85,40	21
4,44	-	-	-	-	-	-	22
9,34	-	-	-	-	-	-	23
18,86	-	-	-	-	-	-	24
25,59	-	0,01	-	-	-	-	25
22,49	-	-	-	-	-	-	26
94,19	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	28
12,86	-	0,00	-	-	-	-	29
23,58	4,73	0,00	-	106,92	147,43	85,40	30

II. Istaufkommen und Grundbeträge nach

6. Lohnsummen

b) Grund

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
						1 000
Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	2 288	-	-	692	-
2	50 000 - 100 000	10 945	830	1 633	7 225	-
3	100 000 - 200 000	45 125	-	8 834	22 661	4 665
4	200 000 - 500 000	58 174	6 026	3 339	34 958	6 575
5	500 000 und mehr	136 409	-	10 464	47 232	16 304
6	Zusammen ...	252 942	6 855	24 271	112 769	27 544
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	1 991	47	18	75	226
8	3 000 - 5 000	1 376	-	70	168	591
9	5 000 - 10 000	5 677	84	551	1 212	1 859
10	10 000 - 20 000	13 574	361	1 091	5 106	5 603
11	20 000 - 50 000	30 111	530	4 126	21 039	3 894
12	50 000 - 100 000	23 924	-	2 366	16 141	4 679
13	100 000 und mehr	1 218	-	1 218	-	-
14	Zusammen ...	77 873	1 023	9 441	43 741	16 852
15	Gemeinden insgesamt ...	330 815	7 878	33 713	156 509	44 396
						DM je
Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	3,64	-	-	14,33	-
17	50 000 - 100 000	5,40	4,59	8,87	11,26	-
18	100 000 - 200 000	10,48	-	13,48	13,33	18,01
19	200 000 - 500 000	11,90	12,07	12,32	12,44	14,19
20	500 000 und mehr	12,65	-	18,48	17,16	24,77
21	Zusammen ...	11,17	10,08	14,48	14,18	18,91
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	0,24	0,07	0,02	0,17	0,76
23	3 000 - 5 000	0,38	-	0,21	0,61	1,15
24	5 000 - 10 000	0,82	0,31	0,61	1,15	1,68
25	10 000 - 20 000	1,66	0,94	0,85	2,58	4,59
26	20 000 - 50 000	3,47	1,50	2,52	5,69	5,92
27	50 000 - 100 000	6,95	-	6,48	8,90	14,12
28	100 000 und mehr	2,80	-	5,34	-	-
29	Zusammen ...	1,98	0,54	1,69	4,72	4,09
30	Gemeinden insgesamt ...	5,33	3,05	4,64	9,09	7,96

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

steuer

beträge

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
1 596	-	-	-	-	-	-	1
1 257	-	-	-	-	-	-	2
7 472	-	-	-	-	1 493 ^{a)}	-	3
-	7 276	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	31 049	9 662 ^{b)}	21 698	5
10 325	7 276	-	-	31 049	11 155	21 698	6
1 625	-	-	-	-	-	-	7
547	-	-	-	-	-	-	8
1 971	-	-	-	-	-	-	9
1 407	-	6	-	-	-	-	10
522	-	-	-	-	-	-	11
738	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
6 810	-	6	-	-	-	-	14
17 135	7 276	6	-	31 049	11 155	21 698	15
Einwohner							
9,80	-	-	-	-	-	-	16
6,87	-	-	-	-	-	-	17
10,97	-	-	-	-	10,34 ^{a)}	-	18
-	12,36	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	17,82	16,60	10,68	20
10,05	3,90	-	-	17,82	15,36	10,68	21
1,12	-	-	-	-	-	-	22
2,36	-	-	-	-	-	-	23
4,26	-	-	-	-	-	-	24
5,51	-	0,00	-	-	-	-	25
2,59	-	-	-	-	-	-	26
11,78	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	28
2,55	-	0,00	-	-	-	-	29
4,64	0,79	0,00	-	17,82	15,36	10,68	30

III. Gewogene Durchschnittshebesätze nach

1. Grundsteuer

Pro

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
						Grund
Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	250	-	-	120	-
2	50 000 - 100 000	214	214	207	129	280
3	100 000 - 200 000	197	-	215	125	252
4	200 000 - 500 000	220	219	216	127	334
5	500 000 und mehr	171	-	236	145	140
6	Zusammen ...	204	217	215	131	276
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	256	214	250	140	235
8	3 000 - 5 000	242	216	250	126	249
9	5 000 - 10 000	218	204	240	133	238
10	10 000 - 20 000	208	193	245	134	236
11	20 000 - 50 000	187	201	234	135	227
12	50 000 - 100 000	173	200	210	122	223
13	100 000 und mehr	191	-	206	-	-
14	Zusammen ...	231	212	244	134	238
15	Gemeinden insgesamt ...	230	212	243	133	240
						Grund
Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	297	-	-	250	-
17	50 000 - 100 000	284	337	293	265	298
18	100 000 - 200 000	285	-	301	258	337
19	200 000 - 500 000	296	352	334	267	370
20	500 000 und mehr	307	-	343	288	325
21	Zusammen ...	299	348	323	274	337
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	241	211	242	187	181
23	3 000 - 5 000	230	223	248	200	198
24	5 000 - 10 000	221	228	238	199	192
25	10 000 - 20 000	222	224	246	200	195
26	20 000 - 50 000	227	253	255	225	188
27	50 000 - 100 000	243	250	296	245	245
28	100 000 und mehr	251	-	316	-	-
29	Zusammen ...	229	229	256	221	199
30	Gemeinden insgesamt ...	263	265	279	250	255

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

A und B

zent

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
steuer A							
212	320	261	-	-	-	-	1
214	226	257	-	-	-	-	2
221	240	248	-	-	120 ^{a)}	-	3
-	242	320	-	-	-	-	4
-	250	339	-	125	150 ^{b)}	150	5
217	248	281	-	125	147	150	6
248	237	302	-	-	-	-	7
236	231	287	-	-	-	-	8
237	225	276	153	-	-	-	9
229	227	266	155	-	-	-	10
225	216	242	163	-	-	-	11
250	215	-	157	-	-	-	12
-	-	-	151	-	-	-	13
245	229	295	158	-	-	-	14
243	230	295	158	125	147	150	15
steuer B							
268	320	306	-	-	-	-	16
267	238	306	-	-	-	-	17
288	280	336	-	-	250 ^{a)}	-	18
-	300	345	-	-	-	-	19
-	250	366	-	230	250 ^{b)}	400	20
281	271	346	-	230	250	400	21
256	209	266	-	-	-	-	22
249	208	259	-	-	-	-	23
247	204	248	190	-	-	-	24
271	207	262	201	-	-	-	25
271	210	261	204	-	-	-	26
270	222	-	213	-	-	-	27
-	-	-	202	-	-	-	28
258	210	259	203	-	-	-	29
267	228	299	203	230	250	400	30

III. Gewogene Durchschnittshebesätze nach

2. Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital der
Pro

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
Gewerbsteuer nach Ertrag und						
Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	328	-	-	240	-
2	50 000 - 100 000	322	325	301	258	380
3	100 000 - 200 000	307	-	313	260	366
4	200 000 - 500 000	307	305	281	280	366
5	500 000 und mehr	336	-	338	290	400
6	Zusammen ...	324	309	319	278	387
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	297	281	281	257	285
8	3 000 - 5 000	300	289	294	271	287
9	5 000 - 10 000	297	293	290	268	291
10	10 000 - 20 000	295	290	299	261	296
11	20 000 - 50 000	293	294	303	263	306
12	50 000 - 100 000	288	300	317	261	300
13	100 000 und mehr	363	-	369	-	-
14	Zusammen ...	295	290	302	262	296
15	Gemeinden insgesamt ...	309	297	307	271	336
Lohnsummen						
Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	601	-	-	960	-
17	50 000 - 100 000	840	875	488	1 009	-
18	100 000 - 200 000	790	-	774	886	666
19	200 000 - 500 000	882	944	1 000	944	745
20	500 000 und mehr	896	-	900	1 087	998
21	Zusammen ...	869	936	840	997	882
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	421	834	500	812	363
23	3 000 - 5 000	473	-	789	880	391
24	5 000 - 10 000	525	599	515	774	451
25	10 000 - 20 000	647	722	599	871	495
26	20 000 - 50 000	825	809	626	932	452
27	50 000 - 100 000	852	-	653	966	568
28	100 000 und mehr	840	-	840	-	-
29	Zusammen ...	764	762	652	933	495
30	Gemeinden insgesamt ...	844	913	787	979	735

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

Gemeinden zusammen und Lohnsummensteuer

zent

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Kapital der Gemeinden zusammen							
314	340	348	-	-	-	-	1
339	341	356	-	-	-	-	2
322	346	378	-	-	300 ^{a)}	-	3
-	342	400	-	-	-	-	4
-	370	417	-	315	300 ^{b)}	300	5
324	354	395	-	315	300	300	6
314	302	303	-	-	-	-	7
314	303	309	-	-	-	-	8
312	305	309	300	-	-	-	9
309	311	316	301	-	-	-	10
307	323	320	340	-	-	-	11
280	327	-	373	-	-	-	12
-	-	-	358	-	-	-	13
310	314	310	339	-	-	-	14
316	325	349	339	315	300	300	15
steuer							
445	-	-	-	-	-	-	16
300	-	-	-	-	-	-	17
562	-	-	-	-	960 ^{a)}	-	18
-	600	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	600	960 ^{b)}	800	20
512	600	-	-	600	960	800	21
397	-	-	-	-	-	-	22
395	-	-	-	-	-	-	23
443	-	-	-	-	-	-	24
465	-	200	-	-	-	-	25
868	-	-	-	-	-	-	26
800	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	28
504	-	200	-	-	-	-	29
509	600	200	-	600	960	800	30

III. Gewogene Durchschnittshebesätze nach

3. Gewerbesteuer nach Ertragdie keine Lohnsummensteuer bzw.

Pro

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
-------------	---	--------------	------------------------	---------------	-------------------------	--------

Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der

Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	350	-	-	-	-
2	50 000 - 100 000	352	340	359	-	380
3	100 000 - 200 000	361	-	340	-	-
4	200 000 - 500 000	371	-	-	300	-
5	500 000 und mehr	402	-	-	-	-
6	Zusammen ...	379	340	345	300	380
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	297	281	281	258	287
8	3 000 - 5 000	300	289	294	275	290
9	5 000 - 10 000	300	293	291	276	294
10	10 000 - 20 000	301	290	299	275	302
11	20 000 - 50 000	312	305	312	290	322
12	50 000 - 100 000	320	300	344	303	327
13	100 000 und mehr	368	-	390	-	-
14	Zusammen ...	305	293	303	283	301
15	Gemeinden insgesamt ...	323	296	306	283	340

die Lohnsummen

Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	268	-	-	240	-
17	50 000 - 100 000	276	307	279	258	-
18	100 000 - 200 000	286	-	305	260	366
19	200 000 - 500 000	296	305	281	279	366
20	500 000 und mehr	316	-	338	290	400
21	Zusammen ...	304	305	315	278	387
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	293	243	276	205	266
23	3 000 - 5 000	282	-	274	220	273
24	5 000 - 10 000	275	289	274	221	284
25	10 000 - 20 000	265	284	297	222	288
26	20 000 - 50 000	253	240	287	236	298
27	50 000 - 100 000	261	-	308	246	293
28	100 000 und mehr	345	-	345	-	-
29	Zusammen ...	262	258	298	238	291
30	Gemeinden insgesamt ...	293	298	309	266	351

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

Ländern und Gemeindegrößenklassen

und Kapital der Gemeinden.

Lohnsummensteuer erheben

zent

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben							
385	340	348	-	-	-	-	1
356	341	356	-	-	-	-	2
362	346	378	-	-	-	-	3
-	395	400	-	-	-	-	4
-	370	417	-	-	-	-	5
363	364	395	-	-	-	-	6
318	302	303	-	-	-	-	7
320	303	309	-	-	-	-	8
320	305	309	300	-	-	-	9
321	311	316	301	-	-	-	10
332	323	320	340	-	-	-	11
-	327	-	373	-	-	-	12
-	-	-	358	-	-	-	13
321	314	310	339	-	-	-	14
334	326	349	339	-	-	-	15
steuer erheben							
288	-	-	-	-	-	-	16
332	-	-	-	-	-	-	17
304	-	-	-	-	300 ^{a)}	-	18
-	310	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	315	300 ^{b)}	300	20
306	310	-	-	315	300	300	21
301	-	-	-	-	-	-	22
306	-	-	-	-	-	-	23
302	-	-	-	-	-	-	24
299	-	300	-	-	-	-	25
262	-	-	-	-	-	-	26
280	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	28
294	-	300	-	-	-	-	29
301	310	300	-	315	300	300	30

IV. Gewerbesteuer

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
-------------	---	--------------	------------------------	---------------	-------------------------	--------

1 000

Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	75 620	-	-	8 184	-
2	50 000 - 100 000	281 330	16 681	21 363	65 415	9 130
3	100 000 - 200 000	625 483	-	79 286	252 516	41 019
4	200 000 - 500 000	658 316	61 446	23 210	367 999	66 144
5	500 000 und mehr	1 836 363	-	86 501	458 757	178 778
6	Zusammen ...	3 477 112	78 128	210 359	1 152 871	295 071
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	461 213	29 066	41 198	36 664	19 002
8	3 000 - 5 000	296 532	10 864	27 389	25 946	30 977
9	5 000 - 10 000	664 776	23 002	65 392	99 799	81 495
10	10 000 - 20 000	835 044	36 480	91 749	202 644	126 612
11	20 000 - 50 000	1 047 836	39 956	156 635	432 864	72 026
12	50 000 - 100 000	500 318	9 253	37 046	257 576	44 506
13	100 000 und mehr	24 888	-	21 931	-	-
14	Zusammen ...	3 830 607	148 621	441 340	1 055 493	374 617
15	Gemeinden insgesamt ...	7 307 718	226 749	651 699	2 208 364	669 688

DM je

Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	120,18	-	-	169,47	-
17	50 000 - 100 000	138,73	92,15	116,01	101,91	119,67
18	100 000 - 200 000	145,23	-	121,02	148,48	158,37
19	200 000 - 500 000	134,69	123,08	85,65	130,94	142,76
20	500 000 und mehr	170,25	-	152,78	166,71	271,56
21	Zusammen ...	153,60	114,85	125,48	144,96	202,53
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	56,40	43,18	49,71	81,73	64,02
23	3 000 - 5 000	82,29	70,54	80,78	93,53	60,44
24	5 000 - 10 000	96,35	83,75	72,68	94,84	73,82
25	10 000 - 20 000	102,38	94,60	71,18	102,36	103,74
26	20 000 - 50 000	120,64	113,08	95,75	116,99	109,46
27	50 000 - 100 000	145,27	151,01	101,40	141,97	134,32
28	100 000 und mehr	57,15	-	96,11	-	-
29	Zusammen ...	97,22	78,14	79,01	113,83	90,86
30	Gemeinden insgesamt ...	117,79	87,81	89,74	128,20	120,02

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

umlage

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
15 742	6 625	45 069	-	-	-	-	1
22 945	46 058	99 738	-	-	-	-	2
138 867	56 664	46 527	-	-	10 604 ^{a)}	-	3
-	108 193	31 324	-	-	-	-	4
-	140 224	294 947	-	351 503	109 802 ^{b)}	215 851	5
177 553	357 765	517 605	-	351 503	120 406	215 851	6
73 708	85 421	176 154	-	-	-	-	7
17 731	94 952	88 673	-	-	-	-	8
48 530	170 278	153 087	23 193	-	-	-	9
31 812	171 381	158 770	15 596	-	-	-	10
29 031	231 012	41 870	44 442	-	-	-	11
8 326	138 689	-	4 922	-	-	-	12
-	-	-	2 957	-	-	-	13
209 139	891 733	618 554	91 110	-	-	-	14
386 692	1 249 497	1 136 159	91 110	351 503	120 406	215 851	15
Einwohner							
96,64	140,38	121,52	-	-	-	-	16
125,48	234,15	176,55	-	-	-	-	17
203,79	136,13	103,42	-	-	73,45 ^{a)}	-	18
-	183,77	122,91	-	-	-	-	19
-	226,67	160,79	-	201,73	188,68 ^{b)}	106,20	20
172,86	191,57	148,96	-	201,73	165,77	106,20	21
50,69	68,75	54,47	-	-	-	-	22
76,57	94,27	81,94	-	-	-	-	23
104,78	106,63	107,01	296,92	-	-	-	24
124,51	126,71	121,71	42,22	-	-	-	25
144,10	162,89	130,17	111,94	-	-	-	26
132,89	184,23	-	87,31	-	-	-	27
-	-	-	14,26	-	-	-	28
78,37	120,99	83,89	82,21	-	-	-	29
104,63	135,26	104,73	82,21	201,73	165,77	106,20	30

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
----------	--	--------------	--------------------	---------------	---------------------	--------

1 000

Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	156 258	-	-	1 317	-
2	50 000 - 100 000	549 541	44 213	40 666	147 892	26 011
3	100 000 - 200 000	1 186 082	-	158 269	481 559	91 244
4	200 000 - 500 000	1 388 647	133 954	74 105	767 821	148 657
5	500 000 und mehr	3 250 552	-	189 249	840 207	255 485
6	Zusammen ...	6 531 079	178 166	462 289	2 248 797	521 398
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	1 028 751	85 679	98 120	59 778	45 335
8	3 000 - 5 000	578 275	28 203	45 810	43 542	77 601
9	5 000 - 10 000	1 256 879	54 274	122 928	174 728	182 055
10	10 000 - 20 000	1 591 715	84 282	194 734	358 440	256 572
11	20 000 - 50 000	1 932 607	92 686	297 323	813 847	166 238
12	50 000 - 100 000	884 691	15 688	86 038	443 803	87 515
13	100 000 und mehr	67 111	-	57 700	-	-
14	Zusammen ...	7 340 027	360 811	902 655	1 894 138	815 315
15	Gemeinden insgesamt ...	13 871 106	538 977	1 364 944	4 142 934	1 336 712

DM je

Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	248,32	-	-	234,36	-
17	50 000 - 100 000	271,00	244,24	220,83	230,41	340,92
18	100 000 - 200 000	275,40	-	241,58	283,16	352,29
19	200 000 - 500 000	284,12	268,31	273,48	273,20	320,86
20	500 000 und mehr	301,36	-	334,26	305,33	388,08
21	Zusammen ...	288,51	261,91	275,75	282,76	357,87
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	125,79	127,28	118,40	133,26	152,74
23	3 000 - 5 000	160,47	183,13	135,10	156,97	151,42
24	5 000 - 10 000	182,16	197,62	136,63	166,04	164,90
25	10 000 - 20 000	195,14	218,55	151,09	181,05	210,23
26	20 000 - 50 000	222,51	262,32	181,74	219,96	252,65
27	50 000 - 100 000	256,87	256,03	235,51	244,62	264,12
28	100 000 und mehr	154,09	-	252,87	-	-
29	Zusammen ...	186,28	189,70	161,60	204,28	197,74
30	Gemeinden insgesamt ...	223,58	208,72	187,95	240,51	239,55

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

der Einkommensteuer

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
DM							
39 550	16 191	89 200	-	-	-	-	1
45 808	68 659	176 292	-	-	-	-	2
193 258	122 315	101 384	-	-	38 053 ^{a)}	-	3
-	190 765	73 345	-	-	-	-	4
-	251 551	620 422	-	636 323	165 148 ^{b)}	292 167	5
278 616	649 479	1 060 643	-	636 323	203 202	292 167	6
187 275	177 773	374 791	-	-	-	-	7
41 072	175 805	166 242	-	-	-	-	8
90 009	318 338	266 857	47 690	-	-	-	9
53 270	307 561	290 510	46 346	-	-	-	10
47 316	364 800	80 634	69 763	-	-	-	11
14 304	227 015	-	10 328	-	-	-	12
-	-	-	9 411	-	-	-	13
433 246	1 571 290	1 179 034	183 538	-	-	-	14
711 862	2 220 771	2 239 677	183 538	636 323	203 202	292 167	15
Einwohner							
242,80	343,09	240,51	-	-	-	-	16
250,52	349,05	312,06	-	-	-	-	17
283,61	293,85	225,36	-	-	263,57 ^{a)}	-	18
-	324,02	287,80	-	-	-	-	19
-	406,62	338,22	-	365,20	283,78 ^{b)}	143,74	20
271,25	347,77	305,23	-	365,20	279,76	143,74	21
128,78	143,09	115,89	-	-	-	-	22
177,37	174,55	153,61	-	-	-	-	23
194,33	199,35	186,53	610,54	-	-	-	24
208,49	227,39	222,71	125,46	-	-	-	25
234,86	257,22	250,68	175,72	-	-	-	26
228,31	301,56	-	183,21	-	-	-	27
-	-	-	45,39	-	-	-	28
162,35	213,20	159,91	165,61	-	-	-	29
192,62	240,40	206,46	165,61	365,20	279,76	143,74	30

VI. Streuung der Realsteuerhebesätze nach

1. Grund

Lfd. Nr.	Land Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Gemeinden								
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 — 100	101 — 110	111 — 120	121 — 130	131 — 140	141 — 150	151 — 160
		Anzahl								

nach

1	Schleswig-Holstein	1 173	1 170	1	1	1	-	4	4	6
2	Niedersachsen	1 030	1 030	-	-	-	-	-	5	2
3	Nordrhein-Westfalen	984	984	1	531	100	23	41	33	36
4	Hessen	597	596	1	1	3	-	5	5	5
5	Rheinland-Pfalz	2 352	2 352	-	-	-	-	-	-	-
6	Baden-Württemberg	1 688	1 686	1	-	1	-	1	-	1
7	Bayern	4 272	4 272	1	-	-	1	1	15	20
8	Saarland	50	50	-	-	-	-	-	24	16
9	Hamburg	1	1	-	-	-	1	-	-	-
10	Bremen	2	2	-	-	1	-	-	1	-
11	Berlin (West)	1	1	-	-	-	-	-	1	-
12	Bundesgebiet ...	12 150	12 144	5	533	106	25	52	88	86

nach Gemeinde

Kreisfreie Städte										
13	20 000 - 50 000	15	15	-	-	1	-	-	-	-
14	50 000 - 100 000	28	28	-	-	3	1	3	1	-
15	100 000 - 200 000 ²⁾	32	32	-	-	9	1	2	1	-
16	200 000 - 500 000	17	17	-	-	3	2	2	2	-
17	500 000 und mehr ³⁾	12	12	-	-	-	1	2	5	-
18	Zusammen ...	104	104	-	-	16	5	9	9	-
Kreisangehörige Gemeinden										
19	unter 3 000	9 197	9 192	4	257	6	7	10	32	39
20	3 000 - 5 000	924	924	-	56	1	-	5	2	3
21	5 000 - 10 000	978	977	1	100	3	5	8	10	13
22	10 000 - 20 000	597	597	-	86	3	6	10	26	17
23	20 000 - 50 000	293	293	-	33	53	1	9	7	12
24	50 000 - 100 000	54	54	-	1	24	1	1	2	1
25	100 000 und mehr	3	3	-	-	-	-	-	-	1
26	Zusammen ...	12 046	12 040	5	533	90	20	43	79	86
27	Gemeinden insgesamt ...	12 150	12 144	5	533	106	25	52	88	86
28	dagegen 1973 ...	14 916	14 908	7	703	110	14	41	325	166

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974. - 2) Einschl. Bremerhaven. -

Hebesatzgruppen, Ländern und Gemeindegrößenklassen

steuer A

Hebesatzgruppe von ... bis ... %													Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz %	Lfd. Nr.
161 — 170	171 — 180	181 — 190	191 — 200	201 — 225	226 — 250	251 — 275	276 — 300	301 — 350	351 — 400	401 — 450	451 — 500	501 und mehr		
der Gemeinden														

Ländern

-	212	11	304	440	126	28	19	11	2	-	-	-	212	1
7	9	13	146	207	315	85	137	57	31	13	2	1	243	2
20	31	67	32	51	6	5	5	2	-	-	-	-	133	3
9	47	27	96	111	136	61	62	19	6	1	-	1	240	4
-	1	-	77	172	329	107	494	108	54	6	2	2	243	5
3	3	7	363	542	580	72	78	12	3	1	18	-	230	6
18	50	19	347	171	984	332	1 274	436	374	53	80	96	295	7
4	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	158	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	147	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	150	11
61	356	144	1 368	2 694	2 476	690	2 069	645	470	74	102	100	230	12

größenklassen

-	-	-	3	4	2	1	1	3	-	-	-	-	250	13
-	-	1	4	7	4	-	3	1	-	-	-	-	214	14
-	1	1	1	7	5	2	2	-	-	-	-	-	197	15
-	-	-	-	4	1	1	-	2	-	-	-	-	220	16
-	-	-	-	-	2	-	1	-	1	-	-	-	171	17
-	1	2	8	22	14	4	7	6	1	-	-	-	204	18
32	294	78	969	2 095	1 798	493	1 824	552	439	70	96	97	256	19
3	22	11	106	194	259	80	110	48	18	1	3	2	242	20
9	17	23	164	215	235	61	79	23	7	1	2	1	218	21
8	16	23	76	106	112	40	46	14	5	2	1	-	208	22
9	5	7	40	48	52	12	3	2	-	-	-	-	187	23
-	1	-	4	13	6	-	-	-	-	-	-	-	173	24
-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	191	25
61	355	142	1 360	2 672	2 462	686	2 062	639	469	74	102	100	231	26
61	356	144	1 368	2 694	2 476	690	2 069	645	470	74	102	100	230	27
90	480	156	2 281	3 263	3 183	643	2 337	517	397	42	108	45	221	28

3) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West).

VI. Streuung der Realsteuerhebesätze nach

2. Grund

Lfd. Nr.	Land Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Gemeinden								
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 — 100	101 — 110	111 — 120	121 — 130	131 — 140	141 — 150	151 — 160
		Anzahl								

nach

1	Schleswig-Holstein	1 173	1 170	1	1	1	-	4	4	6
2	Niedersachsen	1 030	1 030	-	-	-	-	-	5	2
3	Nordrhein-Westfalen	984	984	-	-	-	-	1	-	-
4	Hessen	597	597	3	5	28	26	33	39	18
5	Rheinland-Pfalz	2 352	2 344	-	-	-	-	-	-	-
6	Baden-Württemberg	1 688	1 686	2	-	-	1	1	1	2
7	Bayern	4 272	4 272	1	-	-	1	-	3	11
8	Saarland	50	50	-	-	-	-	-	-	2
9	Hamburg	1	1	-	-	-	-	-	-	-
10	Bremen	2	2	-	-	-	-	-	-	-
11	Berlin (West)	1	1	-	-	-	-	-	-	-
12	Bundesgebiet ...	12 150	12 137	7	6	29	28	39	52	41

nach Gemeinde

Kreisfreie Städte										
13	20 000 - 50 000	15	15	-	-	-	-	-	-	-
14	50 000 - 100 000	28	28	-	-	-	-	-	-	-
15	100 000 - 200 000 ²⁾	32	32	-	-	-	-	-	-	-
16	200 000 - 500 000	17	17	-	-	-	-	-	-	-
17	500 000 und mehr ³⁾	12	12	-	-	-	-	-	-	-
18	Zusammen ...	104	104	-	-	-	-	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden										
19	unter 3 000	9 197	9 184	5	3	12	9	17	30	25
20	3 000 - 5 000	924	924	-	-	2	6	9	10	1
21	5 000 - 10 000	978	978	1	1	12	9	9	5	10
22	10 000 - 20 000	597	597	1	2	3	4	4	3	4
23	20 000 - 50 000	293	293	-	-	-	-	-	4	1
24	50 000 - 100 000	54	54	-	-	-	-	-	-	-
25	100 000 und mehr	3	3	-	-	-	-	-	-	-
26	Zusammen ...	12 046	12 033	7	6	29	28	39	52	41
27	Gemeinden insgesamt ...	12 150	12 137	7	6	29	28	39	52	41
28	dagegen 1973 ...	14 916	14 898	8	9	35	42	50	85	83

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974. - 2) Einschl. Bremerhaven. -

Hebesatzgruppen, Ländern und Gemeindegrößenklassen

steuer B

Hebesatzgruppe von ... bis ... %													Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz	Lfd. Nr.
161 — 170	171 — 180	181 — 190	191 — 200	201 — 225	226 — 250	251 — 275	276 — 300	301 — 350	351 — 400	401 — 450	451 — 500	501 und mehr		
der Gemeinden													%	

Ländern

-	180	8	283	471	151	25	24	8	3	-	-	-	265	1
7	25	17	130	197	345	75	162	45	13	4	2	1	279	2
1	367	8	471	22	90	15	9	-	-	-	-	-	250	3
29	66	25	93	66	104	31	24	6	1	-	-	-	255	4
-	1	-	1	81	1 372	150	486	159	73	13	3	5	267	5
9	21	141	831	424	184	29	37	2	1	-	-	-	228	6
15	42	19	374	217	1 064	364	1 306	426	304	38	49	38	299	7
1	6	1	25	12	3	-	-	-	-	-	-	-	203	8
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	230	9
-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	250	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	400	11
62	708	219	2 208	1 490	3 316	689	2 048	646	396	55	54	44	263	12

größenklassen

-	-	-	-	-	1	6	5	3	-	-	-	-	297	13
-	-	-	-	-	6	7	9	6	-	-	-	-	284	14
-	-	-	-	1	9	6	6	10	-	-	-	-	285	15
-	-	-	-	-	2	5	4	4	2	-	-	-	296	16
-	-	-	-	-	3	1	3	2	3	-	-	-	307	17
-	-	-	-	1	21	25	27	25	5	-	-	-	299	18
44	636	145	1 260	1 051	2 599	472	1 789	556	379	55	54	43	241	19
5	21	21	263	148	232	60	101	35	9	-	-	1	230	20
6	27	24	360	147	223	58	68	16	2	-	-	-	221	21
6	17	23	230	86	109	49	47	8	1	-	-	-	222	22
1	7	6	91	45	102	22	12	2	-	-	-	-	227	23
-	-	-	4	11	30	3	3	3	-	-	-	-	243	24
-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-	251	25
62	708	219	2 208	1 489	3 295	664	2 021	621	391	55	54	44	229	26
62	708	219	2 208	1 490	3 316	689	2 048	646	396	55	54	44	263	27
126	865	350	3 383	2 184	3 937	650	2 161	503	314	34	53	26	261	28

3) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West).

VI. Streuung der Realsteuerhebesätze nach

3. Gewerbesteuer nach Ertrag

Lfd. Nr.	Land Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Gemeinden									Anzahl
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 — 100	101 — 110	111 — 120	121 — 130	131 — 140	141 — 150	151 — 160	

nach

1	Schleswig-Holstein	1 173	1 171	-	-	1	-	-	1	-
2	Niedersachsen	1 030	1 030	-	-	-	-	-	-	-
3	Nordrhein-Westfalen	984	984	-	-	-	-	-	-	-
4	Hessen	597	597	-	-	-	-	-	-	-
5	Rheinland-Pfalz	2 352	2 347	-	-	-	-	-	-	-
6	Baden-Württemberg	1 688	1 686	1	-	-	-	-	-	-
7	Bayern	4 272	4 272	-	-	-	-	-	-	-
8	Saarland	50	50	-	-	-	-	-	-	-
9	Hamburg	1	1	-	-	-	-	-	-	-
10	Bremen	2	2	-	-	-	-	-	-	-
11	Berlin (West)	1	1	-	-	-	-	-	-	-
12	Bundesgebiet ...	12 150	12 141	1	-	1	-	-	1	-

nach Gemeinde

Kreisfreie Städte											
13	20 000 - 50 000	15	15	-	-	-	-	-	-	-	-
14	50 000 - 100 000	28	28	-	-	-	-	-	-	-	-
15	100 000 - 200 000 ²⁾	32	32	-	-	-	-	-	-	-	-
16	200 000 - 500 000	17	17	-	-	-	-	-	-	-	-
17	500 000 und mehr ³⁾	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-
18	Zusammen ...	104	104	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden											
19	unter 3 000	9 197	9 188	1	-	1	-	-	1	-	-
20	3 000 - 5 000	924	924	-	-	-	-	-	-	-	-
21	5 000 - 10 000	978	978	-	-	-	-	-	-	-	-
22	10 000 - 20 000	597	597	-	-	-	-	-	-	-	-
23	20 000 - 50 000	293	293	-	-	-	-	-	-	-	-
24	50 000 - 100 000	54	54	-	-	-	-	-	-	-	-
25	100 000 und mehr	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
26	Zusammen ...	12 046	12 037	1	-	1	-	-	1	-	-
27	Gemeinden insgesamt ...	12 150	12 141	1	-	1	-	-	1	-	-
28	dagegen 1973 ...	14 916	14 892	-	-	1	-	-	2	-	-

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974. - 2) Einschl. Bremerhaven. -

Hebesatzgruppen, Ländern und Gemeindegrößenklassen

und Kapitel der Gemeinden zusammen

Hebesatzgruppe von ... bis ... %													Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz %	Lfd. Nr.
161 — 170	171 — 180	181 — 190	191 — 200	201 — 225	226 — 250	251 — 275	276 — 300	301 — 350	351 — 400	401 — 450	451 — 500	501 und mehr		
der Gemeinden														

Ländern

1	-	-	5	15	241	339	492	72	2	1	1	-	297	1
-	-	-	2	3	157	195	582	86	5	-	-	-	307	2
-	-	-	4	76	453	386	64	1	-	-	-	-	271	3
-	-	-	3	5	65	122	319	77	6	-	-	-	336	4
-	-	-	-	1	3	56	200	2 052	28	4	3	-	316	5
-	-	-	1	-	2	1	1 296	377	8	-	-	-	325	6
-	1	-	10	3	164	182	2 566	1 102	200	20	16	8	349	7
-	-	-	-	-	-	-	33	13	4	-	-	-	339	8
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	315	9
-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	300	10
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	300	11
1	1	-	25	103	1 085	1 281	5 555	3 781	253	25	20	8	309	12

größtenklassen

-	-	-	-	-	1	1	1	9	3	-	-	-	328	13
-	-	-	-	-	3	4	3	11	7	-	-	-	322	14
-	-	-	-	-	6	4	8	6	7	1	-	-	307	15
-	-	-	-	-	1	1	9	3	3	-	-	-	307	16
-	-	-	-	-	-	-	6	2	2	2	-	-	336	17
-	-	-	-	-	11	10	27	31	22	3	-	-	324	18
1	1	-	24	27	945	755	4 162	3 010	212	21	19	8	297	19
-	-	-	-	5	18	139	530	226	4	1	1	-	300	20
-	-	-	1	17	35	196	488	239	2	-	-	-	297	21
-	-	-	-	32	11	142	245	162	5	-	-	-	295	22
-	-	-	-	21	46	38	89	95	4	-	-	-	293	23
-	-	-	-	1	19	1	14	17	2	-	-	-	288	24
-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	363	25
1	1	-	25	103	1 074	1 271	5 528	3 750	231	22	20	8	295	26
1	1	-	25	103	1 085	1 281	5 555	3 781	253	25	20	8	309	27
3	4	2	40	129	1 789	1 793	7 369	3 483	227	19	23	8	307	28

3) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West).

VI. Streuung der Realsteuerhebesätze nach

4. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der

Lfd. Nr.	Land Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Gemeinden		1 — 100	101 — 110	111 — 120	121 — 130	131 — 140	141 — 150	151 — 160	Anzahl
		ins- gesamt	die die Steuer erheben								

nach											
1	Schleswig-Holstein	1 173	1 155	-	-	1	-	-	1	-	-
2	Niedersachsen	1 030	979	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Nordrhein-Westfalen	984	802	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Hessen	597	455	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Rheinland-Pfalz	2 352	1 939	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Baden-Württemberg	1 688	1 685	1	-	-	-	-	-	-	-
7	Bayern	4 272	4 271	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Saarland	50	50	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Hamburg	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Berlin (West)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Bundesgebiet ...	12 150	11 336	1	-	1	-	-	1	-	-

nach Gemeinde											
Kreisfreie Städte											
13	20 000 - 50 000	15	11	-	-	-	-	-	-	-	-
14	50 000 - 100 000	28	15	-	-	-	-	-	-	-	-
15	100 000 - 200 000	32 ²⁾	10	-	-	-	-	-	-	-	-
16	200 000 - 500 000	17	3	-	-	-	-	-	-	-	-
17	500 000 und mehr	12 ³⁾	3	-	-	-	-	-	-	-	-
18	Zusammen ...	104	42	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden											
19	unter 3 000	9 197	8 828	1	-	1	-	-	1	-	-
20	3 000 - 5 000	924	873	-	-	-	-	-	-	-	-
21	5 000 - 10 000	978	880	-	-	-	-	-	-	-	-
22	10 000 - 20 000	597	494	-	-	-	-	-	-	-	-
23	20 000 - 50 000	293	194	-	-	-	-	-	-	-	-
24	50 000 - 100 000	54	23	-	-	-	-	-	-	-	-
25	100 000 und mehr	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-
26	Zusammen ...	12 046	11 294	1	-	1	-	-	1	-	-
27	Gemeinden insgesamt ...	12 150	11 336	1	-	1	-	-	1	-	-
28	dagegen 1973 ...	14 916	14 059	-	-	1	-	-	2	-	-

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974. - 2) Einschl. Bremerhaven. -

Hebesatzgruppen, Ländern und Gemeindegrößenklassen

Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben

Hebesatzgruppe von ... bis ... %													Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz %	Lfd. Nr.
161 170	171 180	181 190	191 200	201 225	226 250	251 275	276 300	301 350	351 400	401 450	451 500	501 und mehr		
der Gemeinden														

Ländern

1	-	-	5	12	235	337	491	68	2	1	1	-	296	1
-	-	-	2	3	151	187	559	72	5	-	-	-	306	2
-	-	-	-	1	377	376	47	1	-	-	-	-	283	3
-	-	-	3	3	40	89	255	63	2	-	-	-	340	4
-	-	-	-	-	1	30	70	1 805	26	4	3	-	334	5
-	-	-	1	-	2	1	1 296	376	8	-	-	-	326	6
-	1	-	10	3	164	182	2 565	1 102	200	20	16	8	349	7
-	-	-	-	-	-	-	33	13	4	-	-	-	339	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
1	1	-	21	22	970	1 202	5 316	3 500	247	25	20	8	323	12

größenklassen

-	-	-	-	-	-	-	-	8	3	-	-	-	350	13
-	-	-	-	-	-	-	-	8	7	-	-	-	352	14
-	-	-	-	-	-	-	-	4	5	1	-	-	361	15
-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	371	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	402	17
-	-	-	-	-	-	-	1	20	18	3	-	-	379	18
1	1	-	20	22	935	729	4 061	2 798	210	21	19	8	297	19
-	-	-	-	-	13	129	513	212	4	1	1	-	300	20
-	-	-	1	-	21	184	454	218	2	-	-	-	300	21
-	-	-	-	-	1	131	207	150	5	-	-	-	301	22
-	-	-	-	-	-	29	73	88	4	-	-	-	312	23
-	-	-	-	-	-	-	7	14	2	-	-	-	320	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	368	25
1	1	-	21	22	970	1 202	5 315	3 480	229	22	20	8	305	26
1	1	-	21	22	970	1 202	5 316	3 500	247	25	20	8	323	27
3	4	2	36	45	1 667	1 695	7 121	3 212	221	19	23	8	321	28

3) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West).

VI. Streuung der Realsteuerhebesätze nach

5. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital

Lfd. Nr.	Land Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Gemeinden								
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1 — 100	101 — 110	111 — 120	121 — 130	131 — 140	141 — 150	151 — 160
		Anzahl								

nach

1	Schleswig-Holstein	1 173	16	-	-	-	-	-	-	-
2	Niedersachsen	1 030	51	-	-	-	-	-	-	-
3	Nordrhein-Westfalen	984	182	-	-	-	-	-	-	-
4	Hessen	597	142	-	-	-	-	-	-	-
5	Rheinland-Pfalz	2 352	408	-	-	-	-	-	-	-
6	Baden-Württemberg	1 688	1	-	-	-	-	-	-	-
7	Bayern	4 272	1	-	-	-	-	-	-	-
8	Saarland	50	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Hamburg	1	1	-	-	-	-	-	-	-
10	Bremen	2	2	-	-	-	-	-	-	-
11	Berlin (West)	1	1	-	-	-	-	-	-	-
12	Bundesgebiet ...	12 150	805	-	-	-	-	-	-	-

nach Gemeinde

Kreisfreie Städte										
13	20 000 - 50 000	15	4	-	-	-	-	-	-	-
14	50 000 - 100 000	28	13	-	-	-	-	-	-	-
15	100 000 - 200 000 ²⁾	32	22	-	-	-	-	-	-	-
16	200 000 - 500 000	17	14	-	-	-	-	-	-	-
17	500 000 und mehr ³⁾	12	9	-	-	-	-	-	-	-
18	Zusammen ...	104	62	-	-	-	-	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden										
19	unter 3 000	9 197	360	-	-	-	-	-	-	-
20	3 000 - 5 000	924	51	-	-	-	-	-	-	-
21	5 000 - 10 000	978	98	-	-	-	-	-	-	-
22	10 000 - 20 000	597	103	-	-	-	-	-	-	-
23	20 000 - 50 000	293	99	-	-	-	-	-	-	-
24	50 000 - 100 000	54	31	-	-	-	-	-	-	-
25	100 000 und mehr	3	1	-	-	-	-	-	-	-
26	Zusammen ...	12 046	743	-	-	-	-	-	-	-
27	Gemeinden insgesamt ...	12 150	805	-	-	-	-	-	-	-
28	dagegen 1973 ...	14 916	833	-	-	-	-	-	-	-

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974. - 2) Einschl. Bremerhaven. -

Hebesatzgruppen, Ländern und Gemeindegrößenklassen

der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben

Hebesatzgruppe von ... bis ... %													Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz	Lfd. Nr.
161 — 170	171 — 180	181 — 190	191 — 200	201 — 225	226 — 250	251 — 275	276 — 300	301 — 350	351 — 400	401 — 450	451 — 500	501 und mehr		
der Gemeinden													%	

Ländern

-	-	-	-	3	6	2	1	4	-	-	-	-	298	1
-	-	-	-	-	6	8	23	14	-	-	-	-	309	2
-	-	-	4	75	76	10	17	-	-	-	-	-	266	3
-	-	-	-	2	25	33	64	14	4	-	-	-	351	4
-	-	-	-	1	2	26	130	247	2	-	-	-	301	5
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	310	6
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	300	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	315	9
-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	300	10
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	300	11
-	-	-	4	81	115	79	239	281	6	-	-	-	293	12

größenklassen

-	-	-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	-	268	13
-	-	-	-	-	3	4	3	3	-	-	-	-	276	14
-	-	-	-	-	6	4	8	2	2	-	-	-	286	15
-	-	-	-	-	1	1	8	3	1	-	-	-	296	16
-	-	-	-	-	-	-	6	2	1	-	-	-	316	17
-	-	-	-	-	11	10	26	11	4	-	-	-	304	18
-	-	-	4	5	10	26	101	212	2	-	-	-	293	19
-	-	-	-	5	5	10	17	14	-	-	-	-	282	20
-	-	-	-	17	14	12	34	21	-	-	-	-	275	21
-	-	-	-	32	10	11	38	12	-	-	-	-	265	22
-	-	-	-	21	46	9	16	7	-	-	-	-	253	23
-	-	-	-	1	19	1	7	3	-	-	-	-	261	24
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	345	25
-	-	-	4	81	104	69	213	270	2	-	-	-	262	26
-	-	-	4	81	115	79	239	281	6	-	-	-	293	27
-	-	-	4	84	122	97	249	271	6	-	-	-	290	28

3) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West).

VI. Streuung der Realsteuerhebesätze nach

. 6. Lohnsummen

Lfd. Nr.	Land Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Gemeinden		Hebesatzgruppe			
		ins- gesamt	die die Steuer erheben	1	101	201	301
				—	—	—	—
				100	200	300	400
		Anzahl					

nach

1	Schleswig-Holstein	1 173	16	-	-	-	1
2	Niedersachsen	1 030	51	-	1	2	1
3	Nordrhein-Westfalen	984	182	-	-	1	-
4	Hessen	597	142	-	6	26	41
5	Rheinland-Pfalz	2 352	408	2	33	218	56
6	Baden-Württemberg	1 688	1	-	-	-	-
7	Bayern	4 272	1	-	1	-	-
8	Saarland	50	-	-	-	-	-
9	Hamburg	1	1	-	-	-	-
10	Bremen	2	2	-	-	-	-
11	Berlin (West)	1	1	-	-	-	-
12	Bundesgebiet ...	12 150	805	2	41	247	99

nach Gemeinde

Kreisfreie Städte							
13	20 000 - 50 000	15	4	-	-	-	2
14	50 000 - 100 000	28	13	-	-	3	-
15	100 000 - 200 000 ²⁾	32	22	-	-	1	-
16	200 000 - 500 000	17	14	-	-	-	-
17	500 000 und mehr ³⁾	12	9	-	-	-	-
18	Zusammen ...	104	62	-	-	4	2
Kreisangehörige Gemeinden							
19	unter 3 000	9 197	360	1	30	203	47
20	3 000 - 5 000	924	51	1	2	14	12
21	5 000 - 10 000	978	98	-	5	15	17
22	10 000 - 20 000	597	103	-	3	7	17
23	20 000 - 50 000	293	99	-	1	3	4
24	50 000 - 100 000	54	31	-	-	1	-
25	100 000 und mehr	3	1	-	-	-	-
26	Zusammen ...	12 046	743	2	41	243	97
27	Gemeinden insgesamt ...	12 150	805	2	41	247	99
28	dagegen 1973 ...	14 916	834	2	44	261	100

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974. - 2) Einschl. Bremerhaven. -

Hebesatzgruppen, Ländern und Gemeindegrößenklassen

steuer

von ... bis ... %							Gewo- gener Durch- schnitts- hebesatz %	Lfd. Nr.
401 — 500	501 — 600	601 — 700	701 — 800	801 — 900	901 — 1 000	über 1 000		
der Gemeinden								

Ländern

1	2	3	2	3	2	2	913	1
20	10	5	4	5	1	2	787	2
4	1	3	4	81	69	19	979	3
48	11	2	6	—	2	—	735	4
85	—	5	5	2	2	—	509	5
—	1	—	—	—	—	—	600	6
—	—	—	—	—	—	—	200	7
—	—	—	—	—	—	—	—	8
—	1	—	—	—	—	—	600	9
—	—	—	—	—	2	—	960	10
—	—	—	1	—	—	—	800	11
158	26	18	22	91	78	23	844	12

größenklassen

1	—	—	—	—	1	—	601	13
—	1	—	—	1	4	4	840	14
3	3	—	2	1	7	5	790	15
—	1	3	1	2	2	5	882	16
—	1	—	1	—	3	4	896	17
4	6	3	4	4	17	18	869	18
65	1	1	9	2	2	—	421	19
14	1	1	1	5	—	—	473	20
35	5	4	1	15	—	1	525	21
27	3	6	4	31	4	1	647	22
11	6	2	2	31	38	1	825	23
2	4	1	1	2	18	2	852	24
—	—	—	—	1	—	—	840	25
154	20	15	18	87	61	5	764	26
158	26	18	22	91	78	23	844	27
170	26	16	22	96	76	21	844	28

3) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin (West).

VII. Realsteuerkraft

1. Kreisfreie

Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt	Ein- wohner- zahl am 30.6.1974	Istaufkommen			Grundbetrag			Real Hebe	
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B
1 000 DM									%	
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1	Flensburg	94 960	79	5 083	25 676	36	1 502	7 557	220	338
2	Kiel	264 374	137	17 136	74 958	62	4 609	24 986	222	372
3	Lübeck	234 870	251	13 855	81 589	116	4 204	26 321	217	330
4	Neumünster	86 062	67	5 058	18 437	32	1 509	6 015	207	335
5	Zusammen ...	680 266	534	41 131	200 661	246	11 824	64 879	212	348
<u>Niedersachsen</u>										
1	Braunschweig	270 974	548	20 164	54 019	254	6 037	19 224	216	334
2	Cuxhaven	60 597	319	3 333	11 406	145	1 111	3 802	220	300
3	Delmenhorst	69 973	73	2 374	17 752	39	857	4 945	189	277
4	Emden	53 584	245	3 777	24 457	124	1 272	9 058	198	297
5	Hannover	566 175	248	51 640	243 621	105	15 055	72 077	236	343
6	Oldenburg (Oldb.) ..	133 947	120	6 909	48 475	60	2 303	14 257	200	300
7	Osnabrück	163 849	127	10 170	62 724	61	3 313	18 448	206	307
8	Salzgitter	120 319	671	8 223	34 658	296	2 750	13 029	227	299
9	Wilhelmshaven	104 383	174	5 668	32 074	92	1 728	10 691	190	328
10	Wolfsburg	132 653	284	8 424	27 791	130	2 977	9 326	218	283
11	Zusammen ...	1 676 454	2 810	120 683	556 977	1 306	37 403	174 858	215	323
<u>Nordrhein-Westfalen</u>										
1	Aachen	241 282	153	13 094	67 604	127	5 456	22 535	120	240
2	Bielefeld	320 197	270	17 620	102 033	231	7 562	42 871	117	233
3	Bocholt	48 291	12	2 289	16 368	10	915	6 820	120	250
4	Bochum	336 552	102	19 066	87 991	76	7 061	30 342	135	270
5	Bonn	283 342	148	22 062	69 954	114	8 485	26 905	130	260
6	Bottrop	102 794	18	4 746	12 627	12	1 582	4 354	150	300
7	Castrop-Rauxel	79 346	31	2 987	14 507	24	1 149	5 580	130	260
8	Dortmund	630 341	269	42 866	171 241	180	14 289	61 158	150	300
9	Duisburg	431 904	76	27 801	160 243	51	10 109	57 230	150	275
10	Düsseldorf	623 832	148	62 541	335 901	110	23 163	115 828	135	270
11	Essen	669 427	157	47 084	211 244	108	16 236	72 843	145	290
12	Gelsenkirchen	330 045	71	17 332	76 723	51	6 190	27 401	140	280
13	Gladbeck	82 009	32	3 775	17 518	21	1 258	6 256	150	300
14	Hagen i.W.	196 018	105	13 020	60 423	78	4 822	22 379	135	270
15	Hamm i.W.	83 186	37	4 990	21 012	31	1 996	8 755	120	250
16	Herne	101 763	18	3 913	14 298	15	1 565	5 957	120	250
17	Iserlohn	56 863	25	3 635	18 004	18	1 298	6 430	140	280
18	Köln	828 220	232	81 299	400 598	157	27 559	135 796	148	295
19	Krefeld	220 234	201	14 500	98 560	155	5 273	32 853	130	275
20	Leverkusen	109 629	50	5 445	115 768	42	2 269	42 098	120	240
21	Lünen	70 457	31	2 751	13 607	26	1 100	5 669	120	250
22	Mönchen-Gladbach ..	149 714	114	8 421	39 283	95	3 368	16 368	120	250
23	Mühlheim a.d. Ruhr	190 135	85	11 805	56 149	63	4 293	20 053	135	275
24	Münster (Westf.) ..	198 900	76	10 891	70 027	63	4 356	25 010	120	250
25	Neuß	118 546	42	7 046	36 066	35	2 819	15 027	120	250
26	Oberhausen	239 988	30	13 450	37 860	20	4 483	13 522	150	300
27	Recklinghausen	123 791	69	5 988	19 224	53	2 303	7 394	130	260
28	Remscheid	134 458	36	7 802	51 689	30	3 121	21 537	120	250
29	Rheydt	100 259	69	5 189	24 406	58	2 075	10 169	120	250
30	Solingen	174 631	97	9 770	49 279	81	3 908	20 533	120	250
31	Wanne-Rickel	93 316	7	4 291	16 596	5	1 589	6 147	135	270
32	Wattenscheid	81 639	29	3 611	15 332	22	1 337	5 679	135	270

1) Realsteuerkraft zusammen + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Gewerbesteuerumlage.

und -anspannung

Städte

Realsteuerkraft						Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerkraft 1)		Lfd. Nr.
Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner				DM je Einw.		
1 000 DM						DM	1 000 DM			DM je Einw.	
340	65	3 154	18 893	22 112	232,85	24 657	9 471	15 186	37 298	392,77	1
300	112	9 679	62 465	72 256	273,31	74 793	29 991	44 802	117 058	442,77	2
310	209	8 828	65 803	74 840	318,64	59 161	31 455	27 706	102 546	436,61	3
307	58	3 169	15 038	18 264	212,22	19 556	7 211	12 345	30 609	355,66	4
309	443	24 830	162 198	187 471	275,58	178 166	78 128	100 038	287 509	422,64	5
281	457	12 678	48 060	61 195	225,83	74 105	23 210	50 895	112 090	413,66	1
300	261	2 333	9 505	12 099	199,66	14 818	4 562	10 256	22 355	368,91	2
359	70	1 800	12 363	14 232	203,40	13 729	5 929	7 800	22 032	314,87	3
270	223	2 671	22 645	25 539	476,62	12 119	10 871	1 248	26 787	499,91	4
338	189	31 616	180 193	211 997	374,44	189 249	86 501	102 748	314 745	555,91	5
340	108	4 836	35 643	40 587	303,01	31 590	17 109	14 481	55 068	411,12	6
340	110	6 957	46 120	53 187	324,61	39 999	22 485	17 514	70 701	431,50	7
266	533	5 775	32 573	38 880	323,14	24 459	15 418	9 041	47 921	398,29	8
300	166	3 629	26 728	30 522	292,40	22 481	13 088	9 393	39 915	382,39	9
298	234	6 252	23 315	29 801	224,65	39 740	11 187	28 553	58 354	439,90	10
319	2 351	78 546	437 145	518 042	309,01	462 289	210 359	251 930	769 972	459,29	11
300	229	11 458	56 338	68 024	281,93	58 676	27 410	31 266	99 290	411,51	1
238	416	15 880	107 178	123 474	385,62	89 315	51 281	38 034	161 508	504,40	2
240	18	1 922	17 050	18 990	393,23	11 317	8 184	3 133	22 123	458,11	3
290	137	14 828	75 855	90 820	269,85	78 722	36 375	42 347	133 167	395,68	4
260	205	17 819	67 263	85 286	301,00	97 685	32 507	65 178	150 464	531,03	5
290	22	3 322	10 885	14 229	138,42	20 604	5 225	15 378	29 607	288,02	6
260	43	2 413	13 950	16 406	206,77	16 823	6 695	10 127	26 533	334,40	7
280	324	30 007	152 895	183 226	290,68	149 935	70 064	79 871	263 097	417,39	8
280	92	21 229	143 075	164 396	380,63	121 858	68 803	53 055	217 451	503,47	9
290	198	48 642	289 570	338 410	542,47	243 368	138 994	104 374	442 784	709,78	10
290	194	34 096	182 108	216 398	323,26	180 494	86 743	93 750	310 148	463,30	11
280	92	12 999	68 503	81 593	247,22	69 318	32 881	36 436	118 029	357,62	12
280	38	2 642	15 640	18 320	223,39	16 054	7 414	8 640	26 960	328,74	13
270	140	10 126	55 948	66 214	337,80	56 777	25 475	31 302	97 516	497,49	14
240	56	4 192	21 888	26 135	314,17	21 175	10 506	10 669	36 804	442,43	15
240	27	3 287	14 893	18 206	178,91	21 570	7 149	14 421	32 627	320,62	16
280	32	2 726	16 075	18 833	331,20	16 350	7 799	8 551	27 384	481,58	17
295	283	57 874	339 490	397 647	480,12	266 411	162 955	103 456	501 103	605,04	18
300	279	11 073	82 133	93 485	424,48	67 408	39 424	27 984	121 469	551,54	19
275	76	4 765	105 245	110 086	1 004,16	40 279	50 335	-10 056	100 030	912,44	20
240	47	2 310	14 173	16 529	234,60	14 844	6 803	8 040	24 569	348,71	21
240	171	7 073	40 920	48 164	321,71	41 134	19 641	21 492	69 656	465,26	22
280	113	9 015	50 133	59 261	311,68	55 865	24 205	31 660	90 921	478,19	23
280	113	9 148	62 525	71 786	360,92	55 576	30 005	25 571	97 357	489,48	24
240	63	5 920	37 568	43 550	367,37	33 775	18 033	15 742	59 292	500,16	25
280	36	9 414	33 805	43 255	180,24	53 183	16 226	36 957	80 212	334,23	26
260	95	4 836	18 485	23 417	189,16	26 037	8 828	17 209	40 626	328,18	27
240	54	6 554	53 843	60 451	449,59	43 949	26 312	17 637	78 088	586,71	28
240	104	4 358	25 423	29 884	298,07	27 919	12 203	15 716	45 600	454,83	29
240	146	8 207	51 333	59 685	341,78	58 074	25 104	32 970	92 655	530,58	30
270	9	3 337	15 368	18 713	200,54	21 760	7 376	14 384	33 097	354,68	31
270	40	2 808	14 198	17 045	208,78	16 214	6 814	9 400	26 445	323,92	32

VII. Realsteuerkraft

1. Kreisfreie

Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt	Ein- wohner- zahl am 30.6.1974	Istaufkommen						Real	
			Grundsteuer			Grundbetrag			Hebe	
			A	B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	A	B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	A	B
			1 000 DM						%	
Nordrhein-Westfalen										
33	Witten	95 048	42	5 131	23 913	35	2 053	9 964	120	250
34	Wuppertal	406 908	104	27 044	157 730	87	9 834	52 577	120	275
35	Zusammen ...	7 953 065	2 990	533 255	2 683 780	2 283	194 879	964 038	131	274
Hessen										
1	Darmstadt	139 703	137	11 997	68 023	54	3 428	18 385	252	350
2	Frankfurt	658 325	311	73 250	595 370	222	22 538	148 843	140	325
3	Gießen	76 296	94	6 056	30 097	34	2 032	7 920	280	298
4	Kassel	211 043	169	20 731	75 667	68	5 248	23 646	250	395
5	Offenbach	119 303	3	8 325	53 506	1	2 602	14 863	250	320
6	Wiesbaden	252 270	1 625	19 165	125 899	470	5 523	31 475	346	347
7	Zusammen ...	1 456 940	2 338	139 522	948 562	848	41 371	245 131	276	337
Rheinland-Pfalz										
1	Frankenthal (Pfalz)	43 672	- 4	2 092	10 504	- 2	775	4 040	220	270
2	Kaiserslautern	102 033	80	4 645	31 675	37	1 766	8 631	214	263
3	Koblenz	119 358	139	7 672	39 316	66	2 886	13 149	210	266
4	Landau i.d.Pfalz ..	38 241	245	1 716	13 684	117	645	3 554	209	266
5	Ludwigshafen a.Rhein	174 856	160	13 887	173 827	73	5 146	57 942	220	270
6	Mainz	183 581	380	14 114	97 439	167	4 164	26 991	227	339
7	Neustadt a.d.Weinstr.	51 364	62	2 878	11 650	28	1 047	3 427	220	275
8	Pirmasens	55 158	50	3 441	20 568	24	1 303	5 778	207	264
9	Speyer	44 180	92	2 121	9 403	42	786	3 134	220	270
10	Trier	101 588	156	6 425	31 062	71	2 294	9 136	220	280
11	Worms	76 329	376	4 533	32 281	176	1 717	9 812	214	264
12	Zweibrücken	36 799	136	2 062	7 632	64	775	2 393	213	266
13	Zusammen ...	1 027 159	1 873	65 585	479 040	865	23 305	147 987	217	281
Baden-Württemberg										
1	Baden-Baden	47 192	258	6 044	18 643	81	1 889	5 483	320	320
2	Freiburg	178 523	149	10 540	62 854	51	3 635	17 459	290	290
3	Heidelberg	121 358	244	9 770	41 115	98	2 961	11 747	250	330
4	Heilbronn	116 371	387	6 810	59 272	176	3 095	17 961	220	220
5	Karlsruhe	266 642	206	19 291	135 154	79	6 430	34 216	260	300
6	Mannheim	322 109	200	24 094	172 518	89	8 031	55 651	225	300
7	Pforzheim	99 153	88	5 369	76 099	37	2 285	22 716	235	235
8	Stuttgart	618 635	400	51 273	432 358	160	20 509	116 853	250	250
9	Ulm	97 548	181	7 002	54 595	82	2 918	15 599	220	240
10	Zusammen ...	1 867 531	2 114	140 193	1 052 607	854	51 752	297 686	248	271
Bayern										
1	Amberg	47 568	68	3 042	14 367	27	1 014	4 105	250	300
2	Ansbach	39 931	212	2 377	13 582	106	792	3 880	200	300
3	Aschaffenburg	54 761	69	4 874	28 398	35	1 950	7 999	200	250
4	Augsburg	254 846	701	19 887	103 785	219	5 765	25 946	320	345

1) Realsteuerkraft zusammen + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Gewerbesteuerumlage.

und -anspannung

Städte

steuern satz	Realsteuerkraft					Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerkraft 1)		Lfd. Nr.
	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner						
Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	1 000 DM				DM	1 000 DM				DM je Einw.	
240	63	4 311	24 910	29 284	308,10	24 673	12 007	12 666	41 950	441,36	33
300	157	20 651	131 443	152 251	374,16	131 656	63 092	68 564	220 815	542,66	34
278	4 109	409 246	2 410 095	2 823 450	355,01	2 248 797	1 152 871	1 095 926	3 919 376	492,81	35
370	97	7 199	45 963	53 259	381,23	49 133	22 062	27 071	80 330	575,00	1
400	400	47 330	372 108	419 837	637,74	255 485	178 778	76 707	496 544	754,25	2
380	61	4 267	19 800	24 128	316,25	26 011	9 130	16 881	41 009	537,50	3
320	122	11 021	59 115	70 258	332,91	63 386	28 375	35 011	105 269	498,80	4
360	2	5 464	37 158	42 624	357,27	42 111	18 957	23 154	65 778	551,35	5
400	846	11 598	78 688	91 132	361,25	85 271	37 770	47 501	138 633	549,54	6
387	1 526	86 879	612 828	701 233	481,31	521 398	295 071	226 327	927 560	636,65	7
260	- 4	1 628	10 100	11 724	268,45	11 552	4 841	6 711	18 435	422,12	1
367	67	3 709	21 578	25 353	248,48	25 106	10 273	14 833	40 186	393,85	2
299	119	6 061	32 873	39 052	327,18	34 979	15 774	19 205	58 257	488,09	3
385	211	1 355	8 885	10 450	273,27	9 160	4 269	4 891	15 341	401,17	4
300	131	10 807	144 855	155 793	890,98	57 435	69 531	-12 096	143 697	821,80	5
361	301	8 744	67 478	76 523	416,83	52 899	32 326	20 573	97 096	528,90	6
340	50	2 199	8 568	10 817	210,59	12 790	4 229	8 561	19 378	377,26	7
356	43	2 736	14 445	17 225	312,28	15 102	6 941	8 161	25 386	460,23	8
300	76	1 651	7 835	9 561	216,41	10 411	3 761	6 650	16 211	366,94	9
340	128	4 817	22 840	27 785	273,51	22 838	10 963	11 875	39 660	390,40	10
329	317	3 606	24 530	28 453	372,76	17 916	11 775	6 141	34 594	453,22	11
319	115	1 628	5 983	7 725	209,93	8 428	2 870	5 558	13 283	360,97	12
324	1 557	48 941	369 968	420 465	409,35	278 616	177 553	101 063	521 528	507,74	13
340	146	3 967	13 708	17 820	377,61	16 191	6 625	9 566	27 386	580,31	1
360	92	7 634	43 648	51 373	287,77	50 386	21 077	29 309	80 682	451,94	2
350	176	6 218	29 368	35 762	294,68	39 001	13 943	25 058	60 820	501,16	3
330	317	6 500	44 903	51 719	444,43	32 928	21 644	11 284	63 003	541,40	4
395	142	13 503	85 540	99 185	371,98	88 154	41 412	46 742	145 927	547,28	5
310	160	16 865	139 128	156 153	484,78	102 611	66 781	35 830	191 983	596,02	6
335	67	4 799	56 790	61 655	621,82	34 592	27 323	7 269	68 924	695,13	7
370	288	43 069	292 133	335 489	542,31	251 551	140 224	111 327	446 816	722,26	8
350	148	6 128	38 998	45 273	464,11	34 067	18 735	15 332	60 605	621,28	9
354	1 537	108 679	744 215	854 431	457,52	649 479	357 765	291 714	1 146 145	613,72	10
350	49	2 129	10 263	12 441	261,53	9 897	4 929	4 968	17 409	365,97	1
350	191	1 663	9 700	11 554	289,35	9 870	4 777	5 093	16 647	416,89	2
355	63	4 095	19 998	24 156	441,11	15 834	9 599	6 235	30 391	554,97	3
400	394	12 107	64 865	77 366	303,58	73 345	31 324	42 021	119 387	468,47	4

VII. Realsteuerkraft

1. Kreisfreie

Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt	Ein- wohner- zahl am 30.6.1974	Istaufkommen			Grundbetrag			Real Hebe	
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B
1 000 DM								%		
Bayern										
5	Bamberg	75 536	108	5 552	30 938	43	1 791	8 839	250	310
6	Bayreuth	66 706	63	5 377	28 296	27	1 629	7 860	230	330
7	Coburg	46 729	62	3 048	20 735	23	1 108	5 760	275	275
8	Erlangen	100 017	92	8 142	51 607	40	2 467	13 581	230	330
9	Fürth	103 211	121	6 648	46 035	41	1 900	11 228	300	350
10	Hof	55 375	40	3 797	17 194	20	1 266	5 057	200	300
11	Ingolstadt	90 725	204	3 127	31 594	68	1 042	8 776	300	300
12	Kaufbeuren	42 603	54	3 574	12 135	22	1 021	3 677	250	350
13	Kempten (Allgäu) ..	57 180	106	3 601	25 005	53	1 334	7 578	200	270
14	Landshut	56 745	92	4 496	22 961	26	1 284	6 560	350	350
15	Memmingen	35 032	48	3 108	14 888	24	1 130	4 512	200	275
16	München	321 546	443	145 993	747 616	121	39 998	178 004	365	365
17	Nürnberg	512 822	240	50 811	277 943	80	13 733	67 791	300	370
18	Passau	50 589	143	6 068	30 999	48	1 734	7 750	300	350
19	Regensburg	133 058	50	9 838	50 507	28	2 811	13 291	180	350
20	Rosenheim	38 500	25	3 961	17 646	7	1 132	5 041	350	350
21	Schwabach	32 940	61	2 158	9 643	20	719	2 679	300	300
22	Schweinfurt	57 320	43	6 676	39 374	17	2 226	11 250	250	300
23	Straubing	44 416	437	3 231	14 038	136	1 077	4 011	320	300
24	Weiden	43 155	46	3 530	12 518	23	1 193	3 577	200	300
25	Würzburg	113 583	120	10 910	49 067	46	3 409	14 019	260	320
26	Zusammen ...	3 474 894	3 648	323 876	1 710 871	1 300	93 525	432 771	281	346
1	Hamburg	1 742 407	749	129 111	922 696	599	56 135	292 919	125	230
Bremen										
1	Bremen	581 962	249	43 914	274 504	166	17 566	91 501	150	250
2	Bremerhaven	144 377	21	7 321	26 511	17	2 928	8 837	120	250
3	Zusammen ...	726 339	270	51 235	301 015	183	20 494	100 338	147	250
1	Berlin (West)	2 032 576	136	170 946	539 628	90	42 737	179 876	150	400

*) Einschl. Stadtstaaten.

1) Realsteuerkraft zusammen + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Gewerbesteuerumlage.

und -anspannung

Städte *)

steuern satz	Realsteuerkraft					Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./.. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerkraft 1)		Lfd. Nr.
	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner						
Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital										DM je Einw.	
	1 000 DM					DM	1 000 DM				
350	77	3 761	22 098	25 936	343,36	19 306	10 607	8 699	34 635	458,52	5
360	49	3 421	19 650	23 120	346,59	17 822	9 454	8 368	31 488	472,03	6
360	41	2 327	14 400	16 768	358,84	12 628	6 986	5 642	22 410	479,58	7
380	72	5 181	33 953	39 205	391,99	29 788	16 444	13 344	52 549	525,40	8
410	74	3 990	28 070	32 134	311,34	30 823	13 746	17 077	49 211	476,80	9
340	36	2 659	12 643	15 337	276,97	14 185	6 085	8 100	23 437	423,24	10
360	122	2 188	21 940	24 251	267,30	22 246	10 531	11 715	35 966	396,42	11
330	40	2 144	9 193	11 376	267,03	11 095	4 416	6 679	18 055	423,80	12
330	95	2 801	18 945	21 842	381,98	15 701	9 256	6 445	28 287	494,70	13
350	47	2 696	16 400	19 143	337,35	14 539	8 109	6 430	25 573	450,67	14
330	43	2 373	11 280	13 696	390,96	9 391	5 459	3 932	17 628	503,20	15
420	218	83 996	445 010	529 224	400,46	461 136	213 605	247 531	776 755	587,76	16
410	144	28 839	169 478	198 461	387,00	159 286	81 343	77 943	276 404	538,99	17
400	86	3 641	19 375	23 103	456,68	10 336	6 152	4 184	27 287	539,38	18
380	50	5 903	33 228	39 181	294,47	35 090	15 950	19 140	58 321	438,31	19
350	13	2 377	12 603	14 992	389,41	9 628	6 064	3 564	18 556	481,98	20
360	36	1 510	6 698	8 243	250,26	8 127	3 329	4 798	13 041	395,91	21
350	31	4 675	28 125	32 830	572,75	16 535	13 500	3 035	35 865	625,70	22
350	245	2 262	10 028	12 534	282,20	8 750	4 817	3 933	16 467	370,74	23
350	41	2 505	8 943	11 489	266,23	9 814	4 292	5 522	17 011	394,19	24
350	83	7 159	35 048	42 289	372,32	35 471	16 831	18 640	60 929	536,43	25
395	2 340	196 403	1 081 928	1 280 670	368,55	1 060 643	517 605	543 038	1 823 708	524,82	26
315	1 078	117 884	732 298	851 259	488,55	636 323	351 503	284 820	1 136 079	652,07	1
300	299	36 889	228 753	265 940	456,97	165 148	109 802	55 346	321 286	552,07	1
300	31	6 149	22 093	28 272	195,82	38 053	10 604	27 449	55 721	385,94	2
300	329	43 037	250 845	294 212	405,06	203 202	120 406	82 796	377 008	519,05	3
300	162	89 748	449 690	539 600	265,48	292 167	215 851	76 316	615 916	303,02	1

VII. Realsteuerkraft

2. Nach Landkreisen zusammengefaßte

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Landkreis	Ein- wohner- zahl am 30.6.1974	Istaufkommen			Grundbetrag			Real Hebe	
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B
1 000 DM								%		
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1	Dithmarschen	132 562	2 951	4 553	27 485	1 355	1 944	9 290	218	234
2	Hzgt. Lauenburg ...	150 368	1 755	4 749	22 661	810	2 114	8 456	217	225
3	Nordfriesland	162 447	3 718	5 426	27 374	1 674	2 238	9 095	222	242
4	Ostholstein	186 601	3 251	6 754	29 914	1 461	3 017	10 107	223	224
5	Pinneberg	252 959	1 523	9 251	60 177	793	4 088	20 888	192	226
6	Plön	113 101	2 322	3 375	12 512	1 118	1 457	4 308	208	232
7	Rendsburg-Eckern- förde	234 891	3 773	7 202	41 275	1 690	3 038	14 169	223	237
8	Schleswig-Flensburg	175 727	3 538	4 826	23 683	1 664	2 097	7 994	213	230
9	Segeberg	190 564	1 842	5 463	49 411	959	2 487	17 176	192	220
10	Steinburg	131 925	1 897	4 640	26 779	954	2 036	9 307	199	228
11	Stormarn	170 904	1 300	5 870	38 157	662	2 596	13 065	196	226
12	Zusammen ...	1 902 049	27 871	62 109	359 429	13 141	27 111	123 855	212	229
<u>Niedersachsen</u>										
<u>Reg. Bez. Hannover</u>										
1	Grafschaft Diepholz	77 067	2 228	2 435	17 661	799	930	5 795	279	262
2	Grafschaft Hoya ...	130 279	2 755	3 042	21 972	1 194	1 308	7 574	231	233
3	Grafschaft Schaum- burg	88 692	1 318	2 394	17 763	552	1 069	5 776	239	224
4	Hamelnd-Pyrmont	146 856	1 505	6 236	39 039	645	2 338	12 068	233	267
5	Hannover, Ldkr.	528 719	4 307	16 491	102 281	1 805	6 705	33 562	239	246
6	Nienburg (Weser) ..	101 301	1 796	3 249	27 394	737	1 319	9 366	244	246
7	Schaumburg-Lippe ..	83 713	879	2 767	16 106	415	1 177	5 205	212	235
<u>Reg. Bez. Hildesheim</u>										
8	Alfeld	75 419	1 174	2 522	17 253	523	1 033	5 579	224	244
9	Göttingen, Ldkr. ...	253 332	2 331	9 383	55 064	954	3 376	15 483	244	278
10	Hildesheim	218 953	2 428	10 095	44 389	1 104	3 425	13 789	220	295
11	Holzminde	87 997	947	3 292	20 157	440	1 455	6 542	215	226
12	Northeim	130 064	2 171	4 621	26 420	845	1 676	8 094	257	276
13	Osterode am Harz ..	103 885	806	4 129	18 027	311	1 596	5 835	260	259
<u>Reg. Bez. Lüneburg</u>										
14	Celle, Ldkr.	165 239	1 184	6 633	45 698	501	2 280	15 462	236	291
15	Fallingb.	61 788	814	1 893	12 205	368	802	4 115	222	236
16	Gifhorn	118 053	2 079	2 925	14 595	820	1 142	5 067	254	256
17	Harburg	164 996	2 183	5 042	27 032	828	1 880	9 249	263	268
18	Lüchow-Dannenberg ..	50 543	1 549	1 493	7 440	541	514	2 485	286	291
19	Lüneburg	127 912	1 353	4 366	25 791	542	1 588	8 307	249	275
20	Soltau	66 531	577	2 298	11 224	242	930	3 793	238	247
21	Uelzen	97 507	2 518	3 797	18 831	910	1 434	6 320	277	265
<u>Reg. Bez. Stade</u>										
22	Bremervörde	74 556	2 228	2 085	14 868	733	731	5 026	304	285
23	Land Hadeln	47 539	1 251	1 122	6 390	404	445	2 151	310	252
24	Osterholz	89 263	963	2 438	9 840	357	976	3 558	270	260
25	Rotenburg (Wümme) .	59 163	1 672	2 077	9 402	474	701	3 056	257	296
26	Stade	153 603	2 636	4 848	43 196	1 030	1 837	14 342	250	264
27	Verden	102 986	1 512	2 990	24 365	668	1 305	8 665	226	229
28	Wesermünde	82 283	2 374	2 185	7 521	615	670	2 563	386	326

1) Realsteuerkraft zusammen + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Gewerbesteuerumlage.

und -anspannung

kreisangehörige Gemeinden

steuern satz						Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerkraft 1)		Lfd. Nr.
Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner				DM	je Einw.	
	1 000 DM				DM	1 000 DM					
296	2 439	4 082	23 225	29 746	224,40	21 620	11 187	10 433	40 179	303,10	1
268	1 458	4 439	21 140	27 037	179,81	30 693	9 712	20 981	48 018	319,34	2
301	3 013	4 700	22 738	30 451	187,45	26 036	10 724	15 312	45 763	281,71	3
296	2 630	6 336	25 268	34 233	183,46	34 799	12 583	22 216	56 449	302,51	4
288	1 427	8 585	52 220	62 232	246,02	63 895	25 093	38 802	101 034	399,41	5
290	2 012	3 060	10 770	15 842	140,07	19 106	5 202	13 904	29 746	261,62	6
291	3 042	6 380	35 423	44 844	190,92	41 909	17 005	24 904	69 748	296,94	7
296	2 995	4 404	19 985	27 384	155,83	25 967	9 576	16 391	43 775	249,11	8
288	1 726	5 223	42 940	49 889	261,80	34 545	20 590	13 955	63 844	335,03	9
288	1 717	4 276	23 268	29 260	221,79	24 479	11 160	13 319	42 579	322,75	10
292	1 192	5 452	32 663	39 306	229,99	37 762	15 790	21 972	61 278	358,55	11
290	23 654	56 933	309 638	390 224	205,16	360 811	148 621	212 190	602 414	316,72	12
305	1 438	1 953	14 488	17 879	231,99	10 339	6 965	3 374	21 253	275,77	1
290	2 149	2 747	18 935	23 831	182,92	17 028	9 078	7 950	31 781	243,95	2
308	994	2 245	14 440	17 679	199,32	14 693	7 174	7 519	25 198	284,10	3
324	1 161	4 910	30 170	36 241	246,78	30 467	14 539	15 928	52 169	355,24	4
305	3 249	14 081	83 905	101 235	191,47	103 670	40 276	63 394	164 629	311,37	5
292	1 327	2 770	23 415	27 512	271,58	16 211	11 504	4 707	32 219	318,05	6
309	747	2 472	13 013	16 231	193,89	14 273	6 269	8 004	24 235	289,50	7
309	941	2 169	13 948	17 058	226,18	13 820	6 792	7 028	24 086	319,37	8
356	1 717	7 090	38 708	47 514	187,56	48 297	18 501	29 796	77 310	305,17	9
322	1 987	7 193	34 473	43 652	199,37	47 756	16 979	30 777	74 429	339,93	10
308	792	3 056	16 355	20 203	229,58	15 022	7 904	7 118	27 321	310,47	11
326	1 521	3 520	20 235	25 276	194,33	20 096	9 745	10 351	35 627	273,92	12
309	560	3 352	14 588	18 499	178,07	17 023	7 049	9 974	28 473	274,08	13
296	902	4 788	38 655	44 345	268,37	30 363	18 561	11 802	56 147	339,79	14
297	662	1 684	10 288	12 634	204,47	10 603	4 968	5 635	18 269	295,67	15
288	1 476	2 398	12 668	16 542	140,12	18 889	6 403	12 486	29 028	245,89	16
292	1 490	3 948	23 123	28 561	173,10	28 604	11 216	17 388	45 949	278,48	17
299	974	1 079	6 213	8 266	163,54	7 411	2 977	4 434	12 700	251,27	18
310	976	3 335	20 768	25 078	196,06	24 061	10 012	14 049	39 127	305,89	19
296	436	1 953	9 483	11 871	178,43	11 637	4 662	6 975	18 846	283,27	20
298	1 638	3 011	15 800	20 449	209,72	16 476	7 636	8 840	29 289	300,38	21
296	1 319	1 535	12 565	15 420	206,82	9 218	6 130	3 088	18 508	248,24	22
297	727	935	5 378	7 039	148,07	5 579	2 696	2 883	9 922	208,72	23
277	643	1 966	8 895	11 503	128,87	12 040	4 447	7 593	19 096	213,93	24
308	853	1 472	7 640	9 965	168,44	8 294	3 702	4 592	14 557	246,05	25
301	1 854	3 858	35 855	41 567	270,61	25 733	17 203	8 530	50 097	326,14	26
281	1 202	2 741	21 663	25 605	248,63	16 190	10 355	5 835	31 440	305,29	27
293	1 107	1 407	6 408	8 922	108,42	10 613	3 064	7 549	16 471	200,17	28

VII. Realsteuerkraft

2. Nach Landkreisen zusammengefaßt

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Landkreis	Ein- wohner- zahl am 30.6.1974	Istaufkommen						Real	
			Grundbetrag			Hebe				
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B
1 000 DM							%			
Niedersachsen										
Reg.Bez.Osnabrück										
29	Aschendorf-Hümmling	77 910	1 057	1 415	14 474	456	582	4 927	232	243
30	Grafschaft Bentheim	109 616	837	3 023	18 276	401	1 350	7 366	209	224
31	Lingen	86 636	879	1 825	26 310	416	766	9 534	211	238
32	Meppen	78 046	711	1 515	15 710	329	694	5 640	216	218
33	Osnabrück	280 042	4 190	7 236	52 219	1 874	3 187	17 837	224	227
Reg.Bez.Aurich										
34	Aurich	78 957	1 378	1 991	14 187	503	715	4 979	274	279
35	Leer	142 194	2 336	6 884	19 352	987	2 411	6 457	237	286
36	Norden	85 343	1 485	3 039	13 270	639	1 124	4 217	232	270
37	Wittmund	52 700	1 413	1 409	6 324	708	627	2 204	200	225
Verw.Bez.Braun- schweig										
38	Gandersheim	64 591	634	2 123	12 719	318	1 025	4 476	200	207
39	Goslar, Ldkr.	133 802	€85	6 80€	24 174	309	2 530	7 902	221	269
40	Helmstedt	105 286	1 495	3 844	25 074	690	1 653	8 162	217	232
41	Wolfenbüttel	121 709	2 091	3 316	22 891	1 025	1 469	7 745	204	226
42	Peine	121 281	1 702	4 829	24 179	760	2 040	7 738	224	237
Verw.Bez.Oldenburg										
43	Ammerland	86 214	1 275	2 226	15 765	564	938	5 286	226	237
44	Cloppenburg	107 120	1 751	2 351	21 211	763	958	6 773	229	245
45	Friesland	94 854	1 538	2 915	16 755	586	1 178	5 572	262	247
46	Oldenburg (Oldb.), Ldkr.	81 351	1 191	2 655	13 236	513	1 090	4 402	232	244
47	Vechta	94 247	1 396	2 460	23 697	639	1 041	7 644	218	236
48	Wesermarsch	95 657	2 149	4 564	23 610	855	1 672	8 209	251	273
49	Zusammen ...	5 585 795	79 733	183 273	1 105 357	32 696	71 649	365 898	244	256
Nordrhein-Westfalen										
Reg.Bez.Düsseldorf										
1	Dinslaken	145 947	222	6 306	27 525	191	2 683	11 577	116	235
2	Düsseldorf-Mettmann	427 767	501	16 774	96 153	442	7 749	41 172	113	216
3	Geldern	89 631	1 077	2 607	18 441	812	1 280	6 706	133	204
4	Grevenbroich	292 646	1 204	10 587	66 429	1 013	4 819	26 529	119	220
5	Kempen-Krefeld	264 865	1 021	10 102	52 993	772	4 228	21 956	132	239
6	Kleve	110 291	959	3 917	20 176	761	1 729	8 241	126	227
7	Moers	354 622	924	14 110	51 315	758	6 108	21 206	122	231
8	Rees	122 739	665	4 411	33 068	598	1 986	13 089	111	222
9	Rhein-Wupper-Kreis	260 491	432	11 373	58 701	348	5 136	24 366	124	221
Reg.Bez.Köln										
10	Aachen	289 056	586	10 129	62 873	397	4 367	22 217	148	232
11	Bergheim (Erft) ...	137 468	654	4 690	51 411	529	2 362	18 196	124	199
12	Düren	237 108	1 580	9 740	58 606	1 232	4 369	20 453	128	223
13	Euskirchen	195 852	1 777	6 654	36 658	953	2 976	12 773	186	224
14	Heinsberg	218 154	1 668	6 587	41 769	976	3 305	16 120	171	199
15	Köln	279 040	516	13 771	143 656	446	5 934	50 436	116	232
16	Oberbergischer Kreis	157 728	536	5 660	41 825	317	2 653	14 746	169	213

1) Realsteuerkraft zusammen + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Gewerbesteuerumlage.

und -anspannung

kreisangehörige Gemeinden

steuern						Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerekraft 1)		Lfd. Nr.
satz	Realsteuerekraft								DM		
Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner	1 000 DM		1 000 DM		je Einw.	
294	821	1 222	12 318	14 361	184,32	6 765	5 962	803	15 164	194,63	29
248	722	2 835	18 415	21 972	200,44	14 922	8 836	6 086	28 058	255,96	30
276	749	1 609	23 835	26 192	302,33	10 994	11 445	- 451	25 741	297,12	31
279	592	1 457	14 100	16 150	206,92	8 695	6 762	1 933	18 083	231,69	32
293	3 373	6 693	44 593	54 658	195,18	38 508	21 394	17 114	71 772	256,29	33
285	905	1 502	12 448	14 854	188,13	9 747	5 767	3 980	18 834	238,54	34
300	1 777	5 063	16 143	22 982	161,63	18 174	7 686	10 488	33 470	235,38	35
315	1 150	2 360	10 543	14 053	164,67	11 279	5 115	6 164	20 217	236,89	36
287	1 274	1 317	5 510	8 101	153,72	5 611	2 672	2 939	11 040	209,49	37
284	572	2 153	11 190	13 915	215,43	11 085	5 151	5 934	19 849	307,30	38
306	556	5 313	19 755	25 624	191,51	26 960	9 477	17 483	43 107	322,17	39
307	1 242	3 471	20 405	25 118	238,57	20 290	9 677	10 613	35 731	339,37	40
296	1 845	3 085	19 363	24 292	199,59	23 873	9 753	14 120	38 412	315,61	41
312	1 368	4 284	19 345	24 997	206,11	21 349	9 465	11 884	36 881	304,10	42
298	1 015	1 970	13 215	16 200	187,90	10 054	6 232	3 822	20 022	232,24	43
313	1 373	2 012	16 933	20 318	189,67	9 876	8 154	1 722	22 040	205,75	44
301	1 055	2 474	13 930	17 459	184,06	13 530	6 688	6 842	24 301	256,19	45
301	923	2 289	11 005	14 217	174,77	10 067	5 287	4 780	18 997	233,52	46
310	1 150	2 186	19 110	22 446	238,16	10 368	9 171	1 197	23 643	250,87	47
288	1 539	3 511	20 523	25 573	267,34	16 105	9 839	6 266	31 839	332,84	48
302	58 853	150 463	914 745	1 124 061	201,24	902 655	441 340	461 315	1 585 376	283,82	49
238	344	5 634	28 943	34 921	239,27	29 606	13 648	15 958	50 879	348,61	1
234	796	16 273	102 930	119 999	280,52	110 860	49 913	60 947	180 946	423,00	2
275	1 462	2 688	16 765	20 915	233,34	15 416	8 069	7 347	28 262	315,31	3
250	1 823	10 120	66 323	78 266	267,44	65 128	34 994	30 134	108 400	370,41	4
241	1 390	8 879	54 890	65 158	246,01	60 098	28 150	31 948	97 106	366,63	5
245	1 370	3 631	20 603	25 603	232,14	19 292	9 882	9 410	35 013	317,46	6
242	1 364	12 827	53 015	67 206	189,52	75 063	26 346	48 717	115 923	326,89	7
253	1 076	4 171	32 723	37 970	309,35	22 806	16 193	6 614	44 584	363,24	8
241	626	10 786	60 915	72 327	277,66	68 732	28 171	40 561	112 888	433,37	9
283	715	9 171	55 543	65 428	226,35	55 406	26 661	28 745	94 173	325,79	10
283	952	4 960	45 490	51 402	373,92	54 587	21 184	3 402	54 804	398,67	11
287	2 218	9 175	51 133	62 525	263,70	51 756	24 853	26 903	89 428	377,16	12
287	1 715	6 250	31 933	39 898	203,71	35 147	15 012	20 135	60 033	306,52	13
259	1 757	6 941	40 300	48 997	224,60	35 179	19 532	15 648	64 645	296,33	14
285	803	12 461	126 090	139 354	499,41	70 975	60 547	10 428	149 782	536,78	15
284	571	5 571	36 865	43 007	272,67	31 870	17 403	14 467	57 474	364,39	16

VII. Realsteuerkraft

2. Nach Landkreisen zusammengefaßte

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Landkreis	Ein- wohner- zahl am 30.6.1974	Istaufkommen			Grundbetrag			Real Hebe	
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B
1 000 DM								%		
Nordrhein-Westfalen										
Reg. Bez. Köln										
17	Rhein.-Berg.Kreis .	294 976	462	12 793	68 381	399	5 742	25 346	116	223
18	Rhein-Sieg-Kreis ..	426 374	1 578	13 617	91 164	975	6 282	33 918	162	217
Reg. Bez. Münster										
19	Ahaus	124 695	615	3 812	24 596	522	1 911	9 479	118	199
20	Beckum	174 882	723	6 403	44 619	591	2 873	16 599	122	223
21	Borken	101 852	642	2 868	21 985	534	1 447	8 076	120	198
22	Coesfeld	100 298	649	3 184	18 957	568	1 596	7 250	114	200
23	Lüdinghausen	152 165	1 045	3 865	30 266	670	1 861	11 979	156	208
24	Münster	137 167	786	3 887	30 060	706	1 947	10 798	111	200
25	Recklinghausen	368 967	565	14 058	89 946	465	5 670	34 425	122	248
26	Steinfurt	196 485	786	7 505	43 181	571	3 337	16 438	138	225
27	Tecklenburg	141 612	644	3 581	28 406	570	1 796	10 816	113	199
28	Warendorf	59 158	491	1 614	14 238	381	809	5 198	129	199
Reg. Bez. Detmold										
29	Büren	64 031	859	1 240	9 492	469	649	3 677	183	191
30	Gütersloh	278 827	1 043	10 789	88 125	910	5 008	34 589	115	215
31	Herford	236 313	678	10 784	78 258	558	4 795	29 139	121	225
32	Höxter	99 381	837	3 135	23 993	501	1 563	8 871	167	201
33	Lippe	324 545	1 758	13 040	78 880	1 519	5 871	27 308	116	222
34	Minden-Lübbecke ...	292 303	1 575	9 765	84 475	1 149	4 510	29 715	137	217
35	Paderborn	154 302	471	5 798	44 216	358	2 512	15 259	132	231
36	Warburg	44 660	852	1 205	6 560	460	632	2 501	185	191
Reg. Bez. Arnsberg										
37	Arnsberg	150 437	199	5 328	54 952	155	2 518	20 583	128	212
38	Brilon	80 484	524	2 307	20 383	318	1 196	7 672	165	193
39	Ennepe-Ruhr-Kreis .	266 560	295	11 598	77 499	255	4 981	31 462	116	233
40	Iserlohn	211 479	279	8 738	60 204	249	4 067	25 276	112	215
41	Lippstadt	112 997	645	3 671	28 564	515	1 867	10 130	125	197
42	Lüdenscheid	240 286	298	11 290	80 348	264	4 903	31 565	113	230
43	Meschede	72 210	312	1 925	18 309	275	982	6 780	114	196
44	Olpe	124 033	351	3 338	31 141	276	1 598	12 407	127	209
45	Siegen	246 351	250	12 651	77 421	182	5 490	31 807	137	230
46	Soest	127 544	1 236	4 627	23 623	821	2 086	8 826	151	222
47	Unna	238 194	644	8 208	40 773	559	3 729	16 880	115	220
48	Wittgenstein	45 338	342	1 296	10 142	217	672	3 825	158	193
49	Zusammen ...	9 272 311	36 753	345 340	2 304 754	27 508	156 581	878 375	134	221
Hessen										
Reg. Bez. Darmstadt										
1	Bergstraße	237 266	1 084	5 514	48 257	432	3 183	15 354	251	173
2	Darmstadt	133 062	713	2 376	23 964	332	1 646	7 770	215	144
3	Dieburg	136 730	925	2 149	25 585	402	1 664	8 410	230	129
4	Dillkreis	105 969	349	3 053	32 351	198	1 617	11 199	177	189
5	Gießen	125 726	1 364	2 011	27 223	531	1 386	9 195	257	145
6	Groß-Gerau	227 531	1 138	8 309	80 004	489	4 869	25 665	233	171
7	Hochtaunus	194 777	723	9 949	48 858	348	4 655	15 846	208	214
8	Limburg-Weilburg ..	151 777	928	4 088	27 974	472	2 026	9 736	196	202
9	Main-Kinzig	367 731	3 260	12 438	84 867	1 473	5 181	28 152	221	240

1) Realsteuerkraft zusammen + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Gewerbesteuerumlage.

und -anspannung

kreisangehörige Gemeinden

Steuern satz	Realsteuerkraft					Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./.. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerkraft 1)		Lfd. Nr.
Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner						
	1 000 DM				DM		1 000 DM			DM je Einw.	
270	718	12 058	63 365	76 141	258,13	68 349	29 597	38 752	114 893	389,50	17
269	1 755	13 192	84 795	99 742	233,93	89 614	39 563	50 050	149 792	351,32	18
259	940	4 013	23 698	28 650	229,76	16 702	11 422	5 280	33 930	272,11	19
269	1 064	6 033	41 498	48 595	277,87	33 676	19 945	13 730	62 325	356,38	20
272	961	3 039	20 190	24 190	237,50	14 569	9 706	4 863	29 053	285,25	21
261	1 022	3 352	18 125	22 499	224,32	14 830	8 697	6 134	28 633	285,48	22
253	1 206	3 908	29 948	35 062	230,42	24 097	13 261	10 836	45 898	301,63	23
278	1 271	4 089	26 995	32 355	235,88	21 518	13 047	8 471	40 826	297,63	24
261	837	11 907	86 063	98 807	267,79	62 224	40 989	21 236	120 043	325,35	25
263	1 028	7 008	41 095	49 131	250,05	31 641	19 285	12 356	61 487	312,93	25
263	1 026	3 772	27 040	31 838	224,82	22 321	13 023	9 298	41 136	290,48	26
274	686	1 699	12 995	15 380	259,98	10 127	6 223	3 905	19 285	325,99	28
258	844	1 363	9 193	11 400	178,03	8 237	4 421	3 817	15 217	237,64	29
255	1 638	10 517	86 473	98 627	353,72	58 230	41 716	16 514	115 141	412,95	30
269	1 004	10 070	72 848	83 921	355,13	57 247	34 799	22 448	106 369	450,12	31
270	902	3 282	22 178	26 362	265,26	15 729	10 813	4 916	31 278	314,72	32
289	2 734	12 329	68 270	83 333	256,77	66 868	34 366	32 502	115 835	356,92	33
284	2 068	9 471	74 288	85 827	293,62	59 116	35 622	23 494	109 321	374,00	34
290	644	5 275	38 148	44 067	285,59	26 870	18 314	8 556	52 623	341,04	35
262	828	1 327	6 253	8 408	188,26	5 944	2 932	3 013	11 421	255,73	36
267	279	5 288	51 458	57 024	379,06	31 170	24 646	6 524	63 548	422,42	37
266	572	2 512	19 180	22 264	276,63	12 815	8 719	4 096	26 360	327,52	38
246	459	10 460	78 655	89 574	336,04	70 660	37 566	33 094	122 668	460,19	39
238	448	8 541	63 190	72 179	341,31	48 218	30 289	17 930	90 109	426,09	40
282	927	3 921	25 325	30 173	267,02	21 661	11 991	9 669	39 842	352,59	41
255	475	10 296	78 913	89 684	373,24	68 636	37 832	30 804	120 488	501,44	42
270	495	2 062	16 950	19 507	270,15	13 361	8 151	5 210	24 717	342,30	43
251	497	3 356	31 018	34 870	281,14	22 102	14 892	7 210	42 080	339,27	44
243	328	11 529	79 518	91 374	370,91	54 713	37 659	17 054	108 428	440,14	45
268	1 478	4 381	22 065	27 923	218,93	22 451	10 559	11 892	39 815	312,17	46
242	1 006	7 831	42 200	51 037	214,27	41 347	20 321	21 026	72 063	302,54	47
265	391	1 411	9 563	11 364	250,66	7 172	4 569	2 602	13 966	308,05	48
262	49 514	328 820	2 195 938	2 574 272	277,63	1 894 138	1055 493	838 645	3 412 917	368,08	49
314	778	6 684	38 385	45 847	193,23	47 040	16 867	30 173	76 020	320,40	1
308	598	3 457	19 425	23 479	176,45	27 067	9 321	17 746	41 225	309,82	2
304	724	3 494	21 025	25 243	184,62	25 394	10 079	15 315	40 558	296,63	3
289	356	3 396	27 998	31 750	299,61	20 070	13 556	6 514	38 264	361,08	4
296	956	2 911	22 988	26 854	213,59	20 142	11 252	8 890	35 744	284,30	5
312	880	10 225	64 163	75 268	330,80	55 318	30 866	24 452	99 720	438,27	6
308	626	9 776	39 615	50 017	256,79	54 286	19 001	35 285	85 302	437,95	7
287	850	4 255	24 340	29 444	194,00	25 992	13 138	12 854	42 298	278,69	8
301	2 651	10 880	70 380	83 912	228,19	78 240	32 842	45 398	129 310	351,64	9

2. Nach Landkreisen zusammengefaßt

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Landkreis	Ein- wohner- zahl am 30.6.1974	Istaufkommen			Grundbetrag			Real Hebe	
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B
1 000 DM							%			
Hessen										
Reg. Bez. Darmstadt										
10	Main-Taunus	210 584	492	6 619	54 286	255	3 381	18 856	193	196
11	Odenwald	82 454	783	1 589	17 208	314	1 006	5 477	249	158
12	Offenbach	258 735	590	4 074	89 246	308	3 802	29 767	192	107
13	Rheingau	61 479	506	2 296	13 477	226	1 064	4 860	224	216
14	Untertaunus	85 017	485	1 922	14 976	254	960	5 013	191	200
15	Vogelsberg	111 913	1 806	2 551	20 470	767	1 397	6 893	235	183
16	Wetterau	245 131	2 847	7 068	58 031	1 203	4 038	18 758	237	175
17	Wetzlar	163 987	785	5 241	29 917	347	2 210	10 554	226	237
Reg. Bez. Kassel										
18	Fulda	191 072	1 478	5 691	30 522	689	2 480	12 272	214	229
19	Hersfeld-Rotenburg	131 757	1 372	4 040	23 639	521	1 600	8 196	263	252
20	Kassel	209 078	2 183	7 709	30 780	803	3 191	10 336	272	242
21	Marburg-Biedenkopf	231 326	2 009	7 012	58 876	754	3 012	19 562	267	233
22	Schwalm-Eder	183 459	2 907	4 567	43 212	1 113	1 882	15 204	261	243
23	Waldeck-Frankenberg	153 967	2 505	5 713	25 739	938	2 329	9 165	267	245
24	Werra-Meißner	122 551	1 118	3 954	18 840	451	1 668	7 097	248	237
25	Zusammen ...	4 123 079	32 350	119 933	928 302	13 620	60 246	313 337	238	199
Rheinland-Pfalz										
Reg. Bez. Koblenz										
1	Ahrweiler	109 805	814	4 782	21 295	371	1 854	7 096	220	258
2	Altenkirchen	123 584	811	4 200	24 275	293	1 587	7 892	277	265
3	Bad Kreuznach	148 507	1 825	6 047	37 209	747	2 306	11 222	244	262
4	Birkenfeld	91 693	606	4 214	23 495	229	1 558	7 395	265	270
5	Cochem-Zell	65 312	854	1 626	14 481	339	648	4 603	252	251
6	Mayen-Koblenz	190 988	1 427	7 317	43 265	551	2 826	15 475	259	259
7	Neuwied	153 133	746	6 886	36 181	323	2 680	12 422	231	257
8	Rhein-Hunsrück- Kreis	88 987	992	2 784	16 305	378	1 016	5 113	263	274
9	Rhein-Lahn-Kreis ..	121 383	868	4 244	20 871	379	1 617	6 863	229	262
10	Westerwaldkreis ...	165 956	1 008	4 450	40 084	464	1 848	13 376	217	241
Reg. Bez. Trier										
11	Berncastel-Wittlich	109 384	2 529	4 161	21 923	878	1 551	6 844	288	268
12	Bitburg-Prüm	91 817	1 845	2 958	16 568	620	1 083	5 332	298	273
13	Daun	56 138	749	1 401	9 690	279	534	3 034	268	262
14	Trier-Saarburg	120 908	2 544	3 406	14 715	847	1 136	4 662	300	300
Reg. Bez. Rheinhessen- Pfalz										
15	Alzey-Worms	96 892	3 235	2 684	15 539	1 402	1 017	4 817	231	264
16	Bad Dürkheim	115 868	1 718	4 196	19 821	770	1 661	6 335	223	253
17	Donnersbergkreis ..	67 695	1 177	2 030	11 376	534	846	3 553	220	240
18	Germersheim	98 475	752	2 705	28 049	342	1 129	8 866	220	240
19	Kaiserslautern	97 544	711	3 034	12 555	323	1 264	3 923	220	240
20	Kusel	78 065	447	2 235	9 889	203	927	3 090	220	240
21	Landau-Bad Berg- zabern	97 801	1 710	2 698	17 960	760	1 076	5 603	225	251

1) Realsteuerkraft zusammen + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Gewerbesteuerumlage.

und -anspannung

kreisangehörige Gemeinden

steuern satz						Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerkraft 1)		Lfd. Nr.
Realsteuerkraft											
Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner						
	1 000 DM				DM	1 000 DM				DM je Einw.	
288	459	7 100	47 140	54 699	259,75	49 608	23 968	25 640	80 339	381,51	10
314	565	2 113	13 693	16 370	198,54	14 898	6 550	8 348	24 718	299,78	11
300	554	7 984	74 418	82 956	320,62	75 873	36 966	38 907	121 863	471,00	12
277	407	2 234	12 150	14 791	240,59	14 072	5 854	8 218	23 009	374,26	13
299	457	2 016	12 533	15 006	176,50	15 432	6 627	8 805	23 811	280,08	14
297	1 381	2 934	17 233	21 547	192,53	14 864	8 312	6 552	28 099	251,08	15
309	2 165	8 480	46 895	57 540	234,73	50 446	22 630	27 816	85 356	348,21	16
283	625	4 641	26 385	31 651	193,01	31 819	12 806	19 013	50 664	308,95	17
249	1 240	5 208	30 680	37 128	194,32	30 283	14 744	15 539	52 667	275,64	18
288	938	3 360	20 490	24 788	188,13	21 070	9 897	11 173	35 961	272,93	19
298	1 445	6 701	25 840	33 987	162,55	33 205	12 473	20 732	54 719	261,71	20
301	1 357	6 325	48 905	56 587	244,62	38 117	19 094	19 023	75 610	326,86	21
284	2 003	3 952	38 010	43 966	239,65	28 219	18 431	9 788	53 754	293,00	22
281	1 688	4 891	22 913	29 492	191,55	23 452	10 951	12 501	41 993	272,74	23
265	812	3 503	17 743	22 057	179,98	20 409	8 393	12 016	34 073	278,03	24
296	24 516	126 517	783 343	934 375	226,62	815 315	374 617	440 698	1 375 073	333,51	25
300	668	3 893	17 740	22 301	203,10	19 285	8 516	10 769	33 070	301,17	1
308	527	3 333	19 730	23 590	190,88	17 514	9 452	8 062	31 652	256,12	2
332	1 345	4 843	28 055	34 242	230,58	27 490	13 411	14 079	48 321	325,38	3
318	412	3 272	18 488	22 172	241,80	17 088	8 874	8 214	30 386	331,38	4
315	610	1 361	11 508	13 479	206,37	9 423	5 479	3 944	17 423	266,76	5
280	992	5 935	38 688	45 614	238,83	32 585	18 570	14 015	59 629	312,21	6
291	581	5 628	31 055	37 264	243,35	29 301	14 902	14 399	51 663	337,38	7
319	680	2 134	12 783	15 597	175,27	12 561	6 137	6 424	22 021	247,47	8
304	682	3 396	17 158	21 235	174,95	20 868	8 239	12 629	33 864	278,99	9
300	835	3 881	33 440	38 156	229,92	26 081	15 857	10 224	48 380	291,52	10
320	1 580	3 257	17 110	21 948	200,65	13 933	8 212	5 721	27 669	252,95	11
311	1 116	2 274	13 330	16 720	182,10	9 647	6 398	3 249	19 969	217,49	12
319	502	1 121	7 585	9 209	164,04	6 377	3 641	2 736	11 945	212,77	13
316	1 525	2 386	11 655	15 565	128,74	13 776	5 595	8 181	23 746	196,40	14
323	2 524	2 136	12 043	16 702	172,38	15 327	5 782	9 545	26 247	270,89	15
313	1 386	3 488	15 838	20 712	178,75	23 527	7 601	15 926	36 638	316,20	16
320	961	1 777	8 883	11 620	171,66	9 625	4 264	5 361	16 981	250,85	17
316	616	2 371	22 165	25 152	255,41	15 681	10 640	5 041	30 193	306,60	18
320	581	2 654	9 808	13 043	133,72	15 184	4 719	10 465	23 508	241,00	19
320	365	1 947	7 725	10 037	128,57	10 766	3 708	7 058	17 095	218,99	20
321	1 368	2 260	14 008	17 635	180,32	15 794	6 723	9 071	26 706	273,07	21

2. Nach Landkreisen zusammengefaßte

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Landkreis	Ein- wohner- zahl am 30.6.1974	Istaufkommen					Grundbetrag			Real
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Hebe		
									Grund- steuer A	Grund- steuer B	
											%
1 000 DM											
Rheinland-Pfalz											
Reg. Bez. Rheinhessen-Pfalz											
22	Ludwigshafen	121 708	383	3 986	19 103	176	1 631	6 104	218	244	
23	Mainz-Bingen	154 731	2 835	5 944	52 216	1 236	2 279	16 309	229	261	
24	Pirmasens	102 176	965	2 904	14 756	431	1 211	4 621	224	240	
25	Zusammen ...	2 668 550	31 549	90 882	541 623	12 875	35 285	174 551	245	258	
Baden-Württemberg											
Reg. Bez. Stuttgart											
1	Böblingen	306 108	2 064	11 934	175 046	892	5 728	54 317	231	208	
2	Esslingen	434 372	1 799	17 813	176 290	770	8 261	56 104	234	216	
3	Göppingen	232 969	1 213	9 795	70 462	527	4 884	22 221	230	201	
4	Heidenheim	126 933	1 013	5 109	34 807	441	2 442	10 772	230	209	
5	Heilbronn	235 977	3 778	7 385	49 846	1 557	3 479	15 979	243	212	
6	Hohenlohekreis	85 023	1 717	2 788	25 255	708	1 361	8 134	243	205	
7	Ludwigsburg	427 322	2 476	17 131	158 417	1 074	8 261	50 179	231	207	
8	Ostalbkreis	276 813	2 792	9 046	82 751	1 146	4 404	26 351	244	205	
9	Rems-Murr-Kreis ...	352 709	2 469	14 728	117 169	1 060	7 201	37 200	233	205	
10	Schwäbisch Hall ...	150 466	2 685	4 589	50 049	1 060	1 981	15 004	253	232	
11	Tauberkreis	127 227	2 172	3 996	37 903	932	1 781	11 958	233	224	
Reg. Bez. Karlsruhe											
12	Calw	126 296	1 418	4 776	33 363	507	2 239	10 789	280	213	
13	Enzkreis	164 495	1 341	4 868	47 940	611	2 468	15 812	220	197	
14	Freudenstadt	98 256	1 590	4 187	34 612	529	2 043	11 311	300	205	
15	Karlsruhe	369 431	2 975	9 481	85 940	1 438	4 631	27 926	207	205	
16	Odenwaldkreis	132 449	1 543	3 677	28 999	683	1 672	9 459	226	220	
17	Rastatt	193 157	1 361	6 608	59 960	620	3 289	18 742	219	201	
18	Rhein-Neckar-Kreis	457 774	2 535	13 992	109 646	1 209	6 706	34 980	210	209	
Reg. Bez. Freiburg											
19	Breisgau-Hoch- schwarzwald	183 097	2 626	6 242	35 084	1 172	2 851	11 546	224	219	
20	Emmendingen	128 593	1 295	3 203	26 223	594	1 568	8 735	218	204	
21	Konstanz	232 838	1 491	9 232	60 322	652	4 211	18 864	229	219	
22	Lörrach	195 659	1 156	7 989	53 435	554	3 875	17 219	209	206	
23	Ortenaukreis	357 088	3 358	11 686	114 507	1 600	5 692	36 194	210	205	
24	Rottweil	131 279	1 354	4 996	38 855	606	2 389	12 316	223	209	
25	Schwarzwald-Baar- Kreis	202 367	1 139	7 669	88 648	526	3 563	28 054	217	215	
26	Tuttlingen	111 606	914	4 970	41 865	416	2 305	13 456	220	216	
27	Waldshut	144 229	1 438	5 342	42 230	635	2 510	13 744	227	213	
Reg. Bez. Tübingen											
28	Alb-Donau-Kreis ...	156 996	2 493	4 352	36 289	1 045	2 109	12 033	238	206	
29	Biberach	150 089	3 134	4 532	57 761	1 305	2 044	18 844	240	222	
30	Bodenseekreis	161 845	1 672	5 658	47 733	760	2 711	15 539	220	209	
31	Ravensburg	225 669	4 325	7 408	55 871	1 948	3 653	18 366	222	203	
32	Reutlingen	236 468	1 573	11 128	75 701	686	4 942	23 429	229	225	
33	Sigmaringen	113 537	1 777	3 545	33 229	793	1 703	10 884	224	208	
34	Tübingen	164 640	909	6 143	40 856	426	2 932	13 045	213	209	
35	Zollernalbkreis ...	176 336	1 033	7 324	73 940	485	3 715	23 750	211	197	
36	Zusammen ...	7 370 113	68 621	263 323	2 301 004	29 967	125 604	733 254	229	210	

1) Realsteuerkraft zusammen + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Gewerbesteuerumlage.

und -anspannung

kreisangehörige Gemeinden

steuern						Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerkraft 1)		Lfd. Nr.
satz	Realsteuerkraft										
Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner						
	1 000 DM				DM	1 000 DM				DM je Einw.	
313	317	3 425	15 260	19 002	156,13	24 722	7 298	17 424	36 426	299,29	22
320	2 225	4 786	40 773	47 783	308,81	28 961	19 567	9 394	57 177	369,53	23
319	776	2 543	11 553	14 871	145,55	17 730	5 550	12 180	27 051	264,75	24
310	23 175	74 099	436 378	533 651	199,98	433 246	209 139	224 107	757 758	283,96	25
322	1 606	12 029	135 793	149 427	488,15	81 928	75 566	6 362	155 789	508,93	1
314	1 386	17 348	140 260	158 994	366,03	112 608	67 431	45 177	204 171	470,04	2
317	949	10 256	55 553	66 758	286,55	59 402	26 987	32 415	99 173	425,69	3
323	794	5 128	26 930	32 852	258,81	29 710	13 444	16 266	49 118	386,96	4
312	2 803	7 306	39 948	50 056	212,12	40 308	19 206	21 102	71 158	301,55	5
310	1 274	2 858	20 335	24 468	287,78	14 051	9 836	4 215	28 683	337,35	6
316	1 933	17 348	125 448	144 729	338,69	114 492	60 401	54 091	198 820	465,27	7
314	2 063	9 248	65 878	77 189	278,85	56 749	30 748	26 001	103 190	372,78	8
315	1 908	15 122	93 000	110 030	311,96	90 550	44 240	46 310	156 340	443,26	9
334	1 908	4 160	37 510	43 578	289,62	22 142	18 019	4 123	47 701	317,02	10
317	1 678	3 740	29 895	35 313	277,56	20 504	14 399	6 105	41 418	325,54	11
309	913	4 702	26 973	32 587	258,02	24 523	12 991	11 532	44 119	349,33	12
303	1 100	5 183	39 530	45 813	278,50	38 741	18 729	20 012	65 825	400,16	13
306	952	4 290	28 278	33 520	341,15	18 673	13 490	5 183	38 703	393,90	14
308	2 588	9 725	69 815	82 129	222,31	71 948	33 666	38 282	120 411	325,94	15
307	1 229	3 511	23 648	28 388	214,33	20 614	11 274	9 340	37 728	284,85	16
320	1 116	6 907	46 855	54 878	284,11	40 181	22 588	17 593	72 471	375,19	17
313	2 176	14 083	87 450	103 709	226,55	97 226	42 269	54 957	158 666	346,60	18
304	2 110	5 987	28 865	36 962	201,87	28 548	13 833	14 715	51 677	282,24	19
300	1 069	3 293	21 838	26 200	203,74	20 453	10 399	10 054	36 254	281,92	20
320	1 174	8 843	47 160	57 177	245,56	51 141	22 467	28 674	85 851	368,71	21
310	997	8 138	43 048	52 182	266,70	42 724	21 448	21 276	73 458	375,44	22
316	2 880	11 953	90 485	105 318	294,94	65 197	43 532	21 665	126 983	355,61	23
315	1 091	5 017	30 790	36 898	281,06	26 751	14 323	12 428	49 326	375,73	24
316	947	7 482	70 135	78 564	388,23	47 141	33 676	13 465	92 029	454,76	25
311	749	4 841	33 640	39 229	351,50	24 763	16 118	8 645	47 874	428,96	26
307	1 143	5 271	34 360	40 774	282,70	26 760	16 303	10 457	51 231	355,21	27
302	1 881	4 429	30 083	36 392	231,80	27 097	14 605	12 492	48 884	311,37	28
307	2 349	4 292	47 110	53 751	358,13	25 474	22 607	2 867	56 618	377,23	29
307	1 368	5 693	38 848	45 909	283,66	32 969	18 801	14 168	60 077	371,20	30
304	3 506	7 671	45 915	57 093	252,99	38 137	23 276	14 861	71 954	318,85	31
323	1 235	10 378	58 573	70 186	296,81	57 840	28 100	29 740	99 926	422,58	32
305	1 427	3 576	27 210	32 214	283,73	18 944	13 023	5 921	38 135	335,88	33
313	767	6 157	32 613	39 537	240,14	37 899	15 802	22 097	61 634	374,35	34
311	873	7 802	59 375	68 050	385,91	45 102	28 134	16 968	85 018	482,13	35
314	53 941	263 768	1833 135	2 150 844	291,83	1 571 290	891 733	679 557	2 830 401	384,04	36

VII. Realsteuerkraft

2. Nach Landkreisen zusammengefaßt

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Landkreis	Ein- wohner- zahl am 30.6.1974	Istaufkommen			Grundbetrag			Real Hebe	
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B
1 000 DM								%		
<u>Bayern</u>										
<u>Reg. Bez. Oberbayern</u>										
1	Altötting	93 105	1 007	3 386	38 782	382	1 511	13 189	263	224
2	Berchtesgadener Land	89 658	555	6 241	23 019	203	2 361	7 457	273	264
3	Bad Tölz-Wolfrats- hausen	93 295	968	4 032	16 865	381	1 659	5 633	254	243
4	Dachau	96 666	1 438	3 958	17 139	335	1 556	5 508	269	254
5	Ebersberg	87 064	737	2 917	16 541	318	1 338	5 530	232	218
6	Eichstätt	89 422	1 855	2 925	18 672	596	1 003	5 742	311	292
7	Erding	84 766	2 075	3 421	15 170	745	1 292	4 779	278	265
8	Freising	105 641	1 955	3 347	30 826	747	1 395	9 592	262	240
9	Fürstenfeldbruck ..	150 264	845	4 207	23 540	355	1 827	7 624	238	230
10	Garmisch-Parten- kirchen	79 072	478	7 667	19 639	158	2 978	6 648	302	258
11	Landsberg a. Lech ..	74 897	1 152	3 016	10 944	477	1 229	3 764	242	245
12	Miesbach	78 331	711	5 018	19 770	318	2 392	6 777	224	210
13	Mühldorf a. Inn	87 136	2 059	3 558	20 715	639	1 296	6 880	322	274
14	München	215 608	594	11 019	63 765	272	5 307	20 695	219	208
15	Neuburg-Schroben- hausen	73 912	1 320	2 865	15 207	440	1 051	4 831	300	273
16	Pfaffenhofen a. d. Ilm	80 072	1 914	2 976	22 333	686	1 118	7 368	279	266
17	Rosenheim	183 715	1 898	8 764	38 473	775	3 607	12 513	245	243
18	Starnberg	97 863	419	6 373	21 563	197	2 808	7 249	213	227
19	Traunstein	139 191	2 412	7 036	35 802	866	2 665	11 091	278	264
20	Weilheim-Schongau ..	100 887	1 306	4 476	23 359	486	1 576	7 652	268	284
<u>Reg. Bez. Nieder- bayern</u>										
21	Deggendorf	99 074	1 959	3 844	19 609	593	1 261	5 867	330	305
22	Freyung-Grafenau ..	73 596	487	1 489	9 391	176	554	3 049	277	269
23	Kelheim	86 602	1 841	2 980	33 639	644	1 162	10 973	286	257
24	Landshut	102 275	3 386	3 260	19 550	1 140	1 098	5 914	297	297
25	Passau	151 149	3 064	3 537	28 177	1 071	1 281	9 021	286	276
26	Regen	77 201	779	2 726	12 000	294	1 035	3 668	265	263
27	Rottal-Inn	101 642	3 447	3 020	17 140	1 025	1 028	5 240	336	294
28	Straubing-Bogen	78 150	2 825	2 127	10 549	943	735	3 301	300	290
29	Dingolfing-Landau ..	72 561	2 451	2 754	17 929	732	886	5 610	335	311
<u>Reg. Bez. Oberpfalz</u>										
30	Amberg-Sulzbach ...	95 033	1 111	2 857	18 702	400	1 035	5 872	278	276
31	Cham	114 367	1 384	3 437	16 105	516	1 320	5 379	268	260
32	Neumarkt i. d. Opf. ..	96 663	1 683	2 775	18 805	580	1 033	6 158	290	269
33	Neustadt a. d. Wn. ..	95 649	922	2 443	12 272	353	982	4 157	261	249
34	Regensburg	132 820	2 633	4 623	17 629	968	1 946	5 903	272	238
35	Schwandorf i. Bay. ..	134 912	1 213	5 017	32 088	440	2 043	10 087	275	246
36	Tirschenreuth	83 010	902	2 842	13 035	328	1 032	4 123	275	275
<u>Reg. Bez. Oberfranken</u>										
37	Bamberg	107 949	1 429	2 394	13 445	517	926	4 477	276	259
38	Bayreuth	100 978	1 311	3 251	14 631	466	1 236	4 715	281	263
39	Coburg	85 370	935	3 344	22 973	295	1 249	7 264	317	268

1) Realsteuerkraft zusammen + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Gewerbesteuerumlage.

und -anspannung

kreisangehörige Gemeinden

steuern satz						Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerkraft 1)		Lfd. Nr.
Realsteuerkraft											
Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner						
	1 000 DM				DM	1 000 DM				DM je Einw.	
294	688	3 173	32 973	36 833	395,61	15 233	14 790	443	37 276	400,37	1
309	365	4 958	18 643	23 966	267,30	17 637	9 154	8 483	32 449	361,92	2
299	686	3 484	14 083	18 252	195,64	18 713	8 183	10 530	28 782	308,51	3
311	963	3 268	13 770	18 001	186,21	20 031	6 695	13 336	31 337	324,17	4
299	572	2 810	13 825	17 207	197,64	16 557	6 641	9 916	27 123	311,53	5
325	1 073	2 106	14 355	17 534	196,08	11 714	7 545	4 169	21 703	242,70	6
317	1 341	2 713	11 948	16 002	188,77	13 329	5 692	7 637	23 639	278,87	7
321	1 345	2 930	23 980	28 254	267,45	19 106	11 535	7 571	35 825	339,12	8
309	639	3 837	19 060	23 536	156,63	30 276	9 223	21 053	44 589	296,74	9
295	284	6 254	16 620	23 158	292,87	20 157	7 625	12 532	35 690	451,36	10
291	859	2 581	9 410	12 850	171,56	11 538	4 569	6 969	19 819	264,61	11
292	572	5 023	16 943	22 538	287,73	17 144	8 204	8 940	31 478	401,86	12
301	1 150	2 722	17 200	21 072	241,83	12 849	8 303	4 546	25 618	294,00	13
308	490	11 145	51 738	63 372	293,92	52 065	25 177	26 888	90 260	418,63	14
315	792	2 207	12 078	15 077	203,98	11 845	5 890	5 955	21 032	284,55	15
303	1 235	2 348	18 420	22 003	274,79	12 594	8 875	3 719	25 722	321,23	16
307	1 395	7 575	31 283	40 252	219,10	29 134	15 109	14 025	54 277	295,44	17
297	355	5 897	18 123	24 374	249,06	28 795	8 952	19 843	44 217	451,82	18
323	1 559	5 597	27 728	34 883	250,61	23 031	13 893	9 138	44 021	316,26	19
305	875	3 310	19 130	23 314	231,09	17 397	9 219	8 178	31 492	312,16	20
334	1 067	2 648	14 668	18 383	185,55	12 466	7 000	5 466	23 849	240,72	21
308	317	1 163	7 623	9 103	123,68	6 753	3 838	2 915	12 018	163,29	22
307	1 159	2 440	27 433	31 032	358,33	12 641	13 398	- 757	30 275	349,59	23
331	2 052	2 306	14 785	19 143	187,17	11 136	7 192	3 944	23 087	225,73	24
312	1 928	2 690	22 553	27 170	179,76	15 703	11 149	4 554	31 724	209,89	25
327	529	2 174	9 170	11 873	153,79	8 751	4 413	4 338	16 211	209,98	26
327	1 845	2 159	13 100	17 104	168,27	11 361	6 773	4 588	21 692	213,41	27
320	1 697	1 544	8 253	11 493	147,07	7 437	3 921	3 516	15 009	192,06	28
320	1 318	1 861	14 025	17 203	237,09	9 068	6 771	2 297	19 500	268,74	29
319	720	2 174	14 680	17 574	184,92	11 628	6 935	4 693	22 267	234,30	30
299	929	2 772	13 448	17 148	149,94	11 966	6 456	5 510	22 658	198,12	31
305	1 044	2 169	15 395	18 608	192,51	11 590	7 331	4 259	22 867	236,57	32
295	635	2 062	10 393	13 090	136,86	11 842	4 972	6 870	19 960	208,68	33
299	1 742	4 087	14 758	20 587	155,00	17 065	7 149	9 916	30 503	229,65	34
318	792	4 290	25 218	30 300	224,59	18 646	12 381	6 265	36 565	271,03	35
316	590	2 167	10 308	13 065	157,39	11 467	4 859	6 608	19 673	237,00	36
300	931	1 945	11 193	14 068	130,32	12 452	5 508	6 944	21 012	194,64	37
310	839	2 596	11 788	15 222	150,74	13 231	5 739	7 492	22 714	224,94	38
316	531	2 623	18 160	21 314	249,66	16 738	8 746	7 992	29 306	343,28	39

2. Nach Landkreisen zusammengefaßt

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Landkreis	Ein- wohner- zahl am 30.6.1974	Istaufkommen			Grundbetrag			Real Hebe	
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B
1 000 DM								%		
Bayern										
Reg. Bez. Oberfranken										
40	Forchheim	91 874	1 023	2 703	16 429	373	978	5 000	274	276
41	Hof	117 882	732	4 803	26 667	324	2 091	8 961	226	230
42	Kronach	79 381	571	2 547	20 684	229	1 041	7 227	249	245
43	Kulmbach	78 579	818	3 385	20 222	317	1 350	6 247	258	251
44	Lichtenfels	69 000	626	2 196	25 633	265	1 008	8 641	236	218
45	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	99 270	462	4 301	19 910	185	1 616	6 253	250	266
Reg. Bez. Mittelfranken										
46	Ansbach	156 693	4 094	5 421	26 193	1 098	1 688	8 636	373	321
47	Erlangen-Höchstädt	89 840	864	2 768	18 005	320	1 086	5 719	270	255
48	Fürth	82 513	516	3 122	14 454	210	1 207	4 558	246	259
49	Nürnberger Land ...	142 719	736	5 156	31 477	262	2 156	10 189	281	239
50	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	86 407	2 908	2 955	17 777	780	884	5 488	373	334
51	Roth	96 531	968	3 286	16 671	361	1 215	5 550	268	270
52	Weißenburg-Gunzenhausen	88 176	2 063	3 870	19 743	451	1 099	5 931	458	352
Reg. Bez. Unterfranken										
53	Aschaffenburg	151 561	254	5 290	30 479	116	2 346	9 991	218	225
54	Bad Kissingen	105 954	1 181	3 905	17 320	427	1 463	5 584	277	267
55	Rhön-Grabfeld	78 428	1 391	2 425	18 548	418	842	5 999	333	288
56	Haßberge	80 994	1 492	1 801	15 641	513	669	5 103	291	269
57	Kitzingen	80 269	1 820	3 207	18 911	607	1 131	6 201	300	284
58	Miltenberg	111 788	565	4 128	27 643	244	1 781	9 443	232	232
59	Main-Spessart	123 171	1 342	4 091	26 976	535	1 635	8 555	251	250
60	Schweinfurt	100 760	1 799	3 094	8 958	648	1 217	2 884	278	254
61	Würzburg	143 830	2 742	4 142	17 395	918	1 700	5 793	299	244
Reg. Bez. Schwaben										
62	Aichach-Friedberg ..	90 168	2 043	3 703	19 366	627	1 275	6 092	326	291
63	Augsburg	176 024	2 371	8 498	52 393	758	3 017	16 059	312	282
64	Dillingen a.d. D. ..	78 866	2 189	3 096	16 567	607	1 125	5 438	360	275
65	Günzburg	106 104	1 704	5 728	26 405	560	1 399	8 748	304	266
66	Neu-Ulm	138 573	1 121	3 938	41 282	371	2 260	13 121	302	263
67	Lindau (Bodensee) ..	69 863	817	4 116	18 568	262	1 446	6 147	312	285
68	Ostallgäu	107 409	2 755	5 080	24 420	890	1 803	7 962	309	282
69	Unterallgäu	116 818	3 246	5 057	25 792	1 092	1 916	8 643	297	264
70	Donau-Ries	118 455	3 639	5 036	28 180	872	1 608	8 788	417	313
71	Oberallgäu	125 656	2 230	6 517	30 516	735	2 213	9 327	303	294
72	Zusammen ...	7 373 122	110 542	285 287	1 579 018	37 432	110 076	509 578	295	259
Saarland										
1	Merzig-Wadern	102 344	384	2 858	19 188	250	1 412	6 310	154	202
2	Neunkirchen	158 493	197	7 233	22 746	118	3 441	6 556	167	210
3	Saarlouis	212 858	362	7 776	56 805	237	4 203	17 483	153	185
4	Saar-Pfalz-Kreis ..	155 697	714	5 894	35 912	451	2 849	11 048	158	207
5	St. Wendel	91 627	306	2 350	9 222	192	1 187	2 983	159	198
6	Stadtverband Saarbrücken	387 232	241	18 012	114 821	152	8 606	32 011	159	209
7	Zusammen ...	1 108 251	2 204	44 123	258 694	1 399	21 698	76 392	158	203

1) Realsteuerkraft zusammen + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Gewerbesteuerumlage.

und -anspannung

kreisangehörige Gemeinden

steuern						Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerkraft 1)		Lfd. Nr.
satz	Realsteuerkraft										
Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner						
	1 000 DM				DM	1 000 DM			DM je Einw.		
329	671	2 054	12 500	15 225	165,72	10 904	6 332	4 572	19 797	215,48	40
298	583	4 391	22 403	27 377	232,24	22 730	10 601	12 129	39 506	335,13	41
286	412	2 186	18 068	20 666	260,34	13 101	8 787	4 314	24 980	314,68	42
324	571	2 835	15 618	19 023	242,09	12 808	7 522	5 286	24 309	309,36	43
297	477	2 117	21 603	24 196	350,67	10 496	10 554	- 58	24 138	349,83	44
318	333	3 394	15 633	19 359	195,01	20 105	7 571	12 534	31 893	321,28	45
303	1 976	3 545	21 590	27 111	173,02	19 987	10 532	9 455	36 566	233,36	46
315	576	2 281	14 298	17 154	190,94	14 443	6 924	7 519	24 673	274,63	47
317	378	2 535	11 395	14 308	173,40	17 374	5 544	11 830	26 138	316,77	48
309	472	4 528	25 473	30 472	213,51	29 295	12 110	17 185	47 657	333,92	49
324	1 404	1 856	13 720	16 980	196,52	11 727	6 592	5 135	22 115	255,94	50
300	650	2 552	13 875	17 076	176,90	14 820	6 756	8 064	25 140	260,44	51
333	812	2 308	14 828	17 947	203,54	12 748	7 148	5 600	23 547	267,05	52
305	209	4 927	24 978	30 113	198,69	27 037	12 250	14 787	44 900	296,25	53
310	769	3 072	13 960	17 801	168,01	15 488	6 718	8 770	26 571	250,78	54
309	752	1 768	14 998	17 518	223,37	9 958	7 206	2 752	20 270	258,45	55
307	923	1 405	12 758	15 086	186,26	9 552	6 228	3 324	18 410	227,30	56
305	1 093	2 375	15 503	18 970	236,33	11 862	7 475	4 387	23 357	290,99	57
293	439	3 740	23 608	27 787	248,57	17 782	11 317	6 465	34 252	306,40	58
315	963	3 434	21 388	25 784	209,33	18 526	10 468	8 058	33 842	274,76	59
311	1 166	2 556	7 210	10 932	108,50	12 762	3 633	9 129	20 061	199,10	60
300	1 652	3 570	14 483	19 705	137,00	20 544	7 066	13 478	33 183	230,71	61
318	1 129	2 678	15 230	19 036	211,12	13 929	7 386	6 543	25 579	283,68	62
326	1 364	6 336	40 148	47 848	271,82	34 309	19 393	14 916	62 764	356,56	63
305	1 093	2 363	13 595	17 050	216,19	11 604	6 534	5 070	22 120	280,48	64
302	1 008	2 938	21 870	25 816	243,31	17 248	10 527	6 721	32 537	306,65	65
315	668	4 746	32 803	38 216	275,78	27 938	15 885	12 053	50 269	362,76	66
302	472	3 037	15 368	18 876	270,18	15 076	7 372	7 704	26 580	380,45	67
307	1 602	3 786	19 905	25 293	235,49	16 823	9 731	7 092	32 385	301,51	68
298	1 966	4 024	21 608	27 597	236,24	16 473	10 416	6 057	33 654	288,09	69
321	1 570	3 377	21 970	26 916	227,23	17 101	10 899	6 202	33 118	279,59	70
327	1 323	4 647	23 318	29 288	233,08	23 398	11 272	12 126	41 414	329,58	71
310	67 378	231 160	1 273 945	1 572 482	213,27	1 179 034	618 554	560 480	2 132 962	289,29	72
304	450	2 965	15 775	19 190	187,51	12 708	7 478	5 230	24 420	238,61	1
347	212	7 226	16 390	23 829	150,34	23 071	8 010	15 061	38 890	245,37	2
325	427	8 826	43 708	52 960	248,61	30 426	21 052	9 374	62 334	292,85	3
325	812	5 983	27 620	34 415	221,04	29 161	13 136	16 025	50 440	323,96	4
309	346	2 493	7 458	10 296	112,37	11 501	3 516	7 985	18 281	199,51	5
359	274	18 073	80 028	98 374	254,04	76 671	37 918	38 753	137 127	354,12	6
339	2 518	45 566	190 980	239 064	215,71	183 538	91 110	92 428	331 492	299,11	7

3. Zusammen

Lfd. Nr.	Land	Ein- wohner- zahl am 30.6.1974	Istaufkommen						Grundbetrag		Real Hebe	
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B		
1 000 DM										%		
Kreisfreie Städte												
1	Schleswig-Holstein	680 266	534	41 131	200 661	246	11 824	64 879	217	348		
2	Niedersachsen	1 676 454	2 810	120 683	556 977	1 306	37 403	174 858	215	323		
3	Nordrhein-Westfalen	7 953 065	2 990	533 255	2 683 780	2 283	194 879	964 038	131	274		
4	Hessen	1 456 940	2 338	139 522	948 562	848	41 371	245 131	276	337		
5	Rheinland-Pfalz ...	1 027 159	1 873	65 585	479 040	865	23 305	147 987	217	281		
6	Baden-Württemberg .	1 867 531	2 114	140 193	1 052 607	854	51 752	297 686	248	271		
7	Bayern	3 474 894	3 648	323 876	1 710 871	1 300	93 525	432 771	281	346		
8	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9	Hamburg	1 742 407	749	129 111	922 696	599	56 135	292 919	125	230		
10	Bremen	726 339	270	51 235	301 015	183	20 494	100 338	147	250		
11	Berlin (West)	2 032 576	136	170 946	539 628	90	42 737	179 876	150	400		
12	Bundesgebiet ...	22 637 631	17 462	1 715 537	9 395 837	8 574	573 424	2 900 483	204	263		
Nach Landkreisen zusammengefaßte												
13	Schleswig-Holstein	1 902 049	27 871	62 109	359 429	13 141	27 111	123 855	212	229		
14	Niedersachsen	5 585 795	79 733	183 273	1 105 357	32 696	71 649	365 898	244	256		
15	Nordrhein-Westfalen	9 272 311	36 753	345 340	2 304 754	27 508	156 581	878 375	134	221		
16	Hessen	4 123 079	32 350	119 933	928 302	13 620	60 246	313 337	238	199		
17	Rheinland-Pfalz ...	2 668 550	31 549	90 882	541 623	12 875	35 285	174 551	245	258		
18	Baden-Württemberg .	7 370 113	68 621	263 323	2 301 004	29 967	125 604	733 254	229	210		
19	Bayern	7 373 122	110 542	285 287	1 579 018	37 432	110 076	509 578	295	259		
20	Saarland	1 108 251	2 204	44 123	258 694	1 399	21 698	76 392	158	203		
21	Bundesgebiet ...	39 403 270	389 623	1 394 270	9 378 181	168 638	608 250	3 175 240	231	229		
Ins												
22	Schleswig-Holstein	2 582 315	28 404	103 240	560 090	13 386	38 936	188 734	212	265		
23	Niedersachsen	7 262 249	82 543	303 956	1 662 334	34 001	109 053	540 756	243	279		
24	Nordrhein-Westfalen	17 225 376	39 743	878 595	4 988 534	29 791	351 460	1 842 414	133	250		
25	Hessen	5 580 019	34 688	259 456	1 876 864	14 468	101 617	558 468	240	255		
26	Rheinland-Pfalz ...	3 695 709	33 423	156 467	1 020 663	13 739	58 590	322 538	243	267		
27	Baden-Württemberg .	9 237 644	70 735	403 516	3 353 610	30 821	177 357	1 030 940	230	228		
28	Bayern	10 848 016	114 190	609 163	3 289 889	38 732	203 601	942 349	295	299		
29	Saarland	1 108 251	2 204	44 123	258 694	1 399	21 698	76 392	158	203		
30	Hamburg	1 742 407	749	129 111	922 696	599	56 135	292 919	125	230		
31	Bremen	726 339	270	51 235	301 015	183	20 494	100 338	147	250		
32	Berlin (West)	2 032 576	136	170 946	539 628	90	42 737	179 876	150	400		
33	Bundesgebiet ...	62 040 901	407 085	3 109 808	16 774 017	177 209	1 181 678	6 075 724	230	263		

1) Realsteuerkraft zusammen + Saldo aus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Gewerbesteuerumlage.

und -anspannung

fassung

steuern satz	Realsteuerkraft					Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerkraft 1)		Lfd. Nr.
	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner						
	1 000 DM				DM			1 000 DM		DM je Einw.	

einschl. Stadtstaaten

309	443	24 830	162 198	187 471	275,58	178 166	78 128	100 038	287 509	422,64	1
319	2 351	78 546	437 145	518 042	309,01	462 289	210 359	251 930	769 972	459,29	2
278	4 109	409 246	2 410 095	2 823 450	355,01	2 248 797	1 152 871	1 095 926	3 919 376	492,81	3
387	1 526	86 879	612 828	701 233	481,31	521 398	295 071	226 327	927 560	636,65	4
324	1 557	48 941	369 968	420 465	409,35	278 616	177 553	101 063	521 528	507,74	5
354	1 537	108 679	744 215	854 431	457,52	649 479	357 765	291 714	1 146 145	613,72	6
395	2 340	196 403	1 081 928	1 280 670	368,55	1 060 643	517 605	543 038	1 823 708	524,82	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
315	1 078	117 884	732 298	851 259	488,55	636 323	351 503	284 820	1 136 079	652,07	9
300	329	43 037	250 845	294 212	405,06	203 202	120 406	82 796	377 008	519,05	10
300	162	89 748	449 690	539 600	265,48	292 167	215 851	76 316	615 916	303,02	11
309	15 433	1 204 190	7 251 208	8 470 831	374,19	6 531 079	3 477 112	3 053 967	11 524 798	509,10	12

kreisangehörige Gemeinden

290	23 654	56 933	309 638	390 224	205,16	360 811	148 621	212 190	602 414	316,72	13
302	58 853	150 463	914 745	1 124 061	201,24	902 655	441 340	461 315	1 585 376	283,82	14
262	49 514	328 820	2 195 938	2 574 272	277,63	1 894 138	1 055 493	838 645	3 412 917	368,08	15
296	24 516	126 517	783 343	934 375	226,62	815 315	374 617	440 698	1 375 073	333,51	16
310	23 175	74 099	436 378	533 651	199,98	433 246	209 139	224 107	757 758	283,96	17
314	53 941	263 768	1 833 135	2 150 844	291,83	1 571 290	891 733	679 557	2 830 401	384,04	18
310	67 378	231 160	1 273 945	1 572 482	213,27	1 179 034	618 554	560 480	2 132 962	289,29	19
339	2 518	45 566	190 980	239 064	215,71	183 538	91 110	92 428	331 492	299,11	20
295	303 548	1 277 325	7 938 100	9 518 973	241,58	7 340 027	3 830 607	3 509 420	13 028 393	330,64	21

gesamt

297	24 095	81 766	471 835	577 695	223,71	538 977	226 749	312 228	889 923	344,62	22
307	61 202	229 011	1 351 890	1 642 103	226,11	1 364 944	651 699	713 245	2 355 348	324,33	23
271	53 624	738 066	4 606 035	5 397 725	313,36	4 142 934	2 208 364	1 934 570	7 332 295	425,67	24
336	26 042	213 396	1 396 170	1 635 608	293,12	1 336 712	669 688	667 024	2 302 633	412,66	25
316	24 732	123 039	806 345	954 116	258,17	711 862	386 692	325 170	1 279 286	346,15	26
325	55 478	372 450	2 577 350	3 005 278	325,33	2 220 769	1 249 498	971 271	3 976 549	430,47	27
349	69 718	427 562	2 355 873	2 853 152	263,01	2 239 677	1 136 159	1 103 518	3 956 670	364,74	28
339	2 518	45 566	190 980	239 064	215,71	183 538	91 110	92 428	331 492	299,11	29
315	1 078	117 884	732 298	851 259	488,55	636 323	351 503	284 820	1 136 079	652,07	30
300	329	43 037	250 845	294 212	405,06	203 202	120 406	82 796	377 008	519,05	31
300	162	89 748	449 690	539 600	265,48	292 167	215 851	76 316	615 916	303,02	32
309	318 976	2 481 524	15 189 310	17 989 810	289,97	13 871 106	7 307 718	6 563 388	24 553 198	395,76	33

VII. Realsteuerkraft
4. Kreisangehörige Gemeinden

Lfd. Nr.	Land Kreisangehörige Gemeinde mit 50 000 und mehr Einwohnern	Ein- wohner zahl am 30.6.1971	Istaufkommen						Real Hebe	
			Grundsteuer			Grundbetrag			Grund- steuer A	Grund- steuer B
			Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital		
			1 000 DM							%
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1	Norderstedt	61 273	56	2 390	23 133	28	956	7 711	200	250
<u>Niedersachsen</u>										
1	Celle	75 152	- 14	4 192	24 666	- 8	1 270	8 222	175	330
2	Garßen	56 291	103	1 038	4 699	46	395	1 530	224	263
3	Goslar	53 413	129	3 529	12 511	63	1 209	4 023	205	292
4	Göttingen	120 683	148	5 856	37 109	74	2 019	9 515	199	290
5	Hameln	62 080	230	3 570	20 900	108	1 155	5 921	212	309
6	Hildesheim	107 496	79	7 085	29 510	36	2 072	8 554	222	342
7	Lüneburg	65 156	53	2 965	18 762	24	1 008	5 738	218	294
8	Wolfenbüttel	53 238	196	1 719	15 125	97	707	5 075	201	243
<u>Nordrhein-Westfalen</u>										
1	Ahlen	51 148	110	2 270	10 469	99	908	4 362	111	250
2	Bergisch-Gladbach ..	51 704	17	2 898	14 083	14	1 208	5 868	120	240
3	Detmold	65 793	443	2 805	20 197	369	1 122	6 732	120	250
4	Dinslaken	55 373	35	2 805	13 857	29	1 122	5 774	120	250
5	Düren	88 830	140	5 013	32 123	125	2 005	10 708	112	250
6	Eschweiler	54 526	78	2 380	20 173	65	952	7 205	120	250
7	Gütersloh	78 287	112	4 229	29 543	93	1 691	12 310	120	250
8	Hattingen	59 177	66	2 610	18 564	55	1 044	7 735	120	250
9	Herford	64 874	124	4 133	22 929	103	1 653	9 554	120	250
10	Herter	52 982	21	1 925	5 861	16	740	2 254	130	260
11	Hilgen	52 753	8	2 316	16 805	7	1 158	7 002	120	200
12	Hürth	52 486	97	2 310	28 040	80	1 074	11 683	120	215
13	Lüdenscheid	78 708	35	4 503	25 693	29	1 801	10 705	120	250
14	Marl	76 849	39	4 598	50 555	28	1 642	18 055	140	280
15	Meerbusch	50 720	136	2 672	8 740	93	1 069	3 642	145	250
16	Minden	79 952	126	3 069	29 055	84	1 284	9 849	150	239
17	Moers	54 634	38	2 396	9 157	32	958	3 815	120	250
18	Paderborn	71 750	60	3 919	28 586	50	1 568	9 529	120	250
19	Port. am Rhein	83 375	63	4 179	24 324	52	1 858	8 108	120	225
20	Raisting	53 545	30	2 167	8 903	25	867	3 710	120	250
21	Rheine	50 917	7	2 650	10 811	6	1 060	4 505	120	250
22	Rheinhausen	67 691	33	3 173	9 684	27	1 269	4 035	120	250
23	Salzfluren, Bad	51 678	95	2 466	16 050	79	1 028	5 350	120	240
24	Siegen	56 342	14	3 979	23 891	12	1 592	9 955	120	250
25	Stolberg (Rhld.) ..	57 362	37	2 266	16 130	47	906	4 744	120	250
26	Troisdorf	56 681	23	1 932	15 515	21	966	7 052	110	200
27	Unna	53 851	197	2 481	10 515	164	1 103	4 381	120	225
28	Velbert	56 776	18	2 995	14 800	15	1 198	6 167	120	250
29	Viersen	85 502	159	3 723	16 426	132	1 489	6 844	120	250
<u>Hessen</u>										
1	Fulda	59 769	130	3 029	16 196	66	1 226	6 748	198	247
2	Hanau	88 229	1 514	5 320	35 221	679	1 768	11 899	223	301
3	Homburg, Bad, v.d.H.	51 583	328	3 248	19 304	149	1 353	5 644	220	240
4	Marburg	70 512	195	3 035	28 446	82	1 234	8 699	238	246
5	Rüsselsheim	61 258	102	4 414	25 452	41	2 207	8 484	250	200
<u>Rheinland-Pfalz</u>										
1	Neuwied	62 653	141	3 616	19 428	57	1 339	6 939	250	270
<u>Baden-Württemberg</u>										
1	Aalen	51 050	151	1 975	15 654	75	988	4 892	200	200
2	Esslingen	97 424	278	5 145	49 508	118	2 190	15 002	235	235
3	Friedrichshafen ...	51 720	124	2 357	23 404	59	1 122	7 430	210	210
4	Heidenheim/Brenz ..	51 061	165	2 860	18 739	75	1 300	5 512	220	220
5	Konstanz	64 915	44	3 322	17 514	19	1 445	5 389	230	230
6	Ludwigsburg	82 249	116	4 656	41 615	50	2 116	12 805	230	220
7	Reutlingen	95 873	110	5 622	33 203	55	2 249	10 062	200	250
8	Schwäbisch Gmünd ..	55 790	158	2 431	25 600	75	1 158	8 000	210	210
9	Sindelfingen	54 702	82	2 965	66 009	37	1 412	20 003	220	210
10	Tübingen	70 782	153	3 449	19 922	75	1 568	6 226	205	220
11	Villingen- Schwenningen	80 180	171	3 952	37 845	82	1 882	11 468	210	210
<u>Saarland</u>										
1	Neunkirchen	56 371	40	3 961	14 875	25	1 860	3 988	157	213
2	Stadverband Saarbrücken	387 232	241	18 012	114 821	152	8 606	32 011	159	209

und -anspannung
mit 50 000 und mehr Einwohnern

steuern satz	Realsteuerkraft					Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer	Gewerbe- steuer- umlage	Saldo (Gemeinde- anteil an der Einkommen- steuer ./. Gewerbe- steuer- umlage)	Gemeindliche Steuerkraft		Lfd. Nr.
	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Ertrag und Kapital	zu- sammen	je Ein- wohner				DM je Einw		
	1 000 DM					DM	1 000 DM		DM je Einw		
300	50	2 008	19 278	21 336	348,20	15 688	9 253	6 435	27 771	453,23	1
300	- 14	2 667	20 555	23 208	308,81	17 382	9 863	7 519	30 727	408,86	1
307	83	830	3 825	4 737	84,16	11 647	1 834	9 813	14 550	258,48	2
311	113	2 539	10 058	12 710	237,95	12 420	4 823	7 597	20 307	380,18	3
390	133	4 240	23 788	28 161	233,34	29 360	11 221	18 139	46 300	383,65	4
353	194	2 426	14 803	17 422	280,64	15 524	7 115	8 409	25 831	416,10	5
345	65	4 351	21 385	25 801	240,02	28 340	10 710	17 630	43 431	404,02	6
327	43	2 117	14 345	16 505	253,32	15 874	6 904	8 970	25 475	390,98	7
298	175	1 485	12 688	14 347	269,48	13 193	6 506	6 687	21 034	395,09	8
240	178	1 907	10 905	12 990	253,97	9 803	5 201	4 602	17 592	343,94	1
240	25	2 537	14 670	17 232	333,28	14 551	6 916	7 635	24 867	480,95	2
300	664	2 356	16 830	19 850	301,71	16 012	9 092	6 920	26 770	406,89	3
240	52	2 356	14 435	16 843	304,18	13 229	6 684	6 545	23 388	422,38	4
300	225	4 211	26 770	31 206	351,29	23 132	13 377	9 756	40 962	461,12	5
280	117	1 999	18 013	20 129	369,16	11 021	8 991	2 030	22 159	406,39	6
240	167	3 551	30 775	34 494	440,60	18 997	14 706	4 290	38 784	495,40	7
240	99	2 192	19 338	21 629	365,50	14 284	9 282	5 002	26 631	450,02	8
240	185	3 471	23 885	27 542	424,54	18 933	11 327	7 607	35 149	541,80	9
260	29	1 554	5 635	7 218	136,23	8 342	2 312	6 030	13 248	250,04	10
240	13	2 432	17 505	19 949	378,17	14 219	8 402	5 817	25 766	488,43	11
240	144	2 255	29 208	31 607	602,20	13 735	14 020	- 285	31 322	596,77	12
240	52	3 782	26 763	30 597	388,74	24 506	12 701	11 806	42 403	538,74	13
280	50	3 448	45 138	48 636	632,88	16 787	21 666	-4 880	43 756	569,38	14
240	167	2 245	9 105	11 517	227,08	15 453	4 566	10 887	22 404	441,73	15
295	151	2 696	24 623	27 470	343,58	19 299	11 786	7 514	34 984	437,56	16
240	58	2 012	9 538	11 607	212,45	12 545	4 435	8 109	19 716	360,87	17
300	90	3 293	23 823	27 205	379,17	15 081	11 439	3 641	30 846	429,91	18
300	94	3 902	20 270	24 265	291,04	19 288	9 255	10 033	34 298	411,38	19
240	45	1 821	9 275	11 141	208,06	12 253	4 483	7 770	18 911	353,17	20
240	11	2 226	11 263	13 499	265,12	9 386	5 543	3 843	17 342	340,60	21
240	49	2 665	10 088	12 801	189,11	17 268	6 192	11 076	23 877	352,74	22
300	142	2 159	13 375	15 676	303,34	12 323	6 420	5 903	21 579	417,57	23
240	22	3 343	24 888	28 252	501,44	16 172	11 946	4 226	32 478	576,45	24
340	85	1 903	11 860	13 847	241,40	12 952	5 672	7 280	21 127	368,31	25
220	38	2 029	17 630	19 696	347,50	14 710	8 463	6 247	25 943	457,71	26
240	295	2 316	10 953	13 564	251,88	11 150	5 257	5 893	19 457	361,31	27
240	27	2 516	15 418	17 960	316,34	17 184	7 400	9 784	27 744	488,66	28
240	238	3 127	17 110	20 475	239,46	21 188	10 043	11 145	31 620	369,81	29
240	119	2 575	16 870	19 563	327,32	13 476	8 110	5 366	24 929	417,10	1
296	1 222	3 713	29 748	34 683	393,10	22 769	13 145	9 624	44 307	502,18	2
342	268	2 841	14 110	17 220	333,82	18 358	6 812	11 546	28 766	557,65	3
327	148	2 591	21 748	24 487	347,27	15 594	6 258	9 336	33 823	479,67	4
300	74	4 635	21 210	25 919	423,10	17 318	10 181	7 137	33 056	539,61	5
280	103	2 812	17 348	20 262	323,40	14 304	8 326	5 978	26 240	418,81	1
320	135	2 075	12 230	14 440	282,86	12 307	5 986	6 321	20 761	406,68	1
330	212	4 599	37 505	42 316	434,35	32 142	18 481	13 661	55 977	574,58	2
315	106	2 356	18 575	21 037	406,76	14 450	8 916	5 534	26 571	513,75	3
340	135	2 730	13 780	16 645	325,98	14 895	6 991	7 904	24 549	480,78	4
325	34	3 035	13 473	16 541	254,81	19 537	6 475	13 062	29 603	456,03	5
325	90	4 444	32 013	36 546	444,33	29 135	15 365	13 770	50 316	611,75	6
330	99	4 723	25 155	29 977	312,67	27 232	12 215	15 017	44 994	469,31	7
320	135	2 432	20 000	22 567	404,50	15 630	8 705	6 925	29 492	528,62	8
330	67	2 965	50 008	53 039	969,60	18 074	34 227	-16 153	36 886	674,31	9
320	135	3 293	15 565	18 993	268,33	20 190	7 511	12 679	31 672	447,46	10
330	148	3 952	28 670	32 770	408,70	23 425	13 817	9 608	42 378	528,53	11
373	45	3 906	9 970	13 921	246,95	10 328	4 922	5 406	19 327	342,85	1
359	274	18 073	80 028	98 374	254,04	76 671	37 918	38 753	137 127	354,12	2

VII. Realsteuerkraft und -anspannung
5. Lohnsummensteuer - Istaufkommen und -Hebesätze

Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Istauf- kommen	Hebesatz Gewogener Durch- schnitts- hebesatz	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Istauf- kommen	Hebesatz Gewogener Durch- schnitts- hebesatz
	1 000 DM	%		1 000 DM	%
<u>Schleswig-Holstein</u>			<u>Nordrhein-Westfalen</u>		
Kreisfreie Stadt			Kreisfreie Stadt		
Kiel	30 359	900	Essen	87 813	1 080
Lübeck	26 526	1 000	Gelsenkirchen	47 289	1 080
Neumünster	7 260	875	Gladbeck	6 145	1 040
Landkreis			Hagen	27 371	1 080
Hzgt. Lauenburg	1 929	628	Hamm	10 001	960
Nordfriesland	509	500	Herne	9 544	960
Ostholstein	165	400	Iserlohn	8 345	1 120
Pinneberg	3 169	947	Köln	168 062	1 050
Plön	918	1 080	Krefeld	27 461	700
Rendsburg -Eckernförde ..	138	900	Leverkusen	15 882	500
Steinburg	733	699	Lünen	9 199	960
Stormarn	226	700	Mönchen-Gladbach	16 690	910
Zusammen ...	71 931	913	Mülheim/Ruhr	27 262	1 040
<u>Niedersachsen</u>			Münster	13 220	600
Kreisfreie Stadt			Neuß	15 672	960
Hannover	94 178	900	Oberhausen	28 060	1 040
Braunschweig	33 391	1 000	Recklinghausen	11 367	1 040
Cuxhaven	1 825	300	Remscheid	21 041	960
Emden	6 150	600	Rheydt	9 791	850
Osnabrück	12 292	540	Solingen	21 627	960
Salzgitter	25 462	1 060	Wanne-Eickel	8 383	1 080
Wilhelmshaven	4 425	500	Wattenscheid	8 427	1 040
Wolfsburg	26 169	800	Witten	15 025	960
Landkreis			Wuppertal	40 164	700
Hameln-Pyrmont	193	350	Landkreis		
Hannover	8 239	531	Dinslaken	14 634	953
Hildesheim	10 879	807	Düsseldorf-Mettmann	46 942	930
Osterode am Harz	2 317	660	Grevenbroich	13 134	875
Peine	2 202	500	Kempen-Krefeld	18 343	947
Celle	4 987	593	Kleve	6 133	954
Lüneburg	5 512	821	Moers	31 105	944
Uelzen	2 251	595	Rees	6 512	893
Osterholz	877	875	Rhein-Wupper-Kreis	17 779	927
Grafshaft Bentheim	5 418	725	Aachen	6 668	899
Lingen	1 646	700	Düren	765	480
Osnabrück	2 271	500	Heinsberg	4 111	880
Gandersheim	1 811	500	Köln	7 421	960
Goslar	4 510	533	Rheinisch-Bergischer-Kreis	9 113	960
Wolfenbüttel	2 448	618	Rhein-Sieg-Kreis	9 505	880
Wesermarsch	5 966	899	Ahaus	4 017	947
Zusammen ...	265 420	787	Beckum	6 480	939
<u>Nordrhein-Westfalen</u>			Coesfeld	1 465	880
Kreisfreie Stadt			Lüdinghausen	6 961	907
Bielefeld	32 599	925	Recklinghausen	35 046	1 001
Bocholt	6 642	960	Steinfurt	5 152	936
Bochum	46 070	1 080	Tecklenburg	3 603	880
Bonn	30 792	1 040	Büren	413	500
Bottrop	11 319	1 160	Gütersloh	17 097	930
Castrop-Rauxel	7 374	1 000	Herford	8 685	960
Dortmund	90 292	1 040	Arnsberg	3 004	880
Duisburg	77 689	1 040	Ennepe-Ruhr-Kreis	24 152	936
Düsseldorf	167 194	1 160	Iserlohn	22 182	933
			Lüdenscheid	21 995	934
			Olpe	5 370	880
			Siegen	26 134	938
			Soest	2 792	880
			Unna	21 218	940
			Zusammen ...	1 531 746	979
			<u>Hessen</u>		
			Kreisfreie Stadt		
			Darmstadt	15 585	600
			Frankfurt/Main	162 714	998

VII. Realsteuerkraft und -anspannung
5. Lohnsummensteuer - Istaufkommen und -Hebesätze

Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Istauf- kommen	Hebesatz Gewogener Durch- schnitts- hebesatz	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Istauf- kommen	Hebesatz Gewogener Durch- schnitts- hebesatz
	1 000 DM	%		1 000 DM	%
Hessen			Rheinland-Pfalz		
Kreisfreie Stadt			Landkreis		
Kassel	23 858	800	Bernkastel-Wittlich	24	252
Offenbach	15 509	750	Bitburg-Prüm	828	280
Wiesbaden	25 148	700	Daun	52	341
			Trier-Saarburg	479	234
Landkreis					
Bergstraße	339	480	Bad Dürkheim	1 599	454
Dieburg	359	300	Donnersbergkreis	551	388
Dillkreis	802	271	Germersheim	1 414	386
Gießen	1 069	376	Kaiserslautern	676	294
Groß-Gerau	18 50	499	Kusel	196	257
Hochtaunuskreis	3 289	473	Landau-Bad Bergzabern ...	254	396
Limburg-Weilburg	613	538	Ludwigshafen	1 670	454
Main-Kinzig	11 271	545	Mainz-Bingen	40	445
Main-Taunus-Kreis	4 626	556	Pirmasens	79	224
Odenwaldkreis	707	300			
Offenbach	5 381	394	Zusammen ...	87 161	509
Rheingaukreis	1 182	946			
Wetteraukreis	1 709	486			
Wetzlar	7 542	596			
			Baden-Württemberg		
Fulda	5 340	462	Kreisfreie Stadt		
Hersfeld-Rotenburg	3 414	366	Mannheim	43 653	600
Kassel	9 861	706			
Marburg-Biedenkopf	1 225	360			
Schwalm-Eder	1 222	426			
Waldeck-Frankenberg	2 129	388			
Werra-Meißner	2 815	430			
Zusammen ...	326 259	735			
			Bayern		
			Landkreis		
			München	11	200
Rheinland-Pfalz					
Kreisfreie Stadt					
Frankenthal	3 583	500	Hamburg	186 292	600
Koblenz	13 912	1 000			
Ludwigshafen	25 200	500			
Neustadt a.d.W.	1 145	300			
Speyer	2 243	400			
Trier	2 857	275	Bremen		
Worms	2 625	300	Bremen	92 759	960
Zweibrücken	1 272	399	Bremerhaven	14 328	960
			Zusammen ...	107 087	960
Landkreis					
Ahrweiler	1 736	518			
Altenkirchen	3 401	413	Berlin (West)	173 580	800
Bad Kreuznach	737	384			
Birkenfeld	103	305			
Cochem-Zell	225	424			
Mayen-Koblenz	5 762	726			
Neuwied	8 338	673			
Rhein-Hunsrück-Kreis	179	300			
Rhein-Lahn-Kreis	2 419	744			
Westerwaldkreis	3 561	453	Bundesgebiet ...	2 793 140	844

VII. Realsteuerkraft und -anspannung

6. Lohnsummensteuer der kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Kreisangehörige Gemeinde ¹⁾	Einwohnerzahl am 30.6.1974	Istaufkommen	Hebesatz
		1 000 DM	%
<u>Niedersachsen</u>			
Celle	75 152	4 588	600
Goslar	53 413	3 375	550
Hildesheim	107 496	10 231	840
Lüneburg	65 156	5 467	825
Wolfenbüttel	53 238	2 034	625
<u>Nordrhein-Westfalen</u>			
Ahlen	51 148	4 873	960
Bergisch-Gladbach	51 704	5 910	960
Dinslaken	55 373	6 636	960
Eschweiler	54 526	3	300
Gütersloh	78 287	12 028	960
Hattingen	59 177	6 899	960
Herford	64 874	8 685	960
Herten	52 982	4 217	1 040
Hilden	52 753	7 601	960
Hürth	52 486	7 421	960
Lüdenscheid	78 708	11 319	960
Marl	76 849	16 996	1 040
Meerbusch	50 720	3 530	960
Moers	54 634	4 215	960
Ratingen	53 545	5 296	960
Rheine	50 917	3 700	960
Rheinhausen	67 691	7 683	960
Siegen	56 342	8 720	960
Troisdorf	56 681	7 848	880
Unna	53 851	5 256	960
Velbert	56 776	9 329	960
Viersen	85 502	7 694	960
<u>Hessen</u>			
Fulda	59 769	4 308	494
Hanau	88 229	9 311	581
Homburg, Bad v.d.H.	51 583	1 233	500
Rüsselsheim	61 258	11 744	600
<u>Rheinland-Pfalz</u>			
Neuwied	62 653	5 901	800

1) Im Ergebnis der Tab. 5 (Landkreis) enthalten.

VIII. Gemeinden und deren Einwohner am 30.6.1974 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen *)

1. Anzahl der Gemeinden

Gemeindegrößenklasse 1) (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)*	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
Kreisfreie Städte						
20 000 - 50 000	15	-	-	1	-	4
50 000 - 100 000	28	2	3	8	1	3
100 000 - 200 000	32	-	5	12	2	5
200 000 - 500 000	17	2	1	9	2	-
500 000 und mehr	12	-	1	4	1	-
Zusammen ...	104	4	10	34	6	12
Kreisangehörige Gemeinden						
unter 3 000	9 197	1 047	656	440	187	2 186
3 000 - 5 000	924	40	87	70	129	58
5 000 - 10 000	978	40	119	150	156	69
10 000 - 20 000	597	29	94	141	90	19
20 000 - 50 000	293	12	56	120	24	7
50 000 - 100 000	54	1	6	29	5	1
100 000 und mehr	3	-	2	-	-	-
Zusammen ...	12 046	1 169	1 020	950	591	2 340
Gemeinden insgesamt ...	12 150	1 173	1 030	984	597	2 352
Gemeindegrößenklasse 1) (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
Kreisfreie Städte						
20 000 - 50 000	1	9	-	-	-	-
50 000 - 100 000	2	9	-	-	-	-
100 000 - 200 000	3	4	-	-	1 a)	-
200 000 - 500 000	2	1	-	-	-	-
500 000 und mehr	1	2	-	1	1 b)	1
Zusammen ...	9	25	-	1	2	1
Kreisangehörige Gemeinden						
unter 3 000	1 031	3 650	-	-	-	-
3 000 - 5 000	258	282	-	-	-	-
5 000 - 10 000	229	205	10	-	-	-
10 000 - 20 000	101	98	25	-	-	-
20 000 - 50 000	49	12	13	-	-	-
50 000 - 100 000	11	-	1	-	-	-
100 000 und mehr	-	-	1	-	-	-
Zusammen ...	1 679	4 247	50	-	-	-
Gemeinden insgesamt ...	1 688	4 272	50	1	2	1

*) Gebietsstand am 31. Dezember 1974.

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

VIII. Gemeinden und deren Einwohner am 30.6.1974

2. Einwohnerzahlen

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
						1 000
Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	629	-	-	48	-
2	50 000 - 100 000	2 028	181	184	642	76
3	100 000 - 200 000	4 307	-	655	1 701	259
4	200 000 - 500 000	4 888	499	271	2 810	463
5	500 000 und mehr	10 786	-	566	2 752	658
6	Zusammen ...	22 638	680	1 676	7 953	1 457
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	8 178	673	829	449	297
8	3 000 - 5 000	3 604	154	339	277	512
9	5 000 - 10 000	6 900	275	900	1 052	1 104
10	10 000 - 20 000	8 157	386	1 289	1 980	1 220
11	20 000 - 50 000	8 686	353	1 636	3 700	658
12	50 000 - 100 000	3 444	61	365	1 814	331
13	100 000 und mehr	436	-	228	-	-
14	Zusammen ...	39 403	1 902	5 586	9 272	4 123
15	Gemeinden insgesamt ...	62 041	2 582	7 262	17 225	5 580
						Prozent der
Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	1,0	-	-	0,1	-
17	50 000 - 100 000	3,3	0,3	0,3	1,0	0,1
18	100 000 - 200 000	6,9	-	1,1	2,7	0,4
19	200 000 - 500 000	7,9	0,8	0,4	4,5	0,7
20	500 000 und mehr	17,4	-	0,9	4,4	1,1
21	Zusammen ...	36,5	1,1	2,7	12,8	2,3
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	13,2	1,1	1,3	0,7	0,5
23	3 000 - 5 000	5,8	0,2	0,5	0,4	0,8
24	5 000 - 10 000	11,1	0,4	1,5	1,7	1,8
25	10 000 - 20 000	13,1	0,6	2,1	3,2	2,0
26	20 000 - 50 000	14,0	0,6	2,6	6,0	1,1
27	50 000 - 100 000	5,6	0,1	0,6	2,9	0,5
28	100 000 und mehr	0,7	-	0,4	-	-
29	Zusammen ...	63,5	3,1	9,0	14,9	6,6
30	Gemeinden insgesamt ...	100,0	4,2	11,7	27,8	9,0

*) Gebietsstand am 31. Dezember 1974.

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

nach Ländern und Gemeindegrößenklassen *)

der Gemeinden

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Einwohner							
163	47	371	-	-	-	-	1
183	197	565	-	-	-	-	2
681	416	450	-	-	144 ^{a)}	-	3
-	589	255	-	-	-	-	4
-	619	1 834	-	1 742	582 ^{b)}	2 033	5
1 027	1 868	3 475	-	1 742	726	2 033	6
1 454	1 242	3 234	-	-	-	-	7
232	1 007	1 082	-	-	-	-	8
463	1 597	1 431	78	-	-	-	9
255	1 353	1 304	369	-	-	-	10
201	1 418	322	397	-	-	-	11
63	753	-	56	-	-	-	12
-	-	-	207	-	-	-	13
2 669	7 370	7 373	1 108	-	-	-	14
3 696	9 238	10 848	1 108	1 742	726	2 033	15
Gesamtbevölkerung							
0,3	0,1	0,6	-	-	-	-	16
0,3	0,3	0,9	-	-	-	-	17
1,1	0,7	0,7	-	-	0,2 ^{a)}	-	18
-	0,9	0,4	-	-	-	-	19
-	1,0	3,0	-	2,8	0,9 ^{b)}	3,3	20
1,7	3,0	5,6	-	2,8	1,2	3,3	21
2,3	2,0	5,2	-	-	-	-	22
0,4	1,6	1,7	-	-	-	-	23
0,7	2,6	2,3	0,1	-	-	-	24
0,4	2,2	2,1	0,6	-	-	-	25
0,3	2,3	0,5	0,6	-	-	-	26
0,1	1,2	-	0,1	-	-	-	27
-	-	-	0,3	-	-	-	28
4,3	11,9	11,9	1,8	-	-	-	29
6,0	14,9	17,5	1,8	2,8	1,2	3,3	30

VIII. Gemeinden und deren Einwohner am 30.6.1974

3. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag
nach Anzahl der Ge

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
-------------	---	--------------	------------------------	---------------	-------------------------	--------

Anzahl der

Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	11	-	-	-	-
2	50 000 - 100 000	15	1	1	-	1
3	100 000 - 200 000	10	-	1	-	-
4	200 000 - 500 000	3	-	-	1	-
5	500 000 und mehr	3	-	-	-	-
6	Zusammen ...	42	1	2	1	1
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	8 828	1 041	653	435	167
8	3 000 - 5 000	873	40	85	66	107
9	5 000 - 10 000	880	37	111	132	119
10	10 000 - 20 000	494	25	84	106	50
11	20 000 - 50 000	194	10	41	55	10
12	50 000 - 100 000	23	1	2	7	1
13	100 000 und mehr	2	-	1	-	-
14	Zusammen ...	11 294	1 154	977	801	454
15	Gemeinden insgesamt ...	11 336	1 155	979	802	455

Einwohnerzahl

Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	1 566	-	-	-	-
17	50 000 - 100 000	1 058	95	70	-	76
18	100 000 - 200 000	1 286	-	134	-	-
19	200 000 - 500 000	543	-	-	241	-
20	500 000 und mehr	2 453	-	-	-	-
21	Zusammen ...	6 066	95	204	241	76
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	7 815	668	823	441	258
23	3 000 - 5 000	3 392	154	332	261	419
24	5 000 - 10 000	6 194	257	844	928	821
25	10 000 - 20 000	6 687	336	1 128	1 456	672
26	20 000 - 50 000	5 620	292	1 129	1 657	272
27	50 000 - 100 000	1 558	61	118	499	71
28	100 000 und mehr	328	-	121	-	-
29	Zusammen ...	31 594	1 768	4 496	5 241	2 512
30	Gemeinden insgesamt ...	37 610	1 863	4 700	5 482	2 589

*) Gebietsstand am 31. Dezember 1974.

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

nach Ländern und Gemeindegrößenklassen *)

und Kapital, aber keine Lohnsummensteuer erheben
meinden und Einwohnerzahl

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Gemeinden							
1	1	9	-	-	-	-	1
1	2	9	-	-	-	-	2
2	3	4	-	-	-	-	3
-	1	1	-	-	-	-	4
-	1	2	-	-	-	-	5
4	8	25	-	-	-	-	6
1 853	1 029	3 650	-	-	-	-	7
35	258	282	-	-	-	-	8
37	229	205	10	-	-	-	9
6	101	97	25	-	-	-	10
4	49	12	13	-	-	-	11
-	11	-	1	-	-	-	12
-	-	-	1	-	-	-	13
1 935	1 677	4 246	50	-	-	-	14
1 939	1 685	4 271	50	-	-	-	15
(1 000)							
38	47	371	-	-	-	-	16
55	197	565	-	-	-	-	17
286	416	450	-	-	-	-	18
-	267	255	-	-	-	-	19
-	619	1 834	-	-	-	-	20
379	1 545	3 475	-	-	-	-	21
1 149	1 242	3 234	-	-	-	-	22
136	1 007	1 082	-	-	-	-	23
240	1 597	1 431	78	-	-	-	24
87	1 353	1 286	369	-	-	-	25
133	1 418	322	397	-	-	-	26
-	753	-	56	-	-	-	27
-	-	-	207	-	-	-	28
1 745	7 369	7 355	1 108	-	-	-	29
2 124	8 915	10 830	1 108	-	-	-	30

VIII. Gemeinden und deren Einwohner am 30. 6.

4. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag
nach Anzahl der Gemeinden

Lfd. Nr.	Gemeindegrößenklasse ¹⁾ (Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern)	Bundesgebiet	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
						Anzahl der
Kreisfreie Städte						
1	20 000 - 50 000	4	-	-	1	-
2	50 000 - 100 000	13	1	2	8	-
3	100 000 - 200 000	22	-	4	12	2
4	200 000 - 500 000	14	2	1	8	2
5	500 000 und mehr	9	-	1	4	1
6	Zusammen ...	62	3	8	33	5
Kreisangehörige Gemeinden						
7	unter 3 000	360	4	3	5	20
8	3 000 - 5 000	51	-	2	4	22
9	5 000 - 10 000	98	3	8	18	37
10	10 000 - 20 000	103	4	10	35	40
11	20 000 - 50 000	99	2	15	65	14
12	50 000 - 100 000	31	-	4	22	4
13	100 000 und mehr	1	-	1	-	-
14	Zusammen ...	743	13	43	149	137
15	Gemeinden insgesamt ...	805	16	51	182	142
						Einwohnerzahl
Kreisfreie Städte						
16	20 000 - 50 000	173	-	-	48	-
17	50 000 - 100 000	970	86	114	642	-
18	100 000 - 200 000	3 021	-	521	1 701	259
19	200 000 - 500 000	4 125	499	271	2 569	463
20	500 000 und mehr	8 333	-	566	2 752	658
21	Zusammen ...	16 622	585	1 473	7 712	1 381
Kreisangehörige Gemeinden						
22	unter 3 000	362	5	5	8	39
23	3 000 - 5 000	212	-	7	16	94
24	5 000 - 10 000	705	18	56	125	283
25	10 000 - 20 000	1 469	49	161	524	549
26	20 000 - 50 000	3 066	61	507	2 043	385
27	50 000 - 100 000	1 886	-	247	1 316	261
28	100 000 und mehr	107	-	107	-	-
29	Zusammen ...	7 808	134	1 090	4 031	1 611
30	Gemeinden insgesamt ...	24 430	719	2 563	11 743	2 991

*) Gebietsstand am 31. Dezember 1974.

1) Zuordnung nach der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 30. Juni 1974.

a) Bremerhaven. - b) Bremen.

1974 nach Ländern und Gemeindegrößenklassen *)

und Kapital und Lohnsummensteuer erheben
und Einwohnerzahl

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Gemeinden							
3	-	-	-	-	-	-	1
2	-	-	-	-	-	-	2
3	-	-	-	-	1 ^{a)}	-	3
-	1	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	1	1 ^{b)}	1	5
8	1	-	-	1	2	1	6
328	-	-	-	-	-	-	7
23	-	-	-	-	-	-	8
32	-	-	-	-	-	-	9
13	-	1	-	-	-	-	10
3	-	-	-	-	-	-	11
1	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
400	-	1	-	-	-	-	14
408	1	1	-	1	2	1	15
(1 000)							
125	-	-	-	-	-	-	16
128	-	-	-	-	-	-	17
396	-	-	-	-	144 ^{a)}	-	18
-	322	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	1 742	582 ^{b)}	2 033	20
648	322	-	-	1 742	726	2 033	21
305	-	-	-	-	-	-	22
96	-	-	-	-	-	-	23
224	-	-	-	-	-	-	24
168	-	18	-	-	-	-	25
68	-	-	-	-	-	-	26
63	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	28
924	-	18	-	-	-	-	29
1 572	322	18	-	1 742	726	2 033	30